



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

## Hakenkreuzbanner. 1931-1945 5 (1935)

174 (13.4.1935) Früh-Ausgabe

urn:nbn:de:bsz:mh40-268306

Polo-Jacken

Grose 3 1.75

Polo-Jacken

1/s Arm

Größe 3 1.85

it Schwar

mittlere Rell

u bin: Bidber fam !

of dem Einweichmof

en und Roden mu

aber mit Burnut ei

Baiche ichon aufill

maffer. Das Einper

inkel. Weil bie Wais

n Schon to fauber !

chmittel, Feuerung m

nicht auch bas geb

tennenlernen? Gui in haben.

1/2 Arm



früh-Ausgabe A 5. lahrpang

n n e i g e n: Die l'Agespatiene Millimeterzeit. 19 Pfg. Die Agespatiene Millimeterzeite im Verteill 45 Pfg. Für fleine Anzeigen; Die l'Agespatiene Millimeterzeite 7 Pfg. Die Hiederholung Radait nach aufliegendem Zarif. — Schinf der Anzeigen-finnahme, für firdhausgate 18 Udr. ihr ihrendauseigede 13 Udr. Minetgen-finnahme; Mannahme, für firdhausgate 18 Udr. ihr ihrendausgabe 13 Udr. Anzeigen-finnahme; Mannahme, p. 3, 14-15 und p. 4, 17 am Strodmarft Ferntul W4-86, S14-71, SIS 61-62. Zahlungs- und Erstütlungsort Mannahm Anskaliehilder Gericktskande. Rannheim Politiken iberlichten in Tas gafenfreusdanner Ludien Samskag, 13, April 1935 wiedsbaten 4960 Bertoasort Mannahm

Der zweite Tag von Itresa

# Laval spricht von einer Einigung

### Der politische Tag

Die Radrichten fiber ben gweiten Zag ber Ronfereng bon Strefa find febr fparlich und mindelich auch febr miberfprudebell. Man fann ben Berbacht nicht los werben, bag wer ber brei Ronferensteilnebmer bie Rade nichten fo farbt, wie es feinen Abfichten und Bilnen am beften entipricht, Wenn man ber fungefifden Agentur Sabas glauben barf, ift bel Ergebnie ber Rouferens icon fo gut wie pridert, und Labal bat nach Beenbigung ber Tenfereng weiter nichts gu tun, ale feine Reife ud Baridau und Dostau angutreten, um bin Oftpaft und feine Conberabtommen unter Too und Bach ju bringen, Aber ein Oft. patt obne Deutidland mare ein lenberbares Gebilbe. Tas bat man mo'in Strela erfannt, und, wie es beißt, Erfindigungen in Berlin eingezogen, Ueber Die tentide Antwort liegen feine autbentifchen Beridte bor, aber es ift ficher, bag bie beutiche Amport Die Ronferengteilnebmer bon Strefa rothenflich gemacht bat, benn eine neue engnice Erfundigungereife noch Berlin wird of. indar geplant.

havas behauptet, man habe fich über bas Borgeben beim Bolferbund geeinigt. Bir tonum bagu nur fagen, bag wir es mit Intereffe mt Renninis nehmen, bag man es bem Bellerbund überlaffen will, bie Berutteilung bes beutichen Bot. gebens gu formulieren.

De burfte alfo wohl noch eine gewiffe Beile bauern, bis man aus Genf envas bernimmt, mmusgefest, baf bie Savas-Melbung fiberboot ftimmt. Rach ben Berlautbarungen aller Pelegationen icheint man fich mit ber allerbinge mehr theoretischen Frage ausgiebig belift ju baben, wie man fich in Bufunft bei ber einfeitigen Auffündigung bon Bertragen ber-

Bei biefer Erorterung bat mon felbftber-Minblid bie beutiche Erffarung bom 16. Mars di einen angeblichen Bragebengfall binerkellt. Bir tonnen Gegenüber biefen Berinden nur immer wieber barauf binweifen, ich bie Bertrageverlebung bon ben anberen Machten begangen warbe, bie bie Bruftungeverbflichtungen bes Berfailler Bermages für fich nicht gelten laffen wollten. Beitilid ericeint es, bag gerobe auch bei biefer Belegenheit bie englische Erffarung wieberholt wirbe, baß bie Aufrechterhaltung bes Friebens ber wichtigfte Bunft aller Grörterungen fei. Mies in allem: biefer moeite Zag ift, trop irre-Uhrenber frangofifcher 3wedmelbungen, für biejenifen, Die bon einer Ginbeitofront gegen Teutidiand traumten, eine fchwere Ent.

68 mag fein, bag man in weniger entschei-Unben Fragen Rompromiffe geschloffen bat, bie hangofifden Beftrebungen jur Ginfreifung Leutschlands find jedoch teinen Schritt weiter

In Rairo wird 3. 3t. ber Brogeft berhandelt, bir für une und bie Weltanichauung, bie wir mireten, bon grunblegenber Bebeutung ift. Bir wiffen, worum es bem Beltjubentum sing, als es biefen Brogest gerabe in Meghpten ber bem Internationalen Gericht, bas es bier ph, aufrollte. Man wollte eine internationale

(Bortfebung fiebe Gette 2)

# Das Rätselraten dauert dennoch an

Mußenminifter nach Rudfehr von ber 3fola Bella, mo bie Berhandlungen um 7 Uhr abgeichloffen murben, foeben erffarte, ift gwifchen ben brei Dachten Ginigfeit binfichtlich ihrer haltung in Genf ergielt worben.

Der Sonberberichterftatter ber Mgentur havas in Strefa will anfundigen fonnen, bag bie Ronfereng bon Strefa ihr Biel bereits fo gut wie erreicht babe und offigiell am Camstag gum Abichluß tommen werbe.

Der feit Donnerstagvormittag gwifden ben englischen, frangofischen und italienischen Bertretern gepflogene Meinungsaustaufch habe eine grundliche Brufung bes frangofi-fchen Antrages an ben Bollerbunbarat bejüglich ber beutichen Aufruftung ermöglicht.

Die brei Regierungen feien übereingefommen, gemeinfam biefen bor bem Bolterbunborat gu vertreten, bod werbe es Cache bes Bolferbunbsrates fein, bon fich aus ben Wortlaut ber Entfchließung festzulegen,

in ber bie Berletung ber internationalen Berpflichtungen burch Deutschland berurteilt merben folle. Werner find Die Bertreter ber brei Machte übereinstimmenb ber Unficht, bag, um ben Folgen ber beutichen Aufruftung borgubengen, bie Organifation ber Sicherheit in Guropa berftartt werben muffe. -Die weiteren Musführungen bes Sabas-Bertretere laffen nicht recht erfennen, wo bie Be. richterftattung über bie Ronferens aufhort und bie Berbearbeit für fpegififche frangofifche Bebanten beginnt. Er fahrt fort: Franfreich habe bereits praftifche Schritte jur Starfung ber Gicherheit unternommen, Die es auf jeben Gall in fürzefter Grift gu einem gunftigen Abichluß führen wolle. Stalien fei bereit, ben gleichen Beg einzuschlagen.

England allerdings lege eine große Burud. haltung an ben Tag.

Ge glaube, baß fubftangielle Fortfdritte in ber praftifchen Organisation ber Gicherheit ichmer gu ergielen feien, folange eine neue Befragung Deutschlande nicht end gultig bie Reich sregierung bor ibre Berantwort. lichteit gestellt babe. Gine foiche Befragung begreife nicht unbedingt bie Ginberufung einer Konfereng ein, ju ber Deutschland eingelaben werben wurde, Die englische Regierung tonnte biefe Befragung übernehmen. Das wurde übrigens bie anberen Machte nicht baran binbern, bas ergangenbe Gicherheitefpftem, über bas man jest ber-

handele, weiter auszubauen, fo bag ihre Bofition burch ben neuen Aufschub nicht geschwächt werben würbe. Unter biefen Umftanben werbe fich an bem biplomatifchen Programm ber fommenben Boche nichts anbern.

Rachbem ber Bolferbunderat fich alfo über Franfreichs Berwahrung gegen die beutsche Aufrüftung ausgesprochen haben werbe, werbe Laval nad Baridan und anichlie-Bend nach Mostaufahren (Anmerfung: Bisher lautete bie Reiferoute Dostau -Baricau), wo er ben frangofifch-fowjetruffifchen Abkommensentwurf unterzeichnen werbe. Die englischen Minifter ihrerfeite wurben bie Erfundigung bei ber Reichsregierung bornehmen, bon ber bie endgültige Entwidlung ber biplomatischen Lage in Guropa abhangen

### Neue Drobleme

(Drabtbericht unferer Berliner Schriftleitung)

Strefa, 13. April. Babrend fich nun in Strefa bie Breffe und bie an ber Ronfereng nicht teilnehmenben politifchen Berfonlichfeiren babin berfuchten, bie Doglichkeiten bes Gelingens ber Berbandlungen in ben verichiebenften Berfionen vorauszufagen, machte bie Er. flarung bee frangofifden Mugen. minifters, bie biefernach Abichlug ber beu-(Bortfepung fiebe Gette 2)

# Zusammenkunft des Führerkorps der Partei

Die Reichs- und Gauleiter der NSDAD tagen in München

leiter, Die Gauleiter mit ihren Stellbertretern wurde eingeleifet mit einem feierlichen Geben-

fprache unter bem Borfit bes Stellvertreters litten bat. Mm Bormittag versammelten fich Die Reichs. Des Gubrers Rubolf Deg. Die Tagung

Berlin, 13. April. Münden ftand am Frei. fowie Die Amtsleiter ber Reichsleitung im gro. ten an ben Berluft, ben bas Gubrerforps ber tag im Beiden einer bebeutfamen Bufam. fen Situngsfaal bes Mundener Rathaufes zu Bartei feit feiner letten Bufammentunft burch mentunft bes Führertorps ber Bar. einer umfaffenben politifden Mus. ben Tob bes Ganleiters bans Edemm er-

> In Unwefenheit insbesonbere auch affer berjenigen Reichsteiter, Die als Reichominifter ber Reichoregierung angehören, wurden bie af. tuellen innenpolitifden Gragen

Die mehrftundige außerordentlich fruchtbare Musfprache ftanb gang im Beichen ber

engen Bufammenarbeit swifden Bartei und Sinnt

gerabe in bem gefchloffenen Rreis ber alten führenden Borfampfer ber nationalfogialiftifchen Bewegung, jener Bufammenarbeit zwifden ben Mannern, Die an ber Geite bes Gubrere in ben Bentralen bes Reichs und ber Bartel arbeiten und benen, die braufen als feine Stellvertreter Die Trager ber politifden Entwidlung bes beutfchen Bolles find. Die Tagung bewies erneut, bağ biefes Guhrerforps ber Bartei heute ebenfo

ber entscheibenbe Fatior ber innerpolitifchen Entwidlung bes Reiches

ift, wie es einft bie Rraftzentrale bes national. fogialiftifden Rampfes um bie Dacht war.

Mm Radymittag verfammelten fich im Brannen baus die Reichsteiter gu einer Tagung, in ber bie politifden Ergebniffe ber großen Borrittagstagung erörtert und gufammengefaßt

Der Abend vereinigte bas gefamte Gubrer. forpe ber Bartei gu einem gefelligen Bei. fammenfein mit bem Stellvertreter bes



Sowebifde Bauernführer und Reiddingbabgeorbnete befuden Berlin Bigeprafibent Er, b. c. Sans Draeger bon ber "Norblichen Berbindungeftelle" (linfe) begrutt bie ichwebifchen Bauernführer und Reichstagsabgeordnete bei ihrer Anfunft auf bem Tempelhofer geib Photo: Deutsches Nachrichten-Bäre

#### Baden

#### Großfener

Untergrombach bei Bruchfal, 13. April. Am Freitagmorgen gegen 5 Uhr ertonte hier Feueralarm. Im Untergeichof ber por gehn Jahren erftellten Kronen Salle war ein Brand ausgebrochen, ber raich um fich griff und nuch bas Chergeldiof erfatie. Der hintere Teil ber Salle mit ber großen Bubne fand bald in bellen Glammen und wurde voll-tanbig gerftort. Die Lofcharbeiten waren infolge ftarler Raudentwidlung sehr ichnierig, boch gelang es, mit hilfe von vier Schlauch-leitungen bes Elementes berr zu werben. Der Sachschaben ift beträchtlich. Die Urfache bes Brandes ist noch unbefannt.

#### Töblider Unfall am Umfpannwert

Rarleruhe, 13. April. 3m ftabtifcen Umipannwert Gub in ber Wilhelmfrage erlitt am Freitagpormittag ein Schalt-meifter einen toblicen Uniall baburch, baf er ber 20 000-Bolt-Leitung ju nabe fam. Die fofort angestellten Bieberbelebungeverfuche ichienen gunacht Erfolg gu baben; ber Ber-ungludte ftarb jedoch auf bem Transport gum Rrantenbaus. Gin Berichulben bon irgenb. einer Ceite liegt nicht por.

#### Amerifanifche Gafte in Baben Baben

Baben - Baben, 13 April. Bie bie Ba-ber- und Aurverwaltung Baben-Baben mitteilt, find ber frühere ameritanifde Boifcafter in Berlin und London Manfon & ougt bon und ber frühere Gouverneur in Alinois D. Frant Lowben mit Gattin in Baben-Baben gur Rur eingetroffen und baben im Canatorium Dr. Dengler Bobnung genommen.

#### Sochwaffer im Schwarzwalb

Schergheim (bei Rehl), 12. April. Die ftarte Schneefdmelge im Schwarzwald hatte gur Folge, bag Rend, Acher und Schwarz. bad in gang furger Beit berart anschwollen, bag fie über bie Ufer traten und weite Streden Lanbes unter Waffer feiten. Dod. maffernachrichten fommen aus bem benachbarten Lichten au, helm lingen und Mem prechtshofen. Für bie Landwirte, bie eben ihre Frühjahrsbestellung beenbet haben, bebeutet bas hochwasser einen empfind. lichen Schlag.

#### Rind ertrunten

Tobinau, 12. April. 3m benachbarten Aftersteg ereignete sich am Mittivoch ein schweres Unglief, bem bas fünsighrige Gehnchen bes Bostschaffners Walleser jum Opfer siel. Das Kind war mit noch zwei anderen Kindern über einen Bachsteg gegangen Dabei wurde ihm schwindelig, so daß es rücklings in 8 Basser fiel. Der durch das Schwelzwasser start angeschwollene Bach riß das Kind sofort mit sich, so daß keine hilfe mehr gebracht werden kounte. Erst am Donnerstag früh wurde das Kind zwischen Altersteg und Tobtnau mo es im Baumgestrupp hangen blieb, aufgefunben.

#### Der Weiler Rheinhafen

Beila. Ab., 12. April. Die Anlagen im Beiler Abeinbafen find nun foweit fertiggestellt, daß in etwa einer Boche die erften bergtvärts fahrenden Schiffe im Safen anlegen fonnen. Die Eröffnung bes hafens wird einen bebeutfamen Abidnitt für ben Schiffahrteberfebr auf bem Oberrhein barftel-Sanbel und Birtichaft ber Gubweftede merben baraus viele Borreile gieben.

## Aus dem Main=Tauber=Eck

(!) Bertheim, 13. April, (Gig. Bericht.) 3m Mittelpuntt ber lotalen Greigniffe ber let-ten Tage fanb bie wirticaftepolitifche Berfammlung über bie Durchiübrung ber Arbeiteichlacht 1934/35 im Rreis Bertheim, bei ber Areisleiter Dr. bem brennenbften Broblem unferes Areifes Stellung nabm. Gein einbrinolicher Mbbell Bargermeifter und Ratichreiber, triebsführer, Bertrauenemanner und Arbeit-nebmer ftanb unter bem Gefichtebunft eines forbernben Birticaiteaufbaues, unter ber ftarfen Intitative ber Rreisleitung, Die bem fühfbaren Mangel an Unternehmungs. gelft bie Auswirfungen bes in unferem privaten Birticalielebene im Areis Bertheim auftretenben Bebarrungsuftanbes gegenüberbielt. Es wurde beutlich ausgesprochen, bag bie burch aleiche Birtichaftelage verbunbene

#### Bevölferung nicht nur politifd, fonbern auch wirtichaftlich eine Schidfalsgemeinfchaft

ju bilben bat und bag eine ftartere Birtichaftebelebung bann berbeigeführt werben fann, wenn bas Aufammengeborigteile-aefühl vorbanben ift und eiferner Bille und raftlofe Zatfrajt Die Aufbauarbeit beftimmen. Rreisfeiter Dr. Comibt zeigte fierbei, wie ber babifche Staat burch Musichuttung bon großen Belofummen in ber Arbeitsbeschaffung in unferem Rreis beifpielgebend boranging und bag jest für bie Bribatwirtichaft ber Beweis ju erbringen ift, bag fie burch opier-bereiten Ginfan, Zatfraft und Leiftung bas begonnene Bert weiter aufwaris führen tami

Reben lofaten Beranftaltungen aller Art fanden inebefondere Bertrauenerate. Bablverfamminngen im Rreife ftatt, Die bei Betriebeappellen burchaeffibrt murben. In die vergangene Boche fiel auch ber 45 Ge-burtoing von Ba Orisaruppenfeiter Meng, ber felbstos und pflichtten feit einer Reibe von Jahren bie Wertbeimer Orisaruppe leitet, und auch weiterbin biefes verbienfrolle Amt übernehmen wirb.

Die letten Wochen por ber bald wieber voll beginnenben Lanbarbeit benutte bie givife gufticon. um burch Bortrage über ben Luftidungebanten aufflarend und belebrend unter ber Canbbevolferung zu wirken. Auch die Gaurund-funkftelle benutte die jetige Ueberdangs-zeit und brachte durch Filmborführun-gen auf bem Lambe Abwechstung und Bele-bung in den Alliag. H.G.

## Zweibrücker schwedische Erinnerungen

als das Derzogium Zweibriden von 1697 bis 1718 ben Schwebentonigen aus der Alceburger Linie des haufes Bittelsbach unterftand und burch schwedische Statthalter regiert wurde, führt eine Conderichan führt eine Conderican bes Peinal-mufeums, die am bevorstebenden Conniag er-öffnet wird. Roch beute besitt die Stadt zahl-reiche Erinnerungssticke aus der Schweden, zeit, neben Banwerten auch Bilder. Dofu-mente, Schriftsticke. Delgemälde. Alle biese Gegenstände befinden sich im Besit der Stadt, ber Kirchenschaffnet, des Oberlandesgerichts, bes Ernnnosiums und wurden vom Konserbes Gumnafiums und wurden vom Ronfer-vator Drumm m überfichtlich aneinandergereibt, beidriftet und ber Zeitfolge entfprechend gu-

fammengefiellt. fo bag fie in bescheibenem Rab-men ein Spiegelbild ber Beit vor über 200 Jah-ren geben. Gine Reibe Reuerwerbungen Geftalt von Denfmingen und Gelbftuden ift besonders erwähnenswert, ebenjo find die Ori-ginale ichwedischer Regierungserlaffe ufm. wertwoll. Bilber ber brei Ronige Rarl X., XI. und XII., die gleichzeitig Bergoge bon 3 meibruden waren, find medrmals borbanden. Die Forberung der Bautätigfeit geht aus Berfügungen bervor, durch die unier schwebijder Oberhobeit gange Stragengige entftanden. Das impofanteste Baudentmal aus jener Beit ist die Karlstirche, an ber sich beute noch bas große schwedische Staatswappen

## Schriesheim plant den Bau eines Schwimmbabes

Schriesbeim, 13. April. Die am ver-gangenen Diensiag ftatigefundene außerordent-liche Generalversammlung bes Bertebrspereins mar rege befucht und bot ein erfreutiches Bilb eifriger Bufammenarbeit gwifden Gemeinde, ben Bernisftanben und bem Berfebreberein. Burgermeifter Urban feitete bie Babl bes Bereinsführers. Er iprach bem bisberigen Borilpenben Jafob Aaber bas Bertrauen ber Gemeinbeberwaltung und ber Partei aus. Sierauf murbe Jatub Raber einftimmig jum Bereinsführer gewählt. Es erjoigte bie Sabunge aft nberung nach bem Aubrerpringip, wonach juffinftig ber Bereinsführer von ber Generalversammtung gemählt wird, während diefer seine Migarbeiter feibft ernennt. Die feitberigen Bornanbomitalieber, Burgermeifter Urban als 2. Beteinsführer, herr Greve ale Schriftführer und berr Lot als Rechner nahmen ihre Aemier wieder an. Dem Borftand fieht ein Arbeits-ausschuft jur Geite. Darin find die berichte-benen Beruisftande vertreten. Die Puffellung ber Jahresarbeit wird von Diefen bemnachft porgenommen.

Unter ben nun folgenben Borichlagen feien bie Bflege bes Blumenichmudes an ben baufern und bie

Errichtung eines Schwimmbabes

befonbers erwähnt. Darnach wird etwa um bie Bfingfigelt eine Ausgelchnung ber Gegierteften Genfter und ber iconfien Borgarien

Es eracht baber an bie gefamte Bevolterung icht icon bie Aufforderung, burch reiche Bilege ber Renfterblumen ibr Teil gur Bericonerung bes Oriebildes beigutragen. Die Garmer find jebergeit gerne bereit, toftenlos Bergiung gu gewähren. Der Unterhaltung und Ginrichtung ber Borgarten muß große Sorgialt gewidmet werben. Auf bem Stode bleiben bie Blumen tagelang frifch und erfreuen bas Auge vieler iconbeitebungriger Menichen. Rur bie Errichtung eines Schwimm-

babes wird ber Arbeitsausichuß feine gange Rraft einfeben. Burgermeifter Urban erflarte. baß fich bie Gemeinde bereits eingebemb mit biefer Grage befaht babe, baß aber infolge bober Musgaben für geplante Arbeiten erft im tommenben Opatjabr mit bem Ban eines Babes begonnen werben fann. Aller Borausficht nach fei im Jabre 1936 bie Rertig-

ftellung au erwarten. Rad angerenter Aussprache ichlof herr Rad angerenter Aussprache ichlof herr Raber bie vielversprechende Berfammlung mit einem "Sieg beil" auf unferen Gubrer.

feit innerhalb ein und besfelben Bolfes feft fiellen. Bei Unterscheidung bon Trachtgeficht und Erbgeficht taucht, wie bei Tieren und Bflangen, bie Frage bes Standorige ficht & auf. Tatfache ift, bag bei auf neuem Boben bingugetommenen Lebewesen eine gewiffe Umgeftaltung ftattfindet, Die beim Menfchen auch ben Gefichteausbrud ergreift. Bei Tieren und Plangen mag biefe Umgestaltung unter anberm aus ber Rabrung erflart werben, bie bie Lebewefen auf ibrem neuen Stanbort vorfinden; ber Menich aber nabrt fich auch mit allerlei Dingen, Die nicht auf feinem Stanbort wachen ober pro-bugiert werben. Sind die fogenannten fosmi-ichen Strablen, die wir feit 1912 tennen, ohne aber Gewigheit über eine Wirfung auf ben menschlichen Organismus zu haben, bie Ursache biefer Umgestaltung? Ob es in biesem Sinne auch ein Stanbortsgesicht gibt, ift eine jener Fragen, die die Wissenschaft noch zu lofen hat.

# ein Menich wird, besto mehr verwandelt fich biefes Spiel gur Miene, ju ben Gefichtszügen

"Erbgesicht" und "Trachtgesicht"

Bie lange macht man fich eigentlich Gebanten über bie Ratur bes Menichenantliges? Der erfte, ber erfannte, bag bas menichliche Gebirn mit bem, was wir Seelenleben nennen, er-füllt ift, daß es also ber Sit ber Seele ift. war ber Argt und Philosoph Alfmaon aus ber altgriechischen Stadt Aroton in Unteritalien. Dann nahm Blaton wieder biefe Erfenntnie auf und bezeichnete bas haupt und gwar bas Weficht, als den Kongentrationspunft des Geistigen im Meniden. Die moderne Physiognomie als Lehre des förperlichen Ausbrucks des Seelen-Leber des törperlichen Ausdrucks des Seelenlebens sand dann im 18. Jahrbundert im
Schweizer Schristieller und Geistlichen Lavater
ihren Bahnbrecher, der durch seine berühmten
"Physiognomischen Fragmente" allerdings auch
manchen außerordentlichen Irrtum beraufdeschworen dat. An manchen dieser Klippen ist
auch die Bissenschaft unserer Zeit noch nicht
vorbeigesommen, wie der heibelderger Philosophiedrossessor Wille bestlichen Kortrage ausssührte. Auch im 19.
und 20. Jahrhundert hat man nach den instinttiven Erkenntnissen von der Katur eines Menschen aus seinem Gescht versucht, ein Sossen
zu schassen, der Kase, der Stirn, der Form der
Vangen, der Kase, der Stirn, der Fahne und
so weiter einzelne Charatterzüge des Menschen,
ja sogar dessen Schickal ergründet werden
können.

sonnen. Hente wir, bas ber Mensch zwei Gesichter bat, das sogenannte Trachtgesicht an bem wir alles anbem sonnen und bas Erbgelicht, an bem wir garnichts ändern können. Das Trachtgesicht lätt 3. B., die Gesichter einer bestimmten Zeitepoche einander ähnlich erscheinen durch Haar, Bart- und Halstracht, (Das Barockgesicht ist ein gutes Beispiel.) Rehnlich bedingt etwa ber heutige Sportinpus ber Frau auch eine gewisse Gleichbeit ber Erstichter.

ber Gesichter.
Das Erdgesicht bagegen ist uns angeboren, Die Bestimmung seiner Grenzen ist äusgerst schwierig. Auch das Erdgesicht kann einbeitliche Menschentupen schaffen, 1. B. die Familie nach hillichteit, die auch bei unterschiedlicher Haar- und Augensarbe ober anderer Werfmale

in gleichem Gebahren und gleicher torperlicher Saltung jum Ausbrud tommt. Bei Bolterich alten ift bas Erbgeficht bie Urfache bes gattungemäßig Topifden. Es zeigt fich u. a. in Schabelform und Augenstellung, in ber Dynamit bes Gesichtes, bem Mieneuspiel. Je alter bes Menichen.

Die Eprache beeinflußt gleichfalle bas Beficht. Bei ben Angelfachjen feben wir eine burch Lautbilbung verursachte ftarte Entwidlung ber Riefer, bei ben Frangofen eine eigenartige Entwidlung ber Lippen, Die burch bie Wortbilbung ber vorberen Mundpartien berborgerufen wirb. Co fann man am Gefichteausbrud und an ber Rebeweise fogar bie Stammesjugeborig.

## Die hellste Campe der Welt

### Bahnbrechende Erfindung eines hollandischen Physikers

Die größte Lichiftarte, Die man bisher fünftlich berftellen tonnte, war die ber Bogenlampen. Dan verwandte fie baber auch überall bei Strahenbeleuchtungen und ju Projektionszweden, Run bat ber hollandische Physiker C. Boll eine neue Lampe entbedt, die die Lichtfrequenz der Bogenlambe um das Doppelte übertrifft. Er ging bierbei von ben sogenannten Queefsiberging hierbei von den sogenannten Quedsiber-dampslampen aus. die man beute als ioge-nannte "Aconröhren" vielsach zu Reklamebe-leuchtungen verwendet und die mit einem burchschittlichen Druck von einer Atmosphäre arbeiten. Boll steigerte diesen Druck die zu 150 Atmosphären und erreichte damut die salt unglandliche helligkeit von 45 000 heinerkerzen aus einen Quadratzentimeter. Das ist einen der pierte Teil der Sonnenbelligkeit. Bas ein Druck von 150 Atmosphären bedeutet, täßt sich etwa daran erkennen, daß die bekannten Stahl-isalden, in die man Koblensaure prest, höch-stens einen Pruck von 100 Atmosphären aushalftens einen Drud von 100 Mimofpharen aushal-

Das für ben Baien Erftaunliche ift Die Rlein-beit ber Lampe, beren Durchmeffer nicht gang

Bentimeter beträgt und bie überhaupt nur wenige Gramm wiegt. Benn bisher bie Erfindung auch noch nicht über bas Laboratorium binausgelommen ift, fo besteht fein Zweisel, bag unsere Beleuchtungstechnif burch fie in vielen Dingen eine völlige Umgesialtung ersahren wird. Zwar ist die Lampe für Zimmerbeleuchtungen oder auch für die Straßenbeleuchtungen oder auch für die Straßenbeleuchtung taum geeignet, um so mehr aber tommt sie für Scheinwerfer in Frage. Man wird zur Flugzugabwehr fünstig viel fleinere und damit dandlichere Scheinwerfer dauen können, deren Licht tropdem um vieles stärfer ist als das jeht gebräuchliche. And sur Proiektionsymeete Licht tropdem um vieles ftarfer ist als das jest gebräuchliche. Auch für Projektionszwede durfte die neue Launde Verwendung finden, denn in besonders großen Räumen ist schon beune ein kompkiziertes Beleuchtungssphiem notwendig, wenn man das Filmbild genügend ausleuchten will. Da das Licht aus einer geschlossenen Laume stadtt, also im Unterschied zum Flammenbogen der Koblenlampe ein sogenanntes "kaltes" Licht darfiellt, wird die Brandgesach bei Filmvorsübrungen auch weiterbin beträchtlich heradgemindert.

#### Brief aus Edingen

Ortogruppe ber REDMB

Bur toeiteren Bertiefung bes nationallouelitien Gebanfengutes werben lett in ben brei gelles Der Ortsgruppe Coulungs und gellenaben be veranftaltet. Der erfte Abend bet 3the I
am Dienstag mar etwas ichwach befucht. Es mit in biefer Stelle barauf bingewiefen, daß bie Tnitthm für alle Parteigenoffen Bflicht ift.

Giebt Freitteffen

An alle Bollsgenoffen ergebt ber Auf, Freinel-ten für verdiente SN- und PO-Leuts zur Berfügung in ftellen, Wienn auch biefe finge weniger wegen der Verbilegung als voogen der Unio-bringung manchmat icheitert, so gibt es doch und ablreiche Hollsgenoffen, die es der einigem gum Willen ermöglichen tonnten. Methungen find an die Ortsgruppe der Partel ober der NOG zu richtn.

DRB, Oringruppe Gbingen

Mm Dennersiag, den il. April, sand in Gabbis "Jim Odilen", dier, eine Berlam mung bei DR Flank in Gabbis "Jim Odilen", dier eine Berlam mung bei DR F kant, diervel waren Betriedslüder und distigichalt lowie die diesigen dandwertemeltet un Kielngewerdetreidenden vertreten, Als Reduct in Koends trat Ha Maier (Manndeim) auf. Kenig trach er über das Theuser "Detried armeine ich aft, Volfsamein! dast, Raisendellund er über das Theuser "Detried armeine ich aft, Volfsamein! dast, Raisendellund des ist. Auch wurden die deverfeinden nich er und dien makgeben der Volgen, so das es tedem Babiderechtigten nicht ichtwerfallen dürfte, wen seiner Wedelskameraden zum Bertrauenstat wähden wild die fein, kulturgendwatter Erott jant sprach eingebrad und und volgendwatter Erott jant sprach eingebrad und überinglich über die Eingliederung der Ixjugendwatter Eroillant fprach eingebend und inderinglich über die Eingliederung der Irgend in den Arbeitsbrozeh und das ingend in dem Arbeitsbrozeh und das inder errungen werden konne. Diervei maffen abet detern und Ledruciffer tattaftig wildersem mid bei Jugendverdanden auch die Jugend mit entprecessen dinwelten über Jwed und Bel juffiden. Deide keiner ernteten Karfen Beifan. Orisamiswalter de Waas dantte dem Deiden Robustu und schieden in der Buder Bedern und Gold mit einem "Steg heil" auf Rübere und Bateriand. Ere Gelang des Dorft-Wesselselbes deendete die Berimmtung.

Wenn auch ber Bejuch als gut angeleben berfen fann, to mut boch erwabnt werben, bat in hindan affe Mitglieber ber TMF ju ben angelebten Berfanntungen ju ericheinen haben.

#### Gottesbienftorbnung

Rath. Bfarrgemeinbe

Sang, histofieriste.

Samstag von 14, 17, 20 Uhr an bick.
Fremder Beichwater. Ealm fonniag von 7 Uhr an Beicht. 7.30 Uhr Frühmesse mit Randtommunion der Männer und Inglinge und
fontsommunion für Erwachsene. 9.30 Uhr Oudgestesdiens: Palmweide und Prosession mit Leibergeschichte (Caelitenverein). 12.13 Uhr Buderaussete.
13.00 Uhr Spriffeniedere. 13.30 Uhr Erwachsende.
20 Uhr Spriffeniedere. 13.30 Uhr Erwachsende. 20 Ubr Subifaumsanbacht mit liturglicer deie, Sranbenuerstag: 6.30 Ubr Beicht, 7 Um Austeilen ber bl. Kommunion, 8.30 Ubr Beierlicht Dechamt, 20—22 Ubr Sübneftunden, Karfrebtage 9,30 Uhr Trauergottesbienft (Rollette). 11-16 Un Ambetung, Rarfam etag: 5.30 Uhr Beiben bei Musetling. Ratfam etag: 5.30 tot teriton bei Geners, bet Ofterferze und bes Walfers. 7 lbr had amt mit Alletuja. Trauermetten: Allfinst Lounerstog und Karfreitag Jewells um 19.30 lbr. Ratfamstag: 19.30 lbr Auferfiedungsfeier.

#### Guangel. Gemeinbe

Eamstag. 13. April. 20 Ubr: Bordereitungsgetesbienst für das di. Abendmadi. Esantisz, den 14. April — Palmisonniag — 9.15 libr Coorgatiesbienst. Anichilehend Felet des di. Abendmadt Erfer Abendmadtsgang der Konstrmamben. 13 lin Probligigetiesbienst. 20 ontag, den 15. Ani. Tien stag, den 16. April. Wittive od, der li. Anichilehenst. 20 libr Bockengotiesbienst. 20 für Bockengotiesbienst. 20 marestag, den 18. April — Graddmidder in Bendengotiesbienst. 20 libr Bockengotiesbienst. 20 um Kindergotiesbienst. 20 libr Paupsgotiesbienst. 20 um Kindergotiesbienst. 20 libr Abendmadissier mit Kobercitung. Freitag, den 19. April — Karfridg. bereitung, & reitag. ben 19. April - Rarfreitag -9.15 Ubr Geftaottesbienft, Atrebenchor, Rouelte für be Melandibonverein für Soulerveime, Anidorbee Beier bes bi. Abendmable mit Borberettung, 14 Um Bafftonbanbacht; Rachmittagsgottebbienft,

### Pfalz

#### Laftferngug fturgt in bie Bfenach

Frantenthal. 13. April. Im Donnet-tagnachmittag tam ber gabrer eines Laften juges aus Beibelberg auf ber Strafe Gtanto -Dagerebeim in ber Rabe bes baufes iniolge liebermübung von ber gabten ab und fubr mit feinem gabrzeug die Bisch ung bin unter in bie neben ber Stieb binglebenbe Ifen ach. Der Fabrer fam glidlicherweise mit bem Schreden bavon, währen bie Sahrzeuge ichwer beichabigt wurden.

Frantentbal, 13. April. Geit 10. April wird ber Boltsichuler Robert Gerber, get am 28. Juli 1925 ju Appenthal, ber bei feine Gitern bier Therefienstrafte 6 mobnte, ver-Der Junge ift enva 1.50 Meter gtel fraftig, bat bunfelblonbes Saar, runbes, bell Gesicht, trage blauen Angug, schwarze Coun-und schwarze Strimpfe mit Uebersoden. Sab bienliche Mitterlungen an die Kriminalpolijn Frankenthal erbeien.

#### Graboffnung auf ber Limburg

Bab Dürtheim, 13, April. 3n Anmeles beit von Bertretern ber Biffenichaft und be Behorben murbe am Freitag bie Oeffnun bes auf ber Limburg aufgefundenen Grabel ber Ronigin Gunbild vorgenommen. Der Befund bes Grabes entsprach leiber um ben Erwartungen, ba bas Grab icon nach bes Jufiande der zersprungenen und seilich bes schobenen Grabblatte zu ichtieften, wahrschei lich bereits früher schon einmal geöffnet worde war und vermutlich ausgeraubt wurde. Ko fand baber nur einen Teil ber Anochen um einige Schabelfragmenie. Der Sarg - ne Bieinfarg von zwei Metern Lange - mat mit Baffer und Schlamm gefüllt. Auch fanden is einige Steine vor.

#### 30 neue Sieblungehaufer

Schifferftabt, 13. April. Rus Mind bes Staates find nunmehr 20 gemeindlicht Sieblerftellen gefichert. Es banbel: in babei um ein Bauprojelt im Berte ven 78m Reichomart. Anherbem ichweben jurgelt for bamblungen mit ber 3 @ 2 u b wig ahafen bie in biefem 3ahre ebenjalls wieber 10 Sieb lerftellen errichten will.



Schreamy 5 - 1

Die I In biefer Bei

Medern und Ga

Erbe gefenft met elfdeuden bent bem Appetit ber Die Berfiellung leint nicht gera im ju gehören, nn, bie wir ba : liffen nur bie bi mednliche Boge Indifamite Bog idende auf bie ? mes fie por aller Rimmt man eine Edobe baben; r bwie an ben He mb Bliden ban membiged Sinbreden. Gine b fic and einer fle beren einen Flüg Unter biefe Rett sinnbuchfe befest brebung bie Rett Bitt, mag eine merben.

Unfru

baft bu nicht benen bu mit gingfit Du batt ben Augen geriel mfreb macht. Unfraut in bir e p guten Berten en Unfruchtbar bem bu bein ebe bringen follteft. Das find Tage, febft uneins ift

etene in unferer wir nicht rechtzeit ben Boben gu be Darum beraus

Unfraut, fort mi

Dente an bas bente baran, bag linn, baß irgen Abend voll Ruh done Blume bli ben Tisch schmück mit ftebt.

So viel Gute Baonbeit, bie wi proft bergeffen, jelten wollen.

Mann

Bejucht reftl parteitag "Eri Um Conntag, ? Gelegenheit ge Gilmwert in ein frllung gu erleb Raffenöffnung am". Beber be Mabel muß bie

ben Bei Bungarbeit "Triun Der Eintrittspr

Elicen, ern

fir bie gefam macid spf Rein Da Mannheimer 2

inde Erlebnis Eriumph b laffen. Rarten fir laffe noch gu





ngen **空間導** ationalionalinian und Belien-und Belien-Rhend ber 3efe l befucht. Es wird er

r Ruf. Freibels und Bo-Lerte n amd diese Fran 18 wogen der Unio-gibt es doch and der einigen gund dungen And an du teres zu richten.

fand im Goffens fam min ng ber iedofführer und Go-ndiversemeiller und Eid Redert bis eideim) auf. Kernig nheim) auf. Kerig a rie b 4 a meibe-t. Rialfandab den die beverinden i en mahgebend be-ablerredigten noch Arbeitstemeroden n den, fam. Anif-e eingebend und ein-er ung der Is-ar b. und bah haren bei-der unflien aber Co-milbeiten und ba den millen aber Co-milbeiten und ba der und folge ne-uend Saterland. Ter endres die Betlamm-

en, daß in hinten en, daß in hinten ingesepten Berjamm

nung mbe

unde

O Uhr en Bride.

n n 1 o g den 7 Uhr

reffe mit Wennte

O 300 Uhr Coursjefftom und Leibnislibr Blücktonskath,
hr Sreusvongandelt,
lituralischt Senthr Beicht. 7 Uhr

8.30 Uhr Beierfiche s.30 tior generates, etc. Rarfrettes; siethet. II.—Is the 30 tibr Welhen de Bafferd. 7 tibr hub-etten: Millione. etis um 1930 tibr erftebungefeier.

nbe uthr: Borbetritangl-mahl. Sonniag. 9.15 Uhr bendend is. Abendund i nstrmanden. 13 Un ben 15. Am gottesbienfi-Quffies 18. April — Gras steebienft, 30.50 Es mobisfeier mit De pril - Rarfreitag -chor, Rollefte für bei beime, Unichtigen Borbereitung. 14 24 esbienit.

die Isenach

il. Um Donner r Strafe Frantisate Des Edig won ber fintibale abrzeug die Bi-neben ber Etnie Fabrer fam glid n bavon, währed igt wurden.

il. Zeit 10. April ert herber git hal, ber bei feine 6 mobnte, pet 1.50 Meter gre dar, rundes, belli , schwarze Schill llebersocken. Zeb ie Kriminalpolin

r Limburg

ril. In Anweln fenichaft und bit bie Oeffnus inbenen Grabt d porgenomme fiprach leiber ma ab fcon nach ben und feitlich bet al geöffnet morbe ubt wurde. A ber Anochen un er Sarg — fie Länge — war m Auch fanten ich

Shaufer ril. Aus Minch gemeindlige Ge banbelt fi Werte von 7800 eben gurgeit Ber ubwigshaffa wieber 10 Sieb

## Die Dogelscheuche

In biefer Beit ber jungen Musfaat, wo auf Wedern und Garten Die Camentorner in Die Erte gefenft werben, beift es auch an bie Bowijdenden benten, bamit bie junge Caat bor ben Appetit ber Bogelwelt geschüpt wirb.

Die berftellung einer wirtfamen Bogelicheuche feint nicht gerabe ju ben Gelbftverftanblichteiin ju geboren, benn bon ben grotesten Giguun bie wir ba und bort im Gelb erbliden, erillen nur bie wenigften ihren Bred. Die geminliche Bogelicheuche balt auch nicht bas bindtfamfte Boglein ab. Wenn eine Bogel. Gende auf bie Bogelwelt natürlich wirfen foll, mit fe bor allem in ftanbiger Bewegung fein. Rimmt man einen alten Rod, fo muß er lange Sobje haben; ringe um ben Rand bes Sutes levie an ben Mermeln muffen allerlei Lumpen mb Bliden baumeln, die gleichfalls burch ibr mrubiges bin- und Berfliegen ben Bogel abineden. Gine portreffliche Bogelicheuche läßt id aus einer fleinen Windmühle berftellen, an lenn einen Flügel man eine furge Rette bangt, Unter bieje Rette wird an einen Zweig eine Binnbuchfe befestigt, gegen bie bei jeber Umbrbung bie Rette flappert. 280 bas Beraufch Birt, mag eine ftille Winbmuble borgezogen

#### Unfruchtbares Alderland

haft bu nicht auch schon Tage gehabt, an benen bu mit Mismut an bein Tagewerf maß? Du hattest noch nicht ben Schlaf aus im Augen gerieben, ba siel bir alles ein, was mirob macht. Trube Gebanken schoffen wie Unfrant in bir empor. Alle Quellen, bie Kraft ut guten Berten mit fich führen, ichienen berben bu bein eben beginnenbes Tagewert boll-

Das find Tage, an benen ber Menich mit fich tilbit uneins ift und die wir ruhig als verberme in unserem Leben buchen tonnen, wenn wirnicht rechtzeitig dazutun, auch unserer Seele ben Boben zu bereiten.

Darum heraus in ber Morgenfrühe mit allem Matraut, fort mit allem Zweifel, Unmut, mit Arrger und Bitternis und Migtrauen!

Dente an bas helle Lachen beines Kinbes, beife baran, baß auf ben tritischsten Tag ein inn, baß irgendwo in einem Garten eine nbend boll Rube und warmer Sonne folgen icone Blume bliibt, die vielleicht morgen icon

So viel Gute ift in ber Belt und fo biel Sconbeit, Die wir nicht erfennen, weil wir nur m oft bergeffen, bas Gelb gu bestellen, auf bem wir nach eines Tages Arbeit bescheidene Ernte

#### Mannheimer Jugend!

Befucht reftlos ben Film vom Reichs. parteitag "Eriumph bes Willens. Im Conntag, ben 14. April, ift letimals Belegenheit gegeben, biefes gewaltige Almwert in einer geschloffenen 53.Borfillung gu erleben. Beginn 9 Uhr morgens Raffenöffnung 8 Uhr). Ort: "Univerinm". Beber beutiche Junge, jebes beutiche Mabel muß biefes herrliche Bert gefehen jaben.

Eltern, ermöglicht euren Rinbern ben Befuch Diefes Filmes! Jungarbeiter, besucht reftlos ben "Eriumph bes Willens".

Der Eintrittspreis beträgt für alle Plane für bie gefamte Mannheimer Jugend mReichspfennig.

Rein Mannheimer Junge, fein Mannheimer Dabel barf fich bas ergreiinde Erlebnis bes Deifterfilmes Eriumph bee Billene" entgeben

Rarten find an ber Morgen. laffe noch gu erhalten. Ebenfo burch bie Betriebe.

Hier spricht der unbekannte Volksgenosse

# Der Lokomotivführer — ein Mann der Verantwortung

Drei Befenszüge find es, bie ben mabren Abel ber Arbeit begrunben und bie gerabe ben beutschen Arbeiter ber Stirn und Fauft in fo bervorragenbem Dage auszeichnen: Berant. wortungebewußtfein, Bilichttreue und Ramerabicaft. Es gibt wohl auch feinen Beruf, ber bem Ausubenben, - gang gleich an welche Stelle ibn bas Schidfal ftellte, nicht ein gerüttelt Dag Berantwortung auf-

Und bas ift gut fo, benn gerade bas erhebenbe Bewußtfein, fur fein Bolt und Baterland mitberantwortlich ju fein, gibt bem Menichen ben inneren Salt, - Die Rraft und ben Stolg, fein eigenes Schieffal ju meiftern und nimmt ihm bas labmenbe Befühl, als mechanifiertes Lebewefen, ale zweibeinige Mafchine fein Dafein friften ju muffen.

Berantwortung! Gin ftolges Bort - ein tonigliches Bort und eine Forberung an Treue, Ramerabichaft und Gemeinschaftsgeift.

Und ba broben auf bem Gubrerftanb ber Lotomotive fieht ein Bollegenoffe, ber biefe Forberung in hobem Dage erfullen muß, bem man

Taufenbe von Menichenleben anvertraut - ber Lotomotivführer, - ber im mahrften Ginne bes Bortes auch eine Gubrernatur fein muß.

Bebaglich febnen wir und bei unferen Babnfahrten in Die Gipe gurud, mit tiefinnerticher Freude genießen wir Die Schonheiten ber Landichaft und taum ftreift ein Gebante ben Mann ba born, ber unfer Leben in zwei arbeitebarten, ftablernen Sauften balt und beffen flarer aufmertfamer Blid une Sicherheit und Rube ge-

Rury bor feiner Abfahrt - binaus in bie lodenbe, blübenbe Ratur, hatte ich Gelegenheit. meinen Lotomotivführer auf einige Mugenblide

Rubig, gesammelt - ein flein bigden behabig ftebt er ba oben auf feiner Dafcbine, bie ibm burch feine langjährige Dienftzeit jur gweb ten Beimat geworben ift.

Es ift gwar nicht immer biefelbe, bie feiner Führung anbertraut ift, - aber fein Reich ift boch immer bas gleiche, - verantwortungsvolle, bem er fich auch, wie er mir lachelnb berfichert "wie ein fleiner Ronig" fühlt. Reiner bat ibm ba war reinzufagen, und feiner Gubrung bertrauen fich Sunberte bon Bollegenoffen auf jeber neuen Fahrt bebingungslos an.

Meiner Bemertung, bag es boch gerabe jest, gur iconen Frühlingegeit etwas Bunberbares fein muffe, fo formlich mit bem vorwartsbran-genben Leng um bie Bette gu fahren, neue Einbrude gu fammeln und fich bom Gubrerfiand aus an bem berrfichen Bilb ber Land-Schaft gu erfreuen, ftimmt er begeiftert bei.

Muerbings macht er bie Ginschrantung, bag er fich ja nicht mit ber inneren Gelöftheit und Entfpannung wie ber Reifenbe - an ben Wunbern ber Ratur erfreuen fann.

Dit bem Frühling wachft ja auch in jedem Jahre ber Berfehr und an jedem ungeschützten Bahnübergang lauert bas Berberben.

So mancher leichtfinnige Automobilift, ber auf feinen perfonlichen Schneid und auf Die Schnelligfeit feines Fahrzeuges bertraute, bat an folden Stellen ichon fein Leben laffen muffen - und bas Leben vieler anderer ernfilich be-

Gegenüber folden Gefahrenmomenten beißt es boppelt aufmertfam gu fein - bier bat ber Lotomotivführer fein Berantwortungebewuftfein unter Beweis gu ftellen und auch bas gau-berhaftefte Lanbichaftsbilb hat teine Dacht barf feine Macht über ihn befommen.

Scharf ift fein Auge in die Ferne gerichtet fcweift entlang am glibernben Schienenstrang - bald muß bie Stelle tommen - fchrill tont bas Warnungszeichen — einmal — zweimal und bonnernd, fauchend, gifchend jagt ber eiferne Riefenleib mit feiner toftbaren Menfchenfracht borbei - bis gur nachften, gefährlichen Rreujung. Da beift es immer wachsam fein!

Aber noch gang anbere Gefahren ichlummern auf feinen weiten Reifen, Wenn bie Berbftnebel über bem Banbe liegen, wenn bem Mann auf dem Führerftand auf gebn Schritte febe Sicht genommen ift, wenn im Binter bichtes Schneegeftober bor ben Mugen tangt, bann ftellt gerabe biefer Beruf gewaltige Anforderungen an feinen Mann.

Trot ber Gelbstverftanblichteit biefer gefchilberten, gesohrbrobenben Momente, mußte ich mir mit leifer Beichamung eingesteben, wie menig ich mich eigentlich bisber um folche Dinge befimmert habe, trop meiner vielen Babnfahrten - um folche "alltägliche Dinge", bie boch in Wirflichteit aber fo ungeheuer wichtig find für Bolt und Staat, - bie in rechten Sanben liegen muffen - um fegenbringenb gu mir-

Und auch bier burfen wir boll berechtigten Stolzes feststellen - und bas beweift ja auch unfere Bertebroftatiftit - bie Gicherbeit und Ordnung auf unferen Babnen ift über allen Zweifel erhaben, benn ber beutiche Arbeiter in biefem Falle ber Lotomotivführer, burgt une bafür mit feiner borbilblichen Bflichttreue und feinem boben Berantwortungegefühl - ben Befenszügen mahrer beuticher Menichen.

Rury nur mar bas Gefprach - bon Gubrerftand ju Babufteig - aber ich babe boll Stols und Freude Ginblid nehmen burfen in ein Beben ber Arbeit und Bflicht.



Am Führerstand seiner Maschine HB-Bild und -Kilsches

# SS-Militärkonzert im Rosengarten

Rur noch ein Zag trennt une bon bem feit Bochen angefündigten und mit größtem Inter-effe und Freude erwarteten Militartongert, ver-anstaltet burch unferen So-Sturmbann II/32.

Bielleicht mar bie Berlegung besfelben bom 31. Mary auf morgen, Sonntag. 14. April, abende 8,15 Uhr, ein gutes Borzeichen. Im vergangenen Monat hatte vielleicht ber bofe Wettergott mit feinen Regenichauern und verfrühtem Aprilmetter manchen Bejucher abgehalten und manchen auswärtigen Freund und Gonner auf feine Ammefenbeit vergichten laffen.

Borbereitungen und Duben, Die fich bie Schupftaffel machte, Die Saaldeforationen und überhaupt Die gange Art, wie ber Rongertabend ubergaupt die gange Art, wie der Konzerladend aufgezogen wurde, versprechen sebem Besucher wertwolle und besonders genufreiche Stunden im Areise unserer "schwarzen Garbe". Es soll aber feiner kommen, der am Montag sagt: "Ja, ich habe gar nichts von diesem Militärkonzert gewuht! Ich ware ja auch so brennend gern in den Rosengarten gegangen!"

Die Stadtrellame burch Fluggettel, Die Berbung burch Beitungeinferate und herumtragen von Anfundigungeplataten machte fich boch je-bem Mannheimer bemerfbar. - Und bann ma-ren bie S. Angehörigen felbft eifrigft bemibt, burch birette Werbung und Bertauf ber Gin-trittetarten jedermann Renntnie bon biefem Greignis gu geben.

Ge fei alfo nochmale wieberholt: In Anwefenheit namhafter SA und SS-Buhrer, ber förbernben Mitglieber ber SS und ihrer Gonner und Freunde foll biefer Kongertabend im Kreife ber SS-Kameraben bes SS-Sturmbannes II/32 ein Erlebnis und bauernbes Banb gwifden ber Schupftaffel Mannheims und ber Bevolterung bilben.

Rur beutide Rurgidrift. Der Brafibent ber Reicheanftalt bat unter Aufbebung eines fritberen Erlaffes Die Arbeitsamter erfucht, ber Umidulung jur beutiden Rurgidrift und ber Mus- und Forwildung in der beuischen Kurzichrift gang besondere Aufmerksamkeit zu widmen, da gerade die Birischast Bert barauf
lege, daß nur ein Suftem geschrieben werde. Er aibt gleichgeirig ein Schreiben bes Reicheund preuftichen Innenminiftere befannt, wo-nach bie Frage ber Aurzichriftiorm enbaultig im Ginne ber bentichen Aurzichrift entschieden fet, naddem biefe in ben letten 10 Jahren ben Radmeis ihrer Brauchbarfeit einwandfrei erbracht babe. Der Minifter bat fich weiter bamit einverftanden erflärt, daß für die Bebor-benanaestellten, Die Aubrer in ber SH und SS. politische Leiter ber BO ober NBBO find für Die Erlernung ber Rurgidrift ausnahmeweife auf Antrag eine Griftverlangerung bis gum 31. Dezember 1935 eintritt.



Anläßlich unseres 50 Jährigen Geschäftsbestehens möchten wir allen denen, die uns durch Erteilung von Aufträgen unterstützten, für das uns dadurch entgegengebrachte Vertrauen danken und bitten gleichzeitig, uns auch weiterhin mit Aufträgen betrauen zu wollen.

Radio Karl Fr. Gordt - R 3, 2 schlosserei

#### Dafen für den 13. Upril 1935

1598 Seinrich ber IV. von Franfreich gewährt im Gbitt von Rantes ben Protefianten Refigionsfreiheit.

Der preugifche Generalfelbmarichall Frieb. rich Graf von Brangel in Stettin geb.

1848 Der Afritareifenbe Obtar Leng in Leipzig geb. (geft, 1925).

1917 (2. April bis 20. Mai) Durchbruchs ichlacht bei Arras.

1932 Berbot ber SN und SS im gangen Reich.

Sonnenaufgang 5.36 Ubr, Sonnenuntergang 19.18 Uhr. — Mondaufgang 13.40 Uhr, Mond-untergang 3.27 Uhr.

#### Bobenftanbiges Bauerntum

Im Amtsbezirt Mannheim 90 Erbhöfe
Bon 112 aemelbeten Erbhöfen sind bis sett
im Dienstbezirt der Kribösen sind bis sett
im Dienstbezirt der Kreisbauernschaft Mannbeim, also im Amisbezirt Mannheim, etwa 90
in die Erbbostolle einaetragen worden; wahrscheinlich werden aber noch einige Eintragungen nachträglich durch das Anerbengericht vorgenommen. Bei uns beträgt die Mindektläche
für einen Erbhof 5.5 die 7 Deltar, das ist in
ann Ackernahrung und die ben fleistigen Anden
bon Sandelsgewächsen zurückzusühren. Die 90
Erbhöse im Bezirt Mannheim verteilen sich auf
soll der Bezirtsgemeinden, die meisten aber,
nämlich 40 d. H. das Seckendeim aufzuweisen,
bas sür die Bodenständigkeit seiner Bauern befannt ist.

Mus bem Familienleben. Seinen 71. Ge-burtstag feiert heute in guter Gefundheit Beter Burtholber, Redarau, Luifenftr. 46 Wir gratulieren!

Goldene hochzeit. Das Fest ber golbenen Sochzeit seierten herr Johann Freilander und seine Chefrau Maria, geb. Berger, J 5, 7, bei beiberfeitiger Rustigfeit. Wir gratulieren.

25jahriges Dienftjubilaum. Cein 25jahriges Dienstjubilaum feiert Amtmann Georg Raab bei ber Subb. Eisen und Stahl-Berufsgenosenschaft, Settion 4, Mannheim. Der Jubilar war 11 Jahre in der Hauptverwaltung in Mainz tätig und versieht seit 1921 seinen Bosten bei der hiefigen Settion. Er erfreut sich als Borbild eines gewissenhaften Beamten allgemeiner Peliebtheit meiner Beliebtheit.

meiner Beliebtheit.

50jähriges Geschästsjubiläum. Aus bem Stamm einer ber ältesten Mannheimer Haubwertersamilien gründete im Jahre 1885 der 1932 berstordene Schlossermeister Carl G or dit, Mannheim, sein Seschäst. Unermüdliche Schassenstende und gediegenes Können verbalsen Schlosserei und dem elektrischen Installationsgeschäft zu führender Stellung. Die Firma Carl Fr. G or d t gehörte zu den ersten Installationsgeschäften, die bereits in den Wer Jahren die elektrischen Schwachstromklingelanlagen und das Hausteleson einführten. Im Indaher 1926 zog sich Carl Gordt in das Privatleden untried. Das Geschäft wird von den beiden Söhnen Friedrich und Heinrich in der alten Tradistion des Hauses weitergeführt.

#### Blumenhaus Karl Assenheim ..... 0 2. 9 - Kunststraße

Kranz- und Blumenlieferungen aller Arten

Die Ausschmückung sämtlicher Veranstaltungen der NS-Kulturgemeinde wurde von uns besorgt.

Sonntagörüdfahrfarten gur Lufifchubausftel-lung in Saarbrüden. Die Reichsbabnbiretrion Lubwigsbafen teilt mit: Bom 12. bis 28 April findet in Saarbrüden die "Große deutsche Luftschus-Ausstellung" fatt. Zur Förderung des Besuchs dieser Ausstellung geben die Bahnhofe im Umfreis von 45 Rilometer um Caar-bruden am Mitwoch, 17. April, Mitwoch, 24 April und Freitag, 26. April, Conntagerudfabrfarten nach Saarbruden aus. Die Rat-ten erbalten eintagige Geltungebauer bon 0-24 Ubr (fpatofter Antritt ber Rudfahrt). Rur Rudfahrt find bie Karten nur gultig, wenn fie ben Stempel ber Musftellungsleitung tragen.

Die Stabtifche Sparfaffe Mannheim weift im Anjeigenteil barauf bin, baß am Oftersamstag, 20. April (Bantseiertag), die Spartasse gesichtossen bleibt. Bur Einlösung fälliger Bechsel wird von 11—12 libr ein Schalter offengehalten. Die Zahlstellen in allen Stadtteilen und Bororten sind an diesem Tage geöffnet. (Räheres fiebe Inferat.) fiebe Inferat.)

Deutscher Kampf im Baltikum - 1919

Lanbespoliseibauptmann Bbilibp, Lubwigs-bafen a. Rb., wird beute Camstag, ben 13. April, 20.15 Uhr, im Rongertfaal bes Pfalgbaues in Ludwigshafen einen Bor-trag über die Rample bes Arciforps Berthold gegen ben Bolidewismus balten,

Der Lanbesverband Baben bes Reichsberbanbes ber Baltifumfampfer, Bereinigung ebe-maliger Grengichun. und Freiforpafambfer, bitter uns mit Begug auf bas Comnoer Schand. urteil um Beröffentlichung ber Dinge, Die fich im Sobre 1919 im Baltifum abipielten und bie bas beimtüdifche Treiben ber litauifchen und

lettifden Chaubiniften gegenuber beutiden Truppen und bamit gegenüber Deutschland icon in bamaliger Beit beleuchten.

Bie Rreisleiter Bg. Dr. Roth anlaglich ber Brotefitundgebung am 27. Marg verffindete, fampften icon bamals erfte Rationalfozialiften auf litauiidem und lettifchem Boben für Deutschlands Chre, um bie bon Often mit furcht. barer Macht hereinströmende ruffice, boliche wiftische Belle aufzubalten. Sie fompften nicht nur, weil ibre Liebe jum Deutschtum fie binaustrieb, sondern auch weil die bamaligen nordöftlichen Ranbftaaten, bie bor bem beminder denben Bolichewismus gitterten, beutiche Inn

Gine lange Beit nach bem großen Beiffriest mußte bergeben, obe jene Beit in ibter ganen Grobe gewurdigt wurde, bie infolge Berfemin ber Streiter an ber letten Gront und inicio bes bitteren, burch bie Rot überbalteten Unbes bistang ber allgemeinen Bergeffenbeit anber

Bie jene alten Rampfer, Die feine Beit fur ben und feine Luft verfparten, nach bee groben Beitfriege Enbe ihren felbgrauen Rod an ben Ragel ju bangen, bon ben Letten und leba auch bon ber beimat bann berraten wurber, barüber follen bie folgenden Schilberungen ber Magemeinbeit in großen Bagen Mutfolus or

## Die Lage an ber Onfront am Enbe bes

Welttrieges Die beutschen Truppen waren im Robenten 1918 aus der letten Frontlinie, Die fic ten Beipusfee in der allgemeinen Richtung nat Dinaburg bewegte, in die Beimat gurudgefebn Rur gang geringe Abteilungen blieben, berfolg bon ben bolfcewiftifden Truppen, etwa @ Ris meter ditlich ber ofepreugischen Grenge, elles # Raum Libau-Binben fieben, Ge mogen nit mehr wie 400 Mann gewefen fein, Die bas irin Bollmert bes Reiches gegen bie bereinflutenber Sowjettruppen barftellten.

In Litauen befand fich eine fleine Abteilme, etwa givei Schadronen Jager gu Gierbe in in Gegend von Schaulen. Dieje bildeten ben Grup fiod bes Schuptorps Diebitich, jo genann nab ibrem Bubrer, Oberft von Diebitich. 3m fleb ben, b. b. im Raume bon Archangelit bejand ich ein weiteres Truppentorpo gegen bie Comio front, in erfter Binie aus weißrufficen Ein pen bestebend, die sich bollig unter engliden Ginfing befanden. Im Riden der Comsetation war um biese Beit in ersolgreichem Gormain die beträchtliche Truppenmacht des Abmitali Rolicat, Die etwa im Raume Rajan-Comen ihren westlichten Buntt erreichte.

In Gubrugland batten fich aus ebenfalls ante bolichemiftifchen Eruppen unter Denitin em weitere Biegenfront gebilbet, die auch junach in erfolgreichem Bormarich etwa bis Otel un Tula begriffen war.

Rad menfchlichem Ermeffen war alfe bamti u rechnen, bag bie Comjetteuppen ohne irgent welche ernften Wiberftanbe im Winter 1918 ? über Oftpreußen in bas Reich bereinfluten mußten.

Es wird im folgenben neben ber Schibermy bes eigentlichen grampfverlaufes Sauptaufgen jein, Die politische Entwidlung in Teutschau in Beziehung zu seben zu ben vielfach jo und fannten Geschehniffen im Often.

Die Baffenftilltanbebebingungen boten ben Deutiden Reich ausbrudlich Schut bes Bair landes vor der bolichewistischen Eruppeniber dwemmung. Die beutiche Regierung patte ale die Sandhabe, auf Grund der Waffenlistands bedingungen die Oittron; gegen Aufland eb zuriegeln. Demgegenüber flanden die Belle bungen des damals für diese Dinge haupild lich verantwortlichen Außenministers un Meidefanglere hermann Muller, es mit bu Sowjettenten nicht gu berberben.

In Ronigsberg befand fich 3. 3. ber Gu bes mobilen 6. Armeetorps. Junachit flegte be Richtung in ber Regierung, welche fich bur ib füllung ber Waffenftillhanbebedingungen aut im Often befannte, und es fette eine Bene aftion in gang Deuticbland jur Rettung te ben Cowjets ein. Da ce fich um rein frem! lige Berbanbe banbelte, Die auf biergebnicht Kundigung geworben wurden, ergab fich em Angahl ichwerwiegender Momente für die So urteilung ber fünftigen Gefceniffe. Mitt wie je fiand und fiet ber Bert folder gorne tionen mit ber Berfonlichfeit bes Gubrers.

Bundcht batten bie Truppen nach ibrer bei febr bie ftartften Ginfifffe ber revolutionan Bropaganba ju fiberfteben, bie fich im gimi auf die Gescheniffe natürlich in Oftverbn mit ber Lofung "jede Abwehr bet Zawind bebente Reaftion" besonders ftart jeigte et mußte alfo eine gang befonbere Ausleje an feben, und es mare falfc, ju lengnen bab in nicht fleiner Brogentiat ber angeworbene Freiwilligen aus anderen Mottben, benn in ner Baterlandeliebe ben Beg nach Often gein.

(Fortfesung folgt.)

## Ab Montag Rheinbrücken-Umbau

Bebeutenbe Menberungen im Stragenverfehr

Der Beitpuntt ift nun endlich gefommen, an bem ber Umban ber alten Strafenbrude über ben Rhein vorgenommen werben fann. Sabrbabn erbalt einen Afbhaltbelag, bie Erager werben verftarti, ber Ruggangerweg wirb berbreitert und außerbem entfernt man bet biefer Gelegenheit felbswerftanblich bas zweite, felt bem Bau ber neuen Rheinbrude überfluffig geworbene Strafenbahngleis. Die umangreichen Bauarbeiten werben fich bermutlich bis in ben September binein erftreden, ob-gleich burch Beschleunigung alles baran geseht wird, möglichft balb fertig zu werben. Ameifellos bringen bie Umbauarbeiten größere Ber-tebreerfdeverungen, benn es lagt fich nicht umgeben, ben gefamten Strafemvertebr über bie eine Nabrbabn, Die normalerweife nur ben Richtungevertebr von Ludwigshafen nach Mannbeim gu tragen bat, ju leiten. Die Erichwerung beruht bor allem barin, bag

bie Stragenbahn in beiden Richtungen über bas eine Gleis

bertebren muß.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 15. April, Bu biefem Beitpuntt tritt auch eine polizeiliche Berownung in Kraft, die bor allem bestimmt, bag bie Busabrt jur Rheinbrude besonders geregelt wird. Befentlich ift junachft die Sperrung ber Schloggartenftrage und ber Rbeinbrudenrampe für ben Berfebr jur Rheinbrude. Um eine Stauung ber Fahrzeuge an ber Ber-Um eine Stauung der Sabrzeuge an der Berfehröinsel jur Lindenhosübersührung zu vermeiden, sind Schisder aufgestellt worden, die dem Bahnhof baw. Tatterfall ad den Berfeht, vor allem den Kernderkeht, direkt auf die Bismarcstraße leiten, tweil die Aussahrt zur Rheinbrücke von Montag ab nur von der Rheinbrücke von Montag ab nur von der Rheinlust ber ersolgen darf. Auch an den Seizenstraßen sind entsprechende Sperr- und Untleitungsschilder angebracht. An ungekehrter Richtung, das heißt sur die von Ludwigshafen sommenden Kabrzeuse ist die Absahrt über die Rheinlust verwoten. Zu den Kabrzeus über bie Rheinluft verboten. Bu ben Rabrgeugen geboren auch die Rabfahrer, die ebenfalls jur Rheinbrude nur über die Rheinluft und bon ber Rheinbrude nur über die Rheinbrudenrampe fabren burjen.

Dieser Richtungsberfebr mußte eingerichtet tweeben, weil fich sonft bei ber Leitung bes Berfebrs über bie Rheinbrude Schwierigfelten ergeben wirden. Der Berfebr von Lubwigsbasen anch Mannbeim tann fich in ber nächt ften Reit ungebinbert altwideln, weil biefem bie fühliche Geite ber Wahrbabn gur Berfugung ftebt. Die Sauptichwierinteiten liegen bei bem nach Ludwigsbafen führenden Berfehr, weil biefer fich auf ber norblichen balfte ber Rabre

bahn abwideln muß, auf ber fich bas Strafen-bahngleis befindet. Solange Nahrzeuge und Straftenbahn von Mannbeim nach Ludwigs-bajen fahren, gebt alles glatt. Wenn aber Strafenbahnen ben Lubwigshafen nach Mannbeim wollen, wird es febr verwidelt, weil mabrend biefer Reit ber Berfehr von Mannbeim nach Lubiwigsbafen ruben muß. Man bat ver-ichiebene Blane erwogen und gepruft und ift nun qu bem Entidluß gefommen,

#### ben Richtungsverfehr Mannheim-Lubwigshafen geitweilig abzustoppen.

Benn fich in Lubwigshafen bor ber Rheinbrude berichiebene Strafenbabnwagen ange-fammelt baben, brudt ber bort fiebenbe Berfebreboften auf einen Rnopi. Mannheimer Geite ein rotes Licht auffeuchten lagt. Der Mannheimer Beamte flobbt ben Berfebr nach Ludwiasbafen ab, fo bag bie Brude frei wirb und bie Straftenbahnen nach Mannbeim fabren tonnen, Sind bie Bagen am Mannbeimer Brudentopl angelangt, bann fann ber Berfebr nach Liebwigebafen wieber folange aufgenommen werben, bis ber Lub-wielshafener Berfebrebeamte angelat, baft fich wieber eine Angabl bon Strofenbahmwagen angefommelt haben, bie nach Mannbeim fabren wollen.

Man barf fich nicht barüber bienwegtaufchen, baft burch bie unbebinat notwendigen Mafenahmen ber Berfehr fiber bie Mbeinbriide febr erschwert wird. Es wird aber alles aeian, um ben Kerkebr im Kiuft zu halten umd Ansent-balte, die ia nur in der Richtung Mannheim-Ludwigschofen auftreten, zu verfürren. Es liegt im Interesse iches einzelnen Stroken-benühers, möglicht roch fich über die Prücke au bewegen. Die ftanbig anweferben Beom-ten werben icon bafür forgen, bag es au feinen Stodungen fommt.

Babrem bie eigentlichen Bauarbeiten am Montag beginnen, fann bie Strakenbohn bis nach ben Ofterfeiertagen noch auf bem Gleis ber alten umanbauenben Sabrbabn verfebren. Um bie Einmundung ber Cobrieuge auf bie Gobrbabn obne Schwieriofeiten zu ermoolichen, murben bie Berfehrainfeln tomobl an bem Iinfafeitigen, wie auch am rechtsfeitigen Rrift. fenfahf teila aang entfernt teila um bie Salfte nerffirst. In ber gleichen Stelle fint auch bie Meiden eingebant, Die bie Ueberseitung bet Stronenbohn auf bas eine Mieis ermanlichen. Um ben Rerfebt auf ber Prude ftrena un trennen, murbe in ber Wohrhahumitte ein meifer Frich gezogen, ber unbebingt ju beachfen ift

#### Wie wir den Film feben

SCALA:

"Bolenblut"

Auf einer polnischen Birtichaft berricht "Bol-nische Birtichaft". Der Eigentümer, ein junger Graf, berlubert ben gangen Befig. Gine Rachbarstochter, die ihn heimlich liebt, schmuggelt sich unter ber Maste einer Wirtschafterin auf bas Gut, bringt natürlich Schwung in die Bube und besteat auf biesem für die Leinwand Bube und besiegt auf diesem sur die Leinwand nicht mehr ungewöhnlichem Uniwege die bart-näckige Abneigung des leichtsinnigen Gutsbesit-gers gegen das Joch der Ebe. Der unterhalt-same und sehr lustige Kilm ist nach der Operette des bekannten Dvorasschüllers Oscar Reddal gedreht, deren beschwingte Welodien allenthal-ben auftauchen.

Die Handlung wird vor allem von der quid-lebendigen Anni Ondra und Ivan Petrovich

getragen. Aber auch hans Moser, Margarete Rupfer, hilbe hilbebrand. Rubolf Carl, Paul Rehtopf und Carl Platen stellen in dem außer-ordentlich flotten Stud ihren Mann bzw. ihre

Daneben zeigt bie Scala einen indifchen Rulturfilm, eine "Midy-Maus" und die "Boche" H. E.

Ausftellung in ber Runfthalle. Beute. Camstag und morgen, Conntag, ift bie Ausstellung "Deutiche Meifter ber Malerei aus einem Jahrhunbert" in ber Runftballe jum lehten Male gu feben. Unferen Lefern, Die bie Musftellung noch nicht befucht baben, empfehlen wir, bies nachzuholen. Die Ausftellung ift geöffnet: beute bon 11-1 Uhr unb nachmittage von 3-5 Uhr; am Conntag von 11—1/2 libr und nachmittags von 3—5 libr.



Die 9

fin allen Lant

im su einer fchti

Richt allein, ba Rogeriere ben R

Jahrgang 5 -

fellien Bobens folgen bent me und Tritt, bring mb unternehm Ihnubigften Be in Frangier ut per benen fein id biefe Echab Berfteden in 20 tebren mit Ara rerichleppen fie mb Lebensmitt bie Menichbeit bie bauernben Bereimbarn milen immer n

ingelien Rambi

wichts ber roid

Midteit ber Ra

unrichtigen und

einer fich letite

telebter Ra mes ber ewiden reiten. Desbalb werben, baft al Tent bon fich au the micht blok o bust und Grun Organi Shaffuna v merbalb ber Ge anftalten umb be nidenben und a ben ormeinfame ber objuliefernbe ler Rontrollen Gerwachen, Rie ten nadringelege belief merben. gelührt bon tüch (Pedinfeftoren): Ind burch Port ben urch merben Mehritabienftes mifullen fallen. Art ber Rambim antliden Brifig feln muffen. Gt bl nebeneinanbe un burch ein 90 eriaffen find. 21

en, beutiche Trup

in ihret ganen nfolge Berfemung ront und infelo geffenbeit anbeit

ie feine Zeit fam , nach bes großen men Rod on ber Betten und leiber berraten wurben. Schilberungen ber en Aufschink ar

am Enbe bes

ren im Robember nie, die fic ben mat gurudget n blieben, berfoigt pen, etwa 60 gus Grenge, etten m Ee mogen nim fein, Die bas lett ie bereinflutenber

fleine Abteilung Bu Bferbe in bit ilbeten ben wenne d, jo genannt nid tebitich. Im Res-angelft bejand is gegen Die Comin eigruffifchen Tup unter englifden ber Comjetarnu reichem Bormaria ht des Admins ne Rajan-Samais

aus ebenfalls am iter Denitin ein bie auch junden tiva bis Otti um

war alfo bamit u wen office itsent m Winfer 1918B eid) hereinfluien

n ber Schilberung rfes Dauptaufger ng in Teutschlach n vielsach so und

jungen boten ben Schut bes Bater ben Lruppenabio gierung batte als gen Ruftland ab mben bie Beime Dinge baupific enminifters rben.

b 3. 3. ber Sin Bunachft flegte be welche fich jur ib fette eine Berte um rein frein. auf biergebuiden n, ergab fich em eichehniffe. Min ert folder Forms bes Gubrers.

bere Aneleje e er angeworbent Rotiven, benn m nach Often gefm



## Die Rattenbekämpfung — eine kommunal= hygienische Aufgabe

In allen Sanbern ift bie Saufung ber Ratin ju einer ichtveren Menichenplage geworben Ride allein, bag biefe liftigen und bebenben Ropetiere ben Rorn- und Fruchtertrag bes behaten Bebens empfindlich fchmalern, nein, fie bigen bem menichlichen Birfen auf Cchritt und Tritt, dringen tief in Die Gieblungen ein und unternehmen aus unguganglichen und ihmpigften Berfteden beraus unablöffig ibre beimichen Angriffe und Bentegliae. Unftillbar im Arafigier und Berftorungefucht ber Raiten, ne Arnfaler und Aerftorungelicht der Raten, mit denen fein Dach, fein Steinbau, fein Me-ultebt oder Kabel sicher ift. Zudem belaben is diese Schädlinge an ihren ekstregenden beiteden in Abfall-, Dungftätten und Siel-iebten mit Kranfheitskeimen aller Art und berschepen sie unvermutet in Keller, Küchen und Lebensmittelbetriebe. Kein Bunder, daß bet Menschheit sich seit Jahrbunderten mübte, das bei Angenden Gestundheits, und Lachichäben. ble bauermben Gefundheite- und Cachichaden u berbuten. Doch bieber ift es trop Ginficht ab Bereinbarung auf internationalen Kon-melen immer nur bei mehr ober weniger ber-tinelien Kampfanfaben geblieben, benn an-midte ber roichen und ftarten Bermebrungewiefeit ber Ratten nuften bie obenbrein oft urichtigen und plaulofen Mannahmen ein-umer fich letten Endes als wirfungslos er-

Rut bestorganisierter, unaus-tefebter Rambi auf allen Fronten ber-nat ber etvigen Rattenploge ein Ende zu be-niten. Deshalb much endlich bagu geschritten perten, baft alle Gemeirben in Stobt und Sand bon fich aus ben Rambf organifieren und de nicht bloft einmal im Sabr unerfahrenen beut und Grunbeigentumern ibertaffen. Gine ndeige Organisation ersomert aber bie Shallung bon Bentralftellen (4. B. imrtbalb ber Gesundheitsämter. Desinieftionsemalten und bergl.), die mit hilfe einer auswichenben und aut ausgebilbeten Rampftruppe ten ormeinfamen Rampf leiten und an Sand ber obiuliefereben Tatinfeiteberichte und icarier Kontrollen bas Eraebnis nachbruien und berwachen, Rleinere Gemeinden fonnen babei zon nächfigelegenen größeren Orten mitgearbeitet werden. Die Kambiobieilungen werden peffort von tüchtigen geprutten Rammeriagern Beginfeftoren): bie Befampfungofolonnen Ind burch Bortrage und llebuncen auszubilind burd Bortrade und teomoen abeitoli-ben urch werden fich unter Auchisenahme bes geheitsbienstes zu icher ersocherlichen Stärke millen laffen. Die Jentrasselle bestimmt die Art ber Kampfmittel, die hurchtveg zuvor einer untlichen Brüfung auf Gionung unterzonen bin muffen. Stets find verlichtedenartige Mism nebeneinander zu achrauchen, weil die Rat-m durch ein Mittel allein niemals reftlos zu mlaffen finb. Auch ftaatliches und ftabtifches

Gelande ift mit gleicher Grundlichfeit ju beden fonnen.

den tonnen.
Die Sauptausgabe der Saus- und Grundeigentumer besteht in ber Mitarbeit bei den Borbereitungen jum Rattentampf, d. b. vornehmlich in dem Wegschaffen von Gerümpel und Unrat, in dem Berschluß von Borräten und Absällen und in der bau-lichen Sicherung ber Gedäude

gegen Rattenbefall. Auch Baupolizei und Tiefbauamter find bestalb mit in ben Rampf einzuschalten, ber möglichft ichlagartig. in größeren Gemeinden begirteweife in fcneller Rolge burdinführen ift, wobel bie Rattengentren baufig nachbearbeitet werben muffen. Die Roften ber Befampfung fird anteilmäßig auf ben Saus- und Grundbefit umgulegen. Gin besonders glidficher Weg ber Ginangierung mare ber, burch Gefet einen Teil ber Grumftener bato, einen geringen Aufichlag für die jabrlichen Awede ber Schablingsbefamp-lung ficherauftellen. In allen Fragen ber Rattembefampiung erteilt bereitwilligit die Breift, Laubesanstalt für Baffer., Boben- und Lufthugiene, Berlin-Dablem, Mustunft.

## 1000 Gefellen wandern

21m 23. April Wanberbeginn

Schon bor einiger Zeit bat bie Reichsbetriebegemeinschaft handwerf Richtlinien für bae Gefellen manbern erlaffen. Die Organisation ift nun so weit gedieben, daß am 23. April Die erften 1000 Banbergesellen in Marich gefett werben tonnen. Diefes Gefellenwandern foll ein neuer Anfang sein, ein Ber-such, dem alten Gesellenwandern des Sand-werts wieder Sinn und Inhalt zu geben. Das Wandern hat immer zum beutschen Sandwert gebort. Erft in ber Rachfriegszeit ift ibm fein Inhalt geraubt worben. Jest foll alfo bas Ge-Inhalt geraubt worden, Jest jou also das Ge-schlenwandern wieder zu Ehren tommen, und das Handwert will daher den Tag des Wander-beginns, den 23. April, nicht vorübergeben lassen, ohne auch die breite Cessentlichkeit auf diesen Tag ausmerksam zu machen. Es ist da-ber sur die Reichshauptstadt eine beson-dere Beranstaltung vorgeschen, an der borans-sichtlich hohe Persönlichkeiten der Partei und der Deutschen Arbeitsstront teilnehmen werden. Tausende von Meisern und Gleiellen aus dem Taufende von Meiftern und Gefellen ans bem Berliner Fleischer-, Bader- und Ron-bitoren hand wert - mur auf biese brei Sandwertsarten bezieht sich vorläusig ber Ge-sellenaustausch - werden ben er fien 75 aus-gesuchten Gesellen ber Meichebauptstadt gefuchten Gesellen ber Reichshauptstadt einen würdigen Abschieb bereiten. Sie erhalten von den Fleischern und Bädern Berlins eine Ehrenration an Brot und Aleischwaren, die ihnen für die ersten Tage jegliche Sorge um die Befriedigung der leiblichen Bedürsnisse nehmen soll. Bei der Beranstaltung wird auch der Reichshaudwertsmeister Schmidt das Bort ergreifen. Bas Gingelheiten bes Gefellenwanergreisen. Was Einzelheiten des Gesellenwan-berns anlangt, so ist dafür Sorge getragen worden, daß in allen Gaugebieten gleichmätig der Gesellenaustausch und das Wandern be-gomen wird. Rur gesunde sowie cha-rafterlich und politisch einwand-freie Gesellen mit besten Prüfungs-zeugnissen sind für den Austausch zugelassen, der in der Form vor sich gedt, daß immer zwei Stellen getauscht werden. Ie-

ber Austaufch muß eine Minbestbauer bon fechs Monaten haben. Bahrend der Banderschaft, die im Durchschnitt 8 Bochen in Anspruch nimmt, ist es dem Gesellen freigestellt, sein Biel teils zu Fuh, teils mit Berkehrsmitteln zu erreichen. Der wandernde Geselle ist verpflichtet, in sedem Ort, den er auf seiner Banderschaft berührt unter Mertigung seiner Banderschaft berührt unter berichaft berührt, unter Borzeigung feines Ban-berbuches nach Arbeit anzufragen. Wenn es trondem nicht möglich ift, daß er Arbeit erhält, so ift es eine Ehrenpflicht für ben Obermeister und die guftandigen Amtemalter ber Deutschen Arbeitsfront, bafür zu forgen, bag ber Gefelle für eine Racht Befoftigung und Uebernachtung erhalt. Länger als 24 Stunden barf er fich jedoch nicht in einem Ort aufhalten, wenn er feine Arbeit gefunben bat.

Borlaufig find Gesellen aus bem Fleischer, Bader- und Konditorenhandwerf zugelaffen. Man hat diese Sandwerfszweige genommen, weil bei ihnen die Unterbringung und Bertöftigung ber wandernden Gesellen die wenigften Schwierigkeiten macht. Es handelt fich insgefamt um 1000 manbernbe Gefellen, Muf Grund ber gemachten Erfahrungen foll bann bas neue Gefellenwanbern auch auf andere handwerts-

Gin Abend für alle. Am Freitag, 26. April, beranfialtet die MS-Gemeinichaft "Araft burch Freude" im Rabmen ibrer Großveranstaltungen einen luftigen Bunten Abend mit ber in Mannheim nicht gang unbefannten Gruppe Ragi. Gifele. Diefe Runftlerichar ift über-all mit großem Erfolg aufgetreten und wird auch ben Mannheimer ichaffenben Bollegenoffen einige Stunden Beiterfeit bieten. Bon ber 15 Berjonen umfaffenben Gruppe ift eine befonders zu erwähnen: Lauda Ellmann, bie Meifterjodlerin aus Schernit. Sie ift mit ihren 70 Jahren ein Stimmbhanomen. Rach bem erften Iodler ift alles begeiftert. In faft allen führenden Theatern batte fie große Erfolge.

Der Eintrittspreis ift niebrig gehalten und be-tragt 50 Rpf. einschl. Ginlaggebühr. Erwerbs-lofe und Kriegsbeschabigte 20 Rpf. o hn e Einlafgebühr. Karten im Borverfauf am Montag, 15. April, in folgenden Borverfaufsfiellen: Kreisamt L. 4. 15, Böllische Buchdandlung, Berkehrsverein, RS-Rulturgemeinde, Abt. II. Ratbansbogen 37 und fämtlichen Adf. bzw. DRF Dienstellen.

Reife gum Univerfitatofindium. Bu unferem Bericht über bie Schlufieier ber Brivat-Real-fcule Schwarz ift noch ergangent nachzutragen, bag 12 Oberprimaner an verichiebenen ftaatdag 12 Getpfinduren das Reifezeugnis, bas zum Universitätssindium berechtigt, erwerben komten. Weiter erhielten 16 Schüler (13 Real- und 3 Sommasialichüler) bas Zeugnis der staatlichen mittleren Reife, nachdem das Ministerium der Anstitutsleitung die Perechtischen der Anstitutschaft der Bestehren der Anstitutschaft der Bestehren der Beiter erweiteren Reife er gung sur Musftellung ber mittleren Reife er-

Bom NIR 249. In unferer Abenbausgabe bom 9. April veröffentlichten wir einen Bericht uber bie Monatsverfammlung bes MIR 249.in bem von einem Besuch geschrieben wurde, ber nicht burchgesubrt werden tonne. Um Unflarheiten ju bermeiben, ftellen wir feft, bag ee fich in biefem Falle um einen Befuch bei Generalmajor Laue in Biesbaben banbelt.

Preisschießen. Der Sparverein "Glüd auf!" (gegr. 1894) beranstaltet, wie aus bem An-gegenteil bieser Ausgabe bervorgeht, in seinem Bereinstotal fein alljahrliches Preisschießen.

# KRAFT FREUDE

Ge blüht an ber Bergftrafe!

Es blübt an ber Beraftrage: Seit Donnerstag fteben bie Ririchen- und Manbelbaume und anbere Obfibaume im iconften Blutenfcmud. Darum auf nach Beinheim. Beteiligt euch an ber "Rraft-burd-Freube"-Rahrt am fommenben Sonntag. Bon Beinheim Banberung in brei Gruppen. Rachmittage 4 Uhr Treffpunft im Saale bes Gafthaufes jur Gintracht. Abfahrt Sonntag, 14. April, morgens 7.40 Uhr und 7.50 Uhr ab DEG-Babuhof Redarftabt. Fahrfarten nur im Borbertauf bis Samstagbormittag 11 Uhr auf bem Areisamt L 4, 15. Gut. tonnen noch einige Rarten bor Abfahrt bom Banbergruppenführer ausgegeben werben. Raberes in der Conntageausgabe, Sahrpreis für hin- und Rüdfahrt 50 Big.

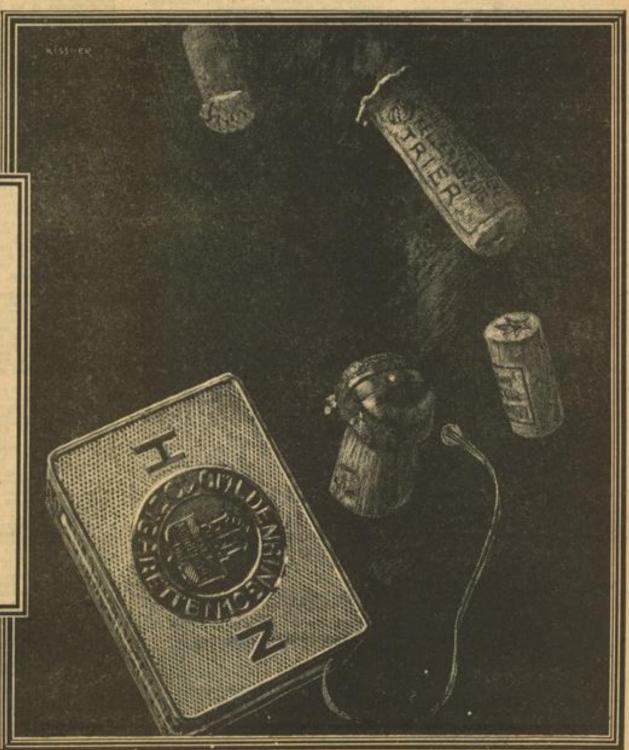
Achtung! Ofternfahrt nach herrenalb!

Anmelbungen tonnen nur noch bis Montag, 15. Abril, erfolgen. Rach biefem Termin ift eine Beteiligung in Frage gestellt.



Sie der Wein braucht auch die Zigarette einen möglichst luftdichten Verschluss; denn auch sie wird ohne diesen Schutz schliesslich schal. Wenn ihre Feuchtigkeit verdunsten kann, gehen gleichzeitig die wertvollen Aromastoffe für immer verloren. Wir. verpacken deshalb die Güldenring in abgedichtete Tropen-Packungen, damit ihre Frische und alle Feinheiten ihrer Macedonen-Mischung erhalten bleiben.

Güldenring 49f. Mit Goldmundstück



# Gottesdienst=Alnzeiger

## Evangelische Kirche

Conntag, ben 14. April 1935 (Balmfonntag)

Mannheim-Stadt: In allen Gattesbienften Rollette für bie bieigen ebgl. Rinbergarien u. Dialoniffenftationen,

Trintratisfirme: 8.30 libr Frühartiedtenft, Bifar Coulse: 10 libr Daspigotiesdienft, Pfarrer Dr. Engelbardt; 11.15 libr Rindergatiesdienft, Bifar Coulse; 20 libr Konfirmanden-Abendmadt, Pfarrer

Konfordienfliede: 10 Ubr hampigotiesbienft, Kirchen-rat Mafer (Abendmad) ber Kenfonfirmierten beider Bfarreien): 14 Ubr Kindergottesdienft, Sifar Bren-ner; 18 Ubr Abendgottesdienft, Bifar Brenner.

Enriftusfirde: 10 libr handtastiesbienit, Pfarter Dt. Beber ibriliges Moendmad); 14 libr Ainbergoties-bienit, Bifar Zeilinger: 18 libr Mbendgottesbienit, Biarrer Riaber (belieges Abendmad).

Reneftheim: 10 Uhr Hamptgotteddienst, Bifar Zeilinger: 11.30 Uhr Kindergotteddienst, Bifar Zeilinger: 11.30 Compagniteddienst, Plarrer Zadn Geilinges Abendmadt); 20 Uhr Abendgotteddienst, Plarrer Bach (beiliges Abendmadt).

Asharrer Bach (beitiges Koendmahl).

Isbannistirche: 10 Ubr Daubigoresbienst, Pfarrer Joelt (bt. Kbendmahl): 18 Ubr Abendgottesbienst.

Bfarrer Emiein (bt. Abendmahl).

Lutherfirche: 10 Ubr Orbination des Pfarrendidaten
Richard Bundichub darch Flarrendidat. Aredigt
Pfarrendidat Kundichub (Airchendsor): 11.15 Ubr
Abendaotieddichilt, Bfat dofer.

Abendaotieddichilt, Effat dofer.

Gemeinbehans Eggenstraße 6: 9.00 11br Sottesbienst, Bearer Frangmann.
Beianchinentirde: 10 11br Handigottesbienst, Blar Baffenwein; 11.1b 11br Kindenastiesbienst, Blar Baffenwein; 18 11br Abendantiesbi. Bifar Stider. Gemeindebans Zesterstraße 34: 9.30 11br Gottesbienst,

Bifar Stiller. Gentenbaus: 10.30 Ubr Gottebbienit,

Dintoniffenhaus: 10.30 Ubr Gottesbienft, Bidor Braun, Feubenheim: 9.30 Ubr handigottesbienft, Pfarrer flam, meter (dl. Woenbmad); 14 Uhr Kindergatiesbienft, Bifar Bogel: 20 Uhr Linryliche Pasionsandacht, Pfarrer flammerer.

Start Soget: D. de Langester Start Soget: Start Soget: D. de Soget: Spendigottesdicult, Oferrer Schouder! Sodefee, beidees Khendusald.
Liber Studengeliesdenst, Star Schiefunger: II.15 Uder Ausbergeitesdicht, Star Schiefunger: II.15 Uder Ausbergeitesdicht, Star Schiefunger: II.25 Uder Aberdensebte für Anaben und Madden (Umfalfung der 3. Jahrsämge), Glerrer Schäfer: 20 Uder Abendgedesdicht, Star Sicherdet: 20 Uder Abendgedesdicht, Star Sicherdet: Referend-Side: Offerender: Beider Glosche ihr Analtmandenbille): 9.45 Uder Caubigottebleint (Strobendor), Batter Giderden.
Redurau (Stocke ihr Konikmandenbille): 9.45 Uder Caubigottebleint (Strobendor), Batter Giderden.
13 Uder Kindergottesdicht Deider Barreien, Bläger Willer: 30 Uder Edward, Moendelet, Star Miller.
Gemeinderband, Spederer Strafe 28: 10 Uder Saud-

Sinder: 20 libr Einral, wordsbetet, Stad Lands-Gemeindeband, Spencer Straße 28: 10 libr Caupt-gottesbient, Kitar Rüßer; 11 libr Rindengotted-bient, Helar Müßer.
Skrinau: 10 libr Louirhaottesbient, Bitar Sect., ans-icklichend Reier des belligen Whendmadis mit Ber-bereinung: 20 libr Abendgottesbient, Marrer Bath (Untlassung des Michen Jabrganges der Christen-ter weignischien).

terreinigeigen).
Beingiberg: 9 ther Cottesbiens, Bitar Seel.
Beingiberg: 9 ther Cottesbiens, Bitar Seel.
Condbofen: 9.30 the handigetesbiens (al. Abendmatt für die Komfirmanden und ihre Angebrigen),
Biarrer Bartholoma; 18 ther Abendgottesbiens in
der Charimenbedium, Sitar Bullar: 20 ther Abendgottesbienst im der Kirde, kitar Kentert.

Telenseim: 9.30 the Comphopticobiens, Sitar Con-

gotiesdieuft ist der Kirche, Bitar Renfert.
Sedenbeim: 9.30 libr Honiphootiesdiendi, Bitar Enderte, amichiehend deitiges Adundmadi, Platrer Fichil: 13 lidr Aindergotiesdiendi, Lifar Enderte; 19.30 libr Adundmadi, Diatrer dickt.
Baninstiede Watdust: 9.30 libr Honiphootiesdienk.
Biarrer Bemmer: 10.45 libr Adendmadifeitz der Kenfonfrinterten deider Platreten, Platrer Clormann; 18 lidr Baffendsandach, Pforrer Clormann; 18 lidr Baffendsandach, Pforrer Clormann; 18 lidr Baffendsandach, Pforrer Clormann; 16 lidr Honiphotiesdienk, Pforrer Münzel (04. Adendmadt): 15 lidr Cherfeier der Kinderichiler in der Kinderfaule.

Gottesbienft für Die Rurwoche (15 .-- 18, April) In allen Gottesbientten Rollefte für bas Surifche Walfenhaus,

Trinitutissiride: Karmoniaa 20 Uhr Passiondacht, Bisar Bobeiner: Kardienstag 20 Uhr Passiondacht, andade, Marrer Kieler (dl. Abendunadi): Rarmitt-woch 20 Uhr Bassiondandocht, Sistar Edmise; Erün-bonnerstag 20 Uhr Bassiondacht, Sistarer Tr. Engeldarde (dl. Abendundacht, Bassiondacht): Redarspipe: Karmoniaa 20 Uhr Bassiondachtsiber-andocht, Sistar Edmise.

Ronfordienfirche: Karmoniag 20 Uhr Paffiondanbacht, Bitar Dörfam; Kardienstag 20 Uhr Paffionsanbacht, Bitar Dormer: Karmitwoch 20 Uhr Paffionsanbacht, Bitar Doriam; Gründomerstag 20 Uhr bl. Abend-madi, Piarrer Dorch,

Chriftestirche: Karmontag 20 Uhr Baffionsandacht, Bifar Zeifender; Karbienstag 20 Uhr Baffions-andacht, Pharrer Dr. Beder; Karminwood 20 Uhr Baftionsargeifeier, Kirchenmusikbirettor Arno Land-mann; Gründonnerstag 20 Uhr Abendmahlsfeier, Piarrer Dr. Beder.

Reneitheim: Karbienstag 20.00 Ubr Paffiandanbacht, Piorrvifar Saurbig: Gründomerstag 20 Ubr Paf-fiondanbacht, feierliches bl. Abendenahl, Plarrvifar

Genoty, Gricorsdicte: Barmoniaa 20 Ubr Paffionsenbackt, Blar Rubo: Rasbiensiaa 20 Ubr Paffionsenbackt, Plarter Hach: Barmitined 20 Ubr Enfasteffion, Plarter Hach: Grindbonnerstaa 20 Ubr Roenbemailsfeier, Biar Rubo.

Aubennistirde: Karmonioa 20 Ubr Ordination des Plarrenvohaten Dermann John dufch Pfr. Maber: Paffiondanbacht, Bfarrfambidat John; Karbenstag 20 Ubr Paffiondanbacht (Bam-dandel) Bfarrer Em-lein: Raumeitwoch 20 Ubr Baffiondanbacht, Pfarrer Socit: Frünsbonnerstag 20 Ubr Paffiondanbacht, anichitechen di. Abendmadt, Bifar Echoener.

Entherfirde: Karmoniag 20.00 lbr Baffionsanbacht, Bilar Soier: Rarbtenstag 20 lbr Baffionsanbacht, Plarter Jumbi; Karminisad 20 lbr Paffionsanbacht, Barter Frangmann; Gelinbonnerstag 20 lbr Moendmadisgottesbienst mit Einzesteich, Giarrer

Welandthonlirche: Karmontag 20 Ubr Bafflondan-bacht, Sifar Etibier (bl. Abendmabl): Karmiti-190ch 20 Ubr Bafflondandacht, Barrer Della (bt. Abendmabi): Gründonnerding 20 Ubr Abendmabid-feier, Cfarrer Dadu.

feier, Platter Dien.

Gemeinschuns Zellerftraße 34: Karbienstag 20 Uhr Basionsandacht, Befar Wassenwein ibi, Abendun.).

Eideiliges Arantenbaus: Karmitwoch 20.30 Uhr Pasionslichtschundenbacht, Plotter Daas: Gründenmerktag 20.30 Uhr Schweiternadenbulaht, Bfr. Dass.

Aufoniffenhaus: Rarmontag 20 Uhr Paffionsanbacht, Warrer Schoel: Karbienstan 20.00 Uhr Paffionsanbacht, Biarrer Schoel: Gründennerstag 20 Uhr Beier bes bi, Abendmabls mit Berbereitung.

Feubenheim: Kardienstag 20 Ubr Baffonsanbacht in ber Kirche, Bifar Bogel: Katuntinosch 20 Uhr Saf-fionsanbacht in der Kirche, Hearrer Kammerer: Erfindomnerstag 9.30 Uhr Gotesbienk, Eldar Bogel; 20 Uhr Feier des beiligen Abendmadis.

Briedrichstelb: Rarbienstag 20 Ubr Goffiensanbacht, gifar Grann: Grundonnerstag 9.30 Ubr Gottes-bienft: 20 Ubr Feier bes bi, Abenbmabls mie Bor-

Rilerial: Karmoniaa 20 Uhr Passiondandadt, Piarrer Endler: Kardienstaa 20 Uhr Passiondandadt, Bistar Godelkin: Karmitivod 20 Uhr Passiondandadt, Histor Schesinger: Erimboniersdag 20 Uhr Beiliges Korndandt, Patrer Schöfer. Kölerial-Sud: Karmoniag 20 Uhr Passiondandadt, Lidar Schieftnger: Karmitivod 20 Uhr Passiondandadt, Kidar Schieftnger: Karmitivod 20 Uhr Passiondandadt, Kidar Schieftnger: Karmitivod 20 Uhr Passiondandadt, Kidar Schieftnger: Karmitivod 20 Uhr Passiondandadt, Bistar Schieftnger.

ambadt, Bilar Miller: Nardiensing 20 libr Pal-fionsanbadt, Giarrer Kübn: Karmitivoch 20 libr Pallionsanbadt, Biarrer Eüdner: Gründennersing 19.30 libr Gottschient, anichliehend di, Kdendmadt, Historier Kühn.

Gemeinbehans Spederer Strafte: Kardienstag 20 Ubr Paffionsandacht, Blatter Ganger; Grundomnerstag 20 Ubr Gotlesbienft, auschließend bl. Abendmabt, Bisar Rüner,

Abeinam Karbienstag 20 Upr Pastionsanbacht, Bifar Deel: Grindonnerstag 20 Uhr Gotsesbienst (beistg. Abendmaht mit Bordereitung), Bifar Seel. Pfingfiberg: Rarmitivoch 20 libr Baffionsanbacht, Bifar Seel: Grundonnereitag 9 libr Baffionsanbacht Bfarrer Bath.

Sanbhofen: Kormondog 20 Ubr Baffionsanbacht, Kifar Malfer: Karmienstag 20 Ubr Baffionsanbacht, Bifar Kenfert: Karmienvoch 20 Ubr Paffionsanbacht, Bifar Bartofonia; Grindownerskag 20 Ubr Paffionsa anbacht (bl. Abendmodt), Bifar Kenfert.

Sedenheim: Laumoniaa 19.30 lbr Paffiondardache, Licher Enberte: Karbienstag 19.30 libr Paffiond-andacht, Plarrer Hiddl: Gründomnerstag 9.30 libr Pauptaobteckynst, Bidar Erberte: 19.30 libr beilda. Abendmadt, Bidarrer Hiddl.

Walbhof: Karbienstag 20 Ubr Paffionsandach, Bfr. Lemme: Grilmbonnerstag 20 Ubr Abendmadisgones-btenft, Pfarrer Clormann.

Walbidule Gartenftabt: Karmontog 20 Ubr Bafflons aubacht, Pforrer Clormann: Cormitivoch 20 Ubr Hafflonsandacht, Pfarrer Clormann,

Bonfinder: Karmontag 20 Ubr Paffundanbadt in der Kirche, Paterrer Münjel; Karmitivoch 20 Uhr Pot-fionsandocht in der Kirche, Paterrer Minjel; Grün-donnerstag 19.30 Uhr Abendgomedlenft mit aucht, heiligem Adendmadt, Pfatter Münzel.

#### Karfreitag, ben 19. April 1935

In allen Gottesb. Rollefte für ben Melandifonverein Trinifatioffret: 8.30 Ubr Frühgotiesbienft, Bifar Schulze: 10 Uhr Dauptgotiesbienft, Pferrer Sbed (Rirchendor, bi, Abendmabl); 14 Uhr Kindergotiesbienft, Bifar Bodemer: 18 Uhr Abendgottesbienft, Pfarrer Reefer (bl. Abendmabl),

Redarfpine: 10 Uhr Gottesbienft, Bifar Schuige (bl. Abendmabl); 11 Uhr Lindergottesbienft, Bifar

Kenfordientliche: 10 Ubr Houpigotiesbienst, Arthen-rat Blater (bl., Abendmanl): 18 Ubr Abendgottes-bienst, Plarter Dorch (bl. Abendm., mit Einzelfeld). Christastirde: 8 Ubr Früdootesdienst, Sifar Zeilinger: 10 Ubr Laupigoliesdienst, Pfarrer Mouer (Indoor, der Reibender): 14 Ubr Riedergetiedlienst, Bisar Zeilinger: 18 Ubr Adendagotiesdienst, Bisar Zeilinger: 18 Ubr Adendagotiesdienst, Pfarrer Dr. Webelter (d. Adendagotie).

Reuoftheim: 10 Ubr hauptgottesbienft, Biarmitar Gennbip (bl. Abendmabi).

Scientiff (b. Mochomad).

Seichenstirde: 9.30 libr Laubigstickbienfi, Platter Bach (Rirdendor, bi, Abendugab): 14 libr Rinbergerickbienfi, Platter Bach (bi, Abendugab).

Johannisfirde: 8.30 libr Ariidagstesbienfi, Bifarcds: 10 libr Laubigstesbienfi, Platter Emicia (beiliges Abendugab). Sitar Cobern; 14 libr Sitbergotickbienfi, Starter Lock (beiliges Abendugab).

Sutherfliede: 8.30 Uhr Frühgertesblenft, Bisor Höfet; 16 Uhr Haubsgotielbienft, Glatrer Hungmann (Kir-denchor, bl. Abendmadl); 18 Uhr Abendpotiesblenft, Blarrer Jundt (bl. Abendmadl). Melandthonftrme: 10 Uhr Dauptgotresbienft, Biarrer Beffig (bl. Abenbmabl): 18 Uhr Abenbgottebbienft, Bifor Ballenwein (bl. Abenbmabl).

Gemeinbehaus Bellerftrafte 34: 9.30 Ubr Gottesbienit, Biotrer Dabn (beiliges Abendmabl).

Stabtifches Rrantenbaus: 10.30 Uhr Gottesbienft, Bfr. Diafoniffenhaus: 10.50 11br Goticobienft, Warrer Scheel (Schwesternchor): 20 11br fiturg, Pastions-gotreddienit, Eigerer Scheel (Schwesternchor, being, Roendmadt).

Deinrich-Lang-Kranslenhaus; 10.30 Udr Gotiesbienst, Blarrer Jahn.
Fenbenheim: 9.30 Udr Hamptavniesbienst, Blarr, Kammerer (Kirchenshor, bl. Abendunabl); 14 Udr Kondergottesbienst, Bitar Bogel; 20 Udr Passionsandat, Blar Bogel (belisges Abendunabl).

Friedricksfeld: 9.30 lbr hauptgottesbienst, Plarter Schönibal (vogl. Kirdendor, ol. Abendmabl); 14.00 lbr Korfreitagsandacht, Plarter Schönibal; 20 lbr Feber des Abendmadls mit Bordereitung, Plarter Schönibal,

Adlerial: 10 Uhr Daupigottesbienst, Bfarrer Schafer (Kirchendor, bl. Abendmahl): 13 Uhr Kindergottes-bienst, Bilar Gickeiblen; 20 Uhr Abendgotiesbienst, Bikar Schiefinger.

Bilar Scheimaer.
Röfernil-Süb: 10 Uhr Daubigottesbienk, Bifar Schlefinger (beiliges Abendmach).
Redarau: 8.15 Uhr Frühdoottesbienk, Marrer Gänger; 2.45 Uhr Haubegottesbienk, Blatter Gänger (Kirchender): 11 Uhr Feler des di, Abendmadls: 13.00 Uhr Kinderneissbienk für deide Blatreine, Sifar Müger: 19 Uhr Abendgottesbienk, Blatter Rühn; 20 Uhr Feler des beingen Abendmadls.

Gemeinbehaus Speherer Strafe 28; 10 tibr Daupt-gotiedbienft, Bierrer Rübn (Atrebenchor); 11 Ubr Beier bes beitigen Avendmadis; 18 Ubr Sotiesbienft, Blarrer Ganger,

Rheimau: 10 Uhr Dauptgotiesdienft, Bfarrer Bath ibl. Abendmabl mit Borbereimag); II.30 Uhr Rimber-goriesdienft, Bifar Seel; 18 Uhr Abendgotiesdienft, Bifar Seel.

Bitngfiberg: 9 Uhr Gotbesbienft, Biarrer Bath; 10.00 Uhr Rmbergottesbienft, Bitar Seel; 20 Uhr Abend-gottesbienft. Bitar Seel (belliges Abendmahl mit

Sandhofen: 9.30 Daubtgotiesbienft, Pfart, Barthofoma (Rirdendor, bl. Abendmabi): 15 Uhr Gotiesbienft, Bilar Müller (beiliges Abendmabl).

Sedenbeim: 9 Ubr Daupigotiesbienft, Bfarrer Sichtl (Kirchenchor, bl. Abenbmabl): 19.30 Uar Abenbaget-tesbienft mit bl. Abenbmabl, Bifar Enberie.

Bontustirde Waldhof: 9.50 libr handigotiedbienft, Barrer Jemme: 10.45 libr deier des beil, Abend-madis, Starrer Clesmann: 18 libr Woerdockebbenit mie anfoließendem beiligem Abendmadi, Pfarrer

Blafftabt: 9.30 Uhr Sauptgotiedbleuft, Pfarrer Mün-gel (beilig, Abendmabl); 20 Uhr Abendgottesbienft, Pfarrer Müngel.

Evang.-Inth. Gemeinbe (Diatoniffenhaustapelle, F 7, 29) Rarfreitag: nadm. 5 Uhr Bredigt, Ranbibat

### Bereinigte ev. Gemeinschaften

Evangel, Berein für Junere Miffion M. B.

Staminitrade 15 (Judy. Stödle): Sountag 8 Udr und Freitag 3 Udr Berjammiung. — Schweninger Brake 90: Sountag 3 Udr und Freitag 3 Udr Ber-kammiung. — K 2, 10 (Stadtmill, Reidel): Sountag 8 Udr Berfammiung. — Redaran, Silderfürses 31 (Staddmillionar Well): Sountag 8 Udr und Freitag 8 Udr Berfammiung. — Redaran, Dinderfürses 31 (Staddmillionar Well): Sountag 8 Udr und Freitag Sountag 3 Udr und Arting 18 Udr Berfammiung. — Bingsthers, Herrenfand 42: Use 14 Zage Downers-tags 8,15 Udr Berfammiung. — Lindenhof, Beden-Urage 52: Soundag 8 Udr und Freitag 8,15 Udr Ver-tammiung. — Bedenheim, Linderführle: Zonnerstag 8 Udr Berfammiung. — Sandholen, Kinderführle: Zonnag 3 Udr und Freitag 3 Udr Berfammiung. Fendenheim, Unitere Kinderführle: Connag 8 Udr Ber-fammiung.

Lanbesfircht. Gemeinfch. Saus "Calem" K 4, 10

Sonntag: 15 Uhr Cherfeler des Aindergartens und des Hories: 20 Uhr Changelisatonsvortrag.

Adeetsal, Sonnenicheln 25: 14 Uhr Ainderstunde: 15 Uhr Berlsmuniung.

Bontag: 20 Uhr Gederschleiter 115.

Tag: 20 Uhr Gederschunde: 20 Uhr Evangelisation on der Gelischer 20 Uhr Evangelisation out dem Phinastora, Stradienduralte, 13.

Mithor och: 18 Uhr Ainderschunde: 20 Uhr Augendonab sin lunge Nädeden: 20 Uhr Bannerkunde: 20 Uhr Seriamming An den Assertium 12.

Auftretienliche Auftrieu 12.

Parfertiag: 20 Uhr Edmarkunde: 20 Uhr Seriamming An den Assertium 12.

Parfertiag: 20 Uhr Bannerkunde: 20 Uhr Seriamming An den Assertium 12.

Parfertiag: 20 Uhr Bannerkunde: 20 Uhr Seriamming An den Assertium 12.

Parfertiag: 20 Uhr Edmarkunde: 20 Uhr Seriamming An den Assertium 20 Uhr Seriamming An den Assertium 20 Uhr Seriamming Anderschunden 20 Uhr Seriamming Anderschu

Lanbesfirchliche Gemeinschaft ber Liebengefler Miffion und Jugenbbund für entichiebenes Chriftentum, Lindenhofftrage 34

Sonn tag: 8.30 Ubr Gebeteffunde: 15.30 Ubr Bibefftunde: 20 Ubr Baffions-Andacht. Woutaa bis Karfreitaa: je 20 Ubr Baffions-Andacht (Riffi-Juspector Deinfen, Kad Liebengen). – Tien s-tag und Rittwoch: 15.30 Ubr Bibefftunde. Redarfindt, Ublandfrage 41, pt.: Domnereing feine Bibeiftunde.

Mannbeim Feubenbeim, Edimanenftr. 30. Conn-tag: 20 Ubr Ronftrmanbenfeler, - Rarfreilag: 15.30 Ubr Bolftens-Anbacht (Inthefter Deinfen). Mannbeim Balltabt, Apelbudelftrafe 4. Dien 6 -ta a: 20 lier Bibeiftunde. — Karfreita g: 20 libr Politons-Andacht,

### Evangelische Freikirchen

Methodiften-Gemeinde. Evangelifche Freifirche, Gben Gger Rapelle, Mugartenftrage 26.

Balm fonntag: 9.45 Uhr Predigt und Ronfir-motion. Brediner B. B. Miller: 11 Uhr Sonniag-ichnie: 19.30 Uhr Bredigt, Brediger F. B. Miller: — ontag: 20 Uhr Ingendagtieddienit. A arfrei, fag: 9.45 Uhr Bredagt und Aberdinadi, Prediger B. 29. Müller: 19.30 Uhr Liturgifce Lafftonofeier.

Gvang. Gemeinde glaubig-getaufter Chriften (Baptiften), Mannheim, Mag-Jofef. Strafe 12

Conntag: 9.30 Uhr Gottesbienft, Br. Scheufler-Schriesbeim: 11.00 Conniagefcufe; 20 Uhr Berfamm-lung, Prediger Burfel, - Dienstag: 16 Uhr Frauenberfammlung. - Freiiag: 9.30 Uhr Liturg.

Evangelifche Gemeinschaft, Mannheim, U 3, 23

Sountag: 9.30 Ubr Entlaffungeleier ber Rate-dumenen, Prediger Soutier; 10.45 Uhr Sountagicule; 16 Ubr Predigt, Prediger W. Schr; 17 Ubr Studen-bunde,

#### Ratholische Rirche

Obere Blarrel, Jeinitenstrade. Sonntag; von 6 uhr an ofierliche Beichte: 6 uhr Arübmeste: 6.45 uhr von 1918. 1918er: 7.30 uhr Sinameste (Otier-Generaltourmanien ber Manianischen Jungfrauenkongregation); 8.30 uhr Sinameste: 3.30 uhr Manianischen Papistellom und feditiertes Docham; mit feierlicher Papistom und feditiertes Docham; mit feierlicher Papistom; 11 uhr Sinameste; nachm 2.30 uhr Judifom; 11 uhr Sinameste; nachm 2.30 uhr Haubigmustanischen mit Segari; abends 7.30 uhr Haber produg mit Aindach und Segari (Kollette sur arme Erstrammuntlansen). — Raffreitag von 6 uhr an Beistunden in der Arubia; 9.30 uhr Brodigt und Leanergotiesdienst; alsdann derstunden in der Arubia; adends 7.30 uhr Lamermette.

und Teanergotiesbient: alsdenn Beilinnden in der Arvital abends 730 libr Tamermeite.

2t. Cebatisamsdirche, Anarer Biarrei. Sonntag:
6 libr Brildmesse und Beginn der Beichsgelegendeit;
7 libr di. Ares mit Ostersammunion der Kadmer;
8 libr Eingmesse mit Ostersammunion der Kadmer;
8 libr Eingmesse mid Ostersammunion der Kadmer;
10 libr Kreuswegandacht; 7 libr Kadmer,
weide, Brosessen und Segen (Robette für de Erfifommunichanten). — Karlreitag ber deligen Rommunion); 9.30 libr Kreuswegandacht; 7 libr Halenprebigt mit Lianes und Segen (Robette für die Erfifommunichanten). — Karlreitag der de Gifte an munion); 9.30 libr Perdigt und Karlreinagdinger;
bagsüber Bestlunden; 7.30 libr Tamermeite.

Dellig-Geische; 3.30 libr Tenemente mit Brosefinn und Hochung: 11 libr Singmesse mit Brosefinn und Hochung: 3.30 libr Balmenveide mit Beidendecktichte; 2.30 libr Telmenweise mit Brosefinn und Hochung: 3.30 libr Balmenveide mit Beidendecktichte; 2.30 libr Telmenveide mit Beigeschichte; 2.30 libr Telmenveide mit Beiperdichten Gareit zu ühr Kadenungebat ihrer Biarrer Garoti) wir Libnet und Senen. — Karfreitag: 6 libr like Andenung: 9.30 libr Berbigt und Karfreibagdistrage, Andenungebat ihrer
bigt und Karfreibagdistrage, Andenungebat ihrer

Biebrauen-Blarrer, Son n. i. a.; done 6 libr an Seichtarisoenbeit; 6.30 libr Kradmessele; 8 libr Lunanesse.

Liebfrauen-Bfarri. Son n 1 a g: von 6 Uhr an Beicht-geigenbeit; 6.30 Uhr Frühmesse; 8 Uhr Singmesse; 9.30 Uhr Balmenwebe, Prozession und Amt; 11.60 Uhr Emgusesse: 2.30 Uhr Areuzwegandacht; 7 Uhr Hastenbrebigt von D. D. Bater Ferdinand von St. Bonisa mit Andacht und Segen.

Ratholifches Bürgerfpital. Sonntag: 8.30 Hor bi.

Dieffe.
Ders Jesu-Kirche, Medartnabt-Welt, Sonniagis Uhr örfindmesse und österische Beichte: ? Uhr di. Wesselfet 8 Uhr Simmusses, Bertelung der Passion und Moinandstommunion der männlichen Jugend: 2.30 Uhr Passinentede und Brogeston, Bertelung der Bafton und Amt; Il Uhr Kinderaptieddiens mit Predict: 2.30 Uhr ders Jesu-Kinder mit Segen; adde, ? Uhr Bostendredugt und Andocht mit Segen; adde, ? Uhr Bostendredugt und Andocht mit Segen; adde, Serfreitag: 2.50 Uhr Predict und bitungschet Gottesdienst; 2.—5 Uhr Bessunden; adends 7.30 Uhr Transermetten,

Transermetten,

1. Josef, Linbenhof. Sonntag: 6 Ubr bl. Messe und Benchaesogenheit: 7 Uhr bl. Messe mit General-fommunion ber Männer: 8 Uhr Einamesse mit Generalsommunion ber Jamamanner: 9 Uhr Linbergottedbient mit Edulentialfungsteier: 10 Uhr Tolmenveide mit Brosessen ber Annamanner: 20 Uhr Linbergottedbient berbistetes Hochanit: 11.45 Uhr Singmesse: 8 Uhr abende Schint der Eucharitsschen Block mit Lichterprojesson im Freien. Dubbigung an Cortem und Segen. – Raufleilag.

6 Uhr Bredigt und Karfreitagstitutgie, dernach Beiminden die zur Transermeite: 7.30 Uhr Transermeite.

stenden die zur Trauermette; 7,30 Uhr Trauermette.

64. Bonitarinstieche Khm. Sonntag: Rommunionfonntag der männtichen Judend: 6 Uhr Arthomesse
und Beledigetegendett; 7 Uhr di Messe: 8 Uhr
Singmesse mit Lelung der Leidensgeschätzte (Cherfonnnumon der Scheifinden, der männt, Juggendbereine und der gesomten männtichen Ingend): 9,30
Uhr Hodom mit Palmenweide und Grosessen; 9,30
Uhr Kodacht zu Chren der ichmertwolsten Muttergoties; 7 Uhr Fastendrodiet mit Litanei und Segen,
— Karfreingskoptiessdienst mit Litanei und Segen,
ühr Kartreingskoptiessdienst mit Aredigt (Kosieste f.
die Düter des Di. Grades); 2,30 Uhr Kreuzweg;
gende 7 Uhr Trauermette.

St. Beier. Son nia a: 6 Uhr Beichte; 7 Uhr Frühmester 8 Uhr Sinameste mit Eredigt: 9.30 Uhr
Dochamt mit Predigt: 11 Uhr Sinameste mit Predigt: 2.30 Uhr Andocht sur Zodesdandt Carthi am
Areuse; 7.30 Uhr Andocht sur Zodesdandt Carthi am
9.30 Uhr Trauergoiseddienst m. Bredigt, dansch Betfinnden; adenda 8 Uhr Trauermetten,

finnben; adeuds 8 Udr Trouermetten,

L. Jakobus Biarrei Redaran, Sonntag: Cherfonninnion, Kaltenobjertollefte; 6 Udr bl. Melfe;
6,45 Udr bl. Melfe; 8 Udr Eingmelle; 9.30 Udr
Malmweche, modder Hauptgotteddenft; 11 Udr Eingmelle; 7 Udr Kaltenprodigt mit Segen, Rollefte far
bie Erithommunisonten, Ruffert is as 9.30 Udr
Gredder und Karfreidasklinitale indurend der Beifinnben dis 7.30 Udr abende; 7.30 Udr Aramermette.

St. Frangistud Rirche Waldhol. Sonntag: 6 Uhr Beichte: 7 Uhr Rommunionmelle mit Frühbredigt, Generalfommunion ber Frauen und Jungfrauen; 8 liber imm und Singmelle in der Babbabedie; 8.15 ibr finnt und Bredigt in der Rabelle der Spiegel-

fabrik; 9.30 Uhr Palmenweihe mit Predigt ind Amit; 11 Uhr Singmesse und Homilie in der Under ber Spiegelsbeit; 11 Uhr Schülergenieldem wir Fredegt und Sinamesse; 1.30 Uhr Gerfänziere un die Jiknatinge, bernach Kreuzweganbacht; 7.30 Uhr Jagischpredigt mit Milerere und Segen. Per-freil a. g. 9.30 Uhr Predigt, Passion und Racht-backlitungie; 1—6 Uhr Beistenben; 7.30 Uhr Inder-metten.

metten.

d. Anton, Rheinau. Sonntag: Chertomunian für aufe; Monatsfommunion ber Bidmer, findemannen ber Andurer, fledemannen in der eine Andurer, des Ubr bl. Betwie: 7.30 flor Frühernete; 9.15 fle Galnewebe. pammtroeffion ber Erflemmundune, Amt und Bafton: nach bem Anni Ebriftunken; il für Schwiergotiesdieutt: abends 7.30 fler felbe predigt mit Eeden. — Karticeliaa: Goddung bes irenteskeldens und Erfofunderdobes unter Seden und Erfofunderdobes unter Bertueskeldens und Erfofunderdobes unter D. Erdo in Jernfalem: 9.30 fler Poddur und Barierinagsflutense, banach Bertlunde bes 6.30 fler obends 6.30 fler Transcemente. Desflunderandmische Anduren der Anturen der A

Biebe Anichiag an det Altebellite. Biarrei St. Laurentius Katerial. Sonntag: 4.28 Udr Beichte: 7.15 Udr dt. Melle, Cherfonnumin der Manner und Jamamanner: 9 Udr Haldweite a. Prosestion, Ams und Passion: 11 Udr Schünzed-terdienst: 2 Udr Krenzivegandacht: 7 Udr Kanne-berbigt mit Litanet und Sogen. — Karliteisz: 9.30 Udr Gostesbienst mit Frediat, dermad ein Zieuermeite.

St, Bartholomanelirde Canbbol. Conutag: Clie d. Bartholomänselleche Sandbol. Sonntag: Chafonmunion ür Mänucr und Jünglinder 3.00 ihr Beichigelegenheit: Tur Früdmese: 9 lühr dem gostesbienit mit Palmiveide, Projestion und Um: 11 lide Schileroorieddienit: 2 lide nachm, Arcusulandbolt: 7.30 lide adende Arciseptopat in: 2 benei und Sarireitogslitungie, Narireitogsliche: 2-3 lide nachm, Berlinds für Erifonmunistenit; 3-4 lide nachm, Berlinds für Erifonmunistenit; 3-4 lide nachm, Berlinds für derficommunistenit; 3-4 lide nachm, Berlinds für derficommunistenit; 3-4 lide nachm, Berlinds für derficommunistenit; 3-4 lide nachm Berlinds für derficommunistenit;

armeinde; 7.30 Uhr abende Liebermeite,

Et. Beiter u. Baul, Beubenheim. So nutagi dem.

6.30 Uhr bl. Belchte; 6.30 Uhr Brüdenfle, Bernifonnumten der Manner und Jungandamer; 7.30 Ubr
Singumelle (Nonatistonummien der Manner und
Jungandamer); 9.30 Uhr Danvlachtschienst mit Demeuweide, Palmyroiefflon und Kaltian; 11 Ubr
Schüllergotiesbiemst: abends 8 Uhr Haftenbredig un
Berodgt und Karfreitagsitungle: nachm. den 2 33 Ubr
Gerbagt und Karfreitagsitungle: nachm. den 2 33

6 Uhr Beifrunden: abends 8 Uhr Aranermeite.

64 Therefig nom Kinde Aris. Blingüberg. Bonn-

6. Ur Bereinseit. aeetos 8 tor Lingitberg. Sonn-tag: 6—7.30 Uhr Beichte: 7.30 Uhr Frümele. Bredigt, bl. Cherfommunion: 9.30 Uhr Prümele. Bredigt, mit Andackt.— Kalfreifag: 2.30 Uhr Predigt, Karfreitogölltutgie, Konefle: 2—5 Uhr Bredigt,

ftunden.

6. Udr Beichtselegendett: Ilbr Frühmelle m. Ch fommunion; 8.30 Udr Aindergescheitelt. Führ Brühmelle m. Ch fommunion; 8.30 Udr Aindergestedbiemt; 9.40 Edminvelde und hochamit mit Edulentlassunger und Seineralfommunion, anschiletend Anfisisione Christienehrbersichtigen des 4. Startes; 12—1 Brühmere: 1.30 Udr Freizwegandach; um 7.30 Editenpredigt. — Rarfreitagen 3.930 Udr Trus gestesbiemt; fodann Bestünnben; 5 Udr Trusermer.

2. Mantheniasitet. Mannheim Erierentaleh.

Sonifatinstirde, Mannheim Friedricksleb, in Sonintatinstirde, Mannheim Friedricksleb, in Sonintagie, 6.30 libr Peichtgelegenbeit; 7.30 me Ceterfommunion für alle Etänbe, Frühmelie; 8.0 libr Pealnivelde, Kunt, Edriftenlebre mit Enlaften 1.30 libr Previvogandodis, — A arfrettagi m. 9.30 libr Predige, Karfreitagstillurgie; Beillinden bis 8 libr.

St. Saul, Aimenhof. Balmio antag: 7 Ur eintriche Meffe; 7.30—8.30 Ubr Beichte; um E. um Palmivethe, Schulentialfungöseier, Ami: 11 in Singmeffe mit Verblagt 2 Ubr Corporis-Sorio Bruberichaft; 7.30 Ubr Schuß der Auchanisische Pode mit Predigt und Schuß, an Artifeliae Pubr Bedernt; 3 Ubr Arensbuggandacht.

Andeining: 3 Uhr Kremstvogandacht.
Bfarrfurarie St. Kiroland, Manmheim, Palmfond
tag: 6 Uhr Beichiseligendeit: 7 Uhr Früdunfte mu
Uniprade: 8.30 Uhr Kindengotiedbienst: um in Uhr
Palmiveide und Projestion, anschließend Unit 2M
Uhr Kaltenandacht mit Segen; 19.30 Uhr Kalten
prodigt und Baltlundsteir. — Karfreitag: m
6 Uhr an Beitunden: 10 Uhr Predigt und Transanteödlenst; anschließend Beitunden; 19.30 Ur Transcrucete.

Reues Therefien Rrantenbaus. Batmfonntag 6.30 Uhr bl. Meffe; 8 Uhr Balmenweibe, Ommente mit Balfton.

### Allt-Ratholische Rirche

(Schloffirche)

Balmfonntag: 10 Ubr bl. Meffe in bentie Sprache mit Bredigt und Rommunion: — Erne Sonnereitag: 2 Ubr Dochamt in deutscher Sprach mit Rommunion.

#### Neuapostolische Kirche

Mannbeim-Stadt, Lirde Ede Lange Abnerfred und Rofelftrade. Sonntag: 9,30 Ubr Gottesbiedt. 15,30 Uhr Gottesbienft. — Mittiond: 30 E. Gottesbienft.

Mannheim-Sandhofen, Iwerchaaffe 16, Sonntag 9.30 Uhr Gotieddienft: la Uhr Gotieddienft. — Mith woch: 20 Uhr Gotieddienft. Mannheim-Redarau, Giegenfir, 1. Conntag: m 15:30 Ubr Gotiesdienft. — Dittwoch: 19:45 Ub Gotiesdienft.

Raunheim Friedricheleib, Renborfftr. 68. Constant : 16 Uhr Gotteeblenft. - Mittiboch: 20 In-

Mannheim-Zedenheim, Riopvenbeimer Strafe I. Sonntag: 15,36 Uhr Gottesbienft. — Mittiest.

## Freireligiose Gemeinde

Rorpericafe bifentlichen Rechts

Sonntag, 14. Abrif, vorm, 10 Ubr: Judenbock Trebdaer Dr. Karl Weiß über "Tie Wacht ber Sob Deit", im Rusenstanden under Wi wirtung bes Männerwors "Frohsun".

#### Sonftige Gemeinschaften

Die Chriftengemeinfchaft, L 2, 11. Bewegung gur religiofen Erneuerung

Sonntag: 10 Ubr Menidenweibebanbing ei Bredigt: 11 Ubr Sonntageleier für Kinder. — Ichis Eletitag 9 Ubr Menidenweibebanding. — Alts woch: 20.15 Ubr Predigt, Blatimann.

#### Abent-Gemeinde Mannheim, J 1, 14

Sonntag: 20 Uhr Bottrog bon Or. A. Rom Der Areistouf in der Rober und der Menfa."— Mittwoch: 20 Uhr Bidelftunde, Coarafterfinde nder die 144 (00) in Offendarung 7."— Freiter 20 Uhr Gebeisberfammung. — Sam ötag: 9 III Zabbaifcnie: 10 Uhr Produktgottesbienft.

#### Die Beilsarmee Mannheim, C 1, 15

Sonntag: 9.30 Ubr Deiligungsberjammin 14 Ubr Rinderverjamminna; 19.30 Ubr Deilsberfam inng. — Bom Biontag des Mittwock; inn 20 Ubr deindere Esdets und Deilsamsberiammin gen. — Rarfreitag: 9.30 Ubr Beiligungsber jamminna; 19.30 Ubr Karfreitagsprogramm; Debon Bein in Lieb, Schriftwort und Erde. Podermonn freund, eingeladen.



Dietat finte v Bargbas Diffal

dwieligen Dau "Leben, Cchi ragenben en

Dann folgte niel Barabas n ibrigene berühn biefem Shatefpe menn es bon B mitt, bas maren biefer Schaffel! Die Mufführun

Baal ber Dorffe und mollite mum mb gwei mann! geringe Bahl be Stolgenberg und mbm felbit bie ! ton Cornivall un such noch bie R Gemunds, bes met weiblichen lein Lilli und ?

Whelm, 03,1 (Ks

Kein Oster Telephon 28

LEDER

Wellen in schönster Lag Reichhaltige

OSTER - GES

fonntag: Fri

Moderne Werkst Dekatur Kantens Hohlsau Sticker Spitzen Stoffkn

Erstes Mannhel Linoleumleg Andrea Mannheim - M 2



13. April 1985

Zonnia.
Zonnia.
Zonnia.
Zonnia.
Zonnia.
Zonnia.
Zonnia.
Zondia.
Zondia.
Zonnia.
Zonnia

ingliberg. Zorr-ingliberg. Zorr-50 Ubr Frühmele. 9.30 Ubr Polings-acht: 7 Ubr Felies-rettag: 9.30 Ubr efic; 2—5 Ubr Bel.

Friebrichofelb. fin

Rirche

Meffe in beutie union: — Erne in beutscher Sond

Rirche

ifie 16. Conntag

1. Connteg: m 1 woch: 19.45 H:

beimer Cinale II.

emeinde

Ubr: Jaubenbiech ie Blacht ber Bab engarten unter Co Inn".

nichaften

ft, L 2, 11.

Erneuerung.

twelbebandlung m Kinder, — Jeber dandlung, — Kin mann,

heim, 3 1, 14

von Tr. A. Mehrt, nb der Menich"— de "Ebaratierfinden 7."— Areitag 2 am stag: 9 Un esdtenft.

eim, C 1, 15

n Rechte

# Theater-Rundschau



## Shakespeare fällt durch / von Bannes Stieber

Edon bas berichnörfelte, banbgeichriebene Biefat linfe bom Gingang erregte Daniel Barghas Diffallen. Er tupfte mit feinem idwieligen Daumen barauf:

"Leben, Chidfal und Tob bes berborragenben englischen Ronige Lear, von bem berühmten Dichter 23. Chatefpeare unter Mitwirfung erfter Rrafte unferer hauptftabtifchen Theater."

Tann folgte bas Berfonenverzeichnis. Daniel Bargbas meinte noch: "Bas beißt bier Abrigens berühmter Dichter? Wer bat je bon biefem Chafefpeare eiwas bernommen? 3a. benn es bon Betofi, Aranh ober Borosmarth port, bas waren alles vernünftige Leute! Aber biefer Schaffel! Wer tennt ibn? Ge?"

Die Aufführung fanb im einzigen, größeren Saal ber Dorifdente ftatt, bie Romobiantentuppe war am Bormittag bier eingetroffen und wollte nun noch am gleichen Abend zeigen, mes fie fonnte. Gie beftanb aus zwei weiblichen mo prei mannfichen Mitgliedern. Aber biefe geringe Bahl ber Darfteller berfuchten Berr Stollenberg und feine Truppe burch fünftleriiden Gifer aufgumiegen. Stolzenberg übermbm felbft bie Rolle bes Ronigs, fein Freund und Dramaturg Mairinger mußte die Bergoge ben Cornwall und Alban verforbern. Singegen ibernahm ber Direftor neben ber Sauptrolle ent noch bie Rollen bes Grafen Glofter unb Ebmunde, bes verworfenen Baftarbe. Die mei weiblichen Mitglieber ber Truppe, Granlein Billi und Fraulein 3lonta, fpielten bie

brei toniglichen Tochier. Man fieht, Die Aufgabe, Die fie fich ftellten, mar feine geringe.

Der Caal war ziemlich gefüllt. Um einen Enbe batten Stolgenberg und feine Leute ein Poblum errichtet, bor bem ein alter, vielgeflidter Borbang bing. Gegen neun Ilbr abends bufteten und brummten bereite enva breifig Bauern im halbbunflen Caal. Manche hatten ibre Frauen und Rinber mitgebracht. Daniel Bargha und Bettinger fagen in ber vorberften Reibe. Die langichaftigen Stiefel breit bon fich geftredt, lagen fie ba in toblicher Langeweile. Endlich ertonte irgendwo ein Glodengeichen, und ber Borbang fubr mit einem Rnall in bie bobe. (Das war nicht beabfichtigt. Doch Mairinger, ber bie Gonur bebiente, ftolperte in Gloftere boben Reitftiefeln über einen Balten und fiel ber Lange nach bin.) Dann ging es los. Mit Bligesichnelle rollten Aft auf Aft, Szene um Ggene porbei, und Lear irrie bereite mabufinnenab in finfterer, ftirmifcher Racht umber (von wenigen, unfichtbaren Getreuen begleitet), ale Bettinger Daniel ichnichtern anftieg:

"Run?"

"Blobfinn!" fnurrte Daniel, ebrlich erboit. "Edlieglich bat er boch hunbert Ritter, bunbert Solbaten! 3ch an feiner Stelle murbe es biefen mifratenen Tochtern icon zeigen, Aber bet rebet ja nur in einem fort! Das ift gar fein richtiger Ronig!"

"Om," flufterte Bettinger. "Da frimmt was nicht, Gebatter. Die quatiden nur immer bon Soldaten, in Babrbeit ift fein einziger ba. Die fcwinbeln und bier was bor - für unfer gu-

Daniel fnurrte nur ale Antwort. 3m Grunde berbielten fich bie Bauern fill and liegen alles siemlich gedutbig fiber fich ergeben. Aber als nach einer Stunde immer noch nichts geichab. was fie als febenswert empfunden batten, wurben fle langfam unrubig. Ginige begannen mit ben Gugen gu icharren. Daraufbin firich ber geiftesgegenwärtige Dramaturg Mairinger Die bagwiichen liegenben Szenen und lieft furg entichloffen einen Bweitampf gwifden Edmund und Ebgar fteigen, Das Echwertergeffirt berubigte die Bufchauer ein wenig. Tropbem ficerte jemand im Saat.

Das Stud naberte fich feinem Enbe. Bettinger augerte Daniel gegenüber bie ftife Soffnung, es fei nicht ausgeichioffen, ban noch alles wenigftens ju einem vernfinftigen Enbe tame und ber alte Ronig, bom Babnfinn befreit, wieber in feine Rechte eingefest werben wurde. Schlieflich batte er ja noch bie treue, aufopfernbe Tochter Corbelia, bon beren Gute er fich ja ingwifden überzeuge baben bürfte

Moer es nutte nichts, und auch Corbelia mußte baran glauben. Da wurde Daniel Baraba gornig. Er fprang auf und briiffte, gur Szene gewandt: "Berbammte Morberbanbe! Mut benn bier alles fterbent!"

Damit war bas Signal jum beginnenben Aufrubr gegeben. Die Leute im Buichauerraum begannen, mit ben Gugen gu trampeln.

Mber noch einmal rettete Stolgenberg bie Situation, inbem er einfach Corbelia ans eige ner Machtvolltommenbeit wieber auferfieben lief, um Lear und ben Bufchauern eine Freube ju bereiten. Als er aber, unfabig, bem Bathos Bearichen Schmerge gu entlagen, auch weiterbin jammernbe Reben bielt, mar es um bie Gebuib ber Buichauer gefcheben, und fie mach

ten einen Sollenfarm. Die gwei Schaufpieler binter bem nunmehr gefallenen Borbang bielten bies - mein Gott, fie maren Rünftler für Beifall, Gie berieten flufternb und bann fprang Mairinger, bon Stolzenberg geführt, por ben Borbang, redte ftolg bie Bruft beraus und berneigte fich. Stoljenberg zeigte auf ibn:

"Geftatten Gie, bag ich Ihnen berrn Chafefpeare borftelle, ben Schopfer biefes Studes!"

Ginen Mugenblid berrichte brudenbe Stille im Caal, Dann fprang Paniel Bargba mit gornig webenbem Schnurrbart auf bae Bobium, erwijchte ben ftrampelnden Chafefpeare beim Rodfragen und gerrte ibn in ben Zuichauerraum binab, Gs regnete Buffe, und im gewaltigen garm rief Daniel Bargba, alle fiberbrilllenb, immer micher:

"Diefer verbammte Schaffel, fo einen Dred ju bichten! Efui Deubel!"

Und er ftredte bie Sand aus, um ben bollig niebergebrochenen Dichter bei ben Saaren bom Boben bochzugieben, Much bie Bauern rudten jum gweiten Angriff bor, Aber jest batte Mairinger genug befommen. Er fcbrie mit bober, quatenber Stimme:

"3d bin nicht Chatefpeare! 3ch bin gar nicht Shafeipeare!"

Run lieg Daniel Bargba feinen Saaricopf fos. Er trat jurud, fpudte noch einmat aus und fagte: "Dein Gind!"

Der Caal leerte fich, aus ber binterften Gde naberten fich, furchtfam ichleichenb, bie Damen Ilonta und Liai nebit Stolgenberg, bem Direftor. Die Ceffet waren burcheinanber geworfen, Staubwollen ichwebten im Saal und in ber Mitte bes Raumes fag, einfam und gerrauft, ben Ropf in bie Ganbe geftist, ber burchgefall tene Chatefpeare - ein Marthrer ber Runft.

## Alles zum behaglichen Heim

## TELKAMPHAUS

Wohnungs - Einrichtungen Wheim, 0 3, 1 (Kunststr.) - Heidelbg. am Bismarckpi.

Kein Osterwunsch ohne Blamengriffe von

Telephon 28946 Kocher, 0 5, 3



frauft

Wellenreuther am Wasserturm

Das behagi. Konditorel-Kaffee In schönster Lage Mannheims Reichhaltige Auswahl in OSTER - GESCHENKEN **Jonntags** Frühkonzert



zum usieriesi Hasen, Eier u. Pralinen mitfeinsten Fallungen

N 4, 13

## Theater-Spielplan vom 14. bis 23. April 1935

3m Rationaltheater:

Tonntag, 14. April: Miete E 19: "Der Gün fling", Oper von Rudolf Wagner-Régenh.
Anfang 19:30 Uhr, Ende 21:45 Uhr.
Wontag, 15. April: Fir die W.S.Aulturgem.
Ludwigshafen Abtl. 5—6, 51, 53, 405—419,
429, 451—492, 501—502, 521—525, 905—909,
Gruppe F Rr. 815—817 u. Gruppe B: "Die
3 au ber flöte" Oper von B. A. Mozart.
Anfang 19:30 Uhr, Ende gegen 22:30 Uhr.
Dienstag, 16. April: Wiete H 18: Zum lepten
Male "Echwarzmann u. die Magd",
Schauspiel von Balter Erich Schäfer. Anfang 20 Uhr, Ende nach 22:30 Uhr.
Wittwoch, 17. April: Wiete A 20, Sondermiete
A 10: "Un dine", Oper von Alb. Lorhing.
Anfang 19:30 Uhr, Ende 22:30 Uhr.
Donnerstag, 18. April: Wiete D 21: "Don

Donnerstag, 18. April: Miete D 21: "Don Carlos" von Schiller. Anfang 19.30 Uhr, Enbe gegen 22.45 Uhr. Rarfreitag, 19. April: Gefchloffen.

Rarfreitag, 19. Mpril: Geschlossen.

Larsamstag, 20. April: Micte C 19: Festvorsiellung zum Geburtstag des Führers und Reichskanzlers Adolf hitler: "Der Kaifer und der Edwe", Schauspiel von Walter Erich Schäfer. Ansang 19:30 Uhr, Ende etwa 22:30 Uhr.

Ostersonntag, 21. April: Micte H 19, Sondermicte H 10: "Die Meister finger den Mürn derg", den Richard Wagner. — Eintausch von Gutscheinen ausgehoben. — Ansang 18 Uhr. Ende acaen 23 Uhr.

Anfang 18 Uhr, Ende gegen 23 Uhr. Oftermontag, 22. April: Miete G 21: "Der golbene Pierrot", Operette bon Bal-ter B. Goebe. — Einfausch von Gutscheinen aufgehoben. — Ansang 20 Uhr, Ende gegen 22,30 Uhr.

Dienstag, 23. April: Miete E 20, Conbermiete E 10: "Der Raifer und ber Lowe", Schaufpiel von Balter Erich Schäfer. An-jang 19.30 Uhr, Ende enwa 22.30 Uhr.

3m Renen Theater im Rofengarten:

Sonntag, 14. April: "Saat und Ernte", Schauspiel bon Sans Multerer. Anjang 20 Uhr, Ende 22.15 Uhr.

Oftersonniag, 21. April: Bum erften Male: "Sau- Rud", Luftspiel von Baul Bulbins und Ralph Arthur Roberts. Anf. 20 Uhr, Ende etwa 22 Uhr.

Oftermontag, 22. April: "Der Mann mit ben grauen Schlafen", Luftfpiel bon Leo Leng. Anfang 20 Uhr, Enbe 22 Uhr.

Mittwoch, 24. April: Für die NS-Kulturgem. Mannbeim Abt. 101—103, 120—123, 221 bis 223, 307—309, 336—344, 574—577, Gruppe D Kr. 1—400, Gruppe E Kr. 1—600: "Der Freischüß", Oper von Carl Maria von Weber. Ansang 20 libr, Ende 22.45 libr.

Donnerstag, 25. April: Gur bie RO-Rulturonnersing, 25. April: Für die NS-Aulturgemeinde Mannheim Abt. 139—141, 159, 224—228, 261—262, 348—350, 356, 359, 361 bis 363, 367—369, 504—506, 519—520, 524—533, 549—550, 560, 569—570, 589—500, 594 bis 597, Gruppe D Ar. 1—400, Gruppe E Rr. 1—600: "Sau-Nud", Lusifpiel bon Paul Bulpins und Malph Arthur Noberts. Anjang 20 Uhr, Ende 22 Uhr.

Städtisches Theater Reidelberg

Samstag, 13, Mpril: Rf. Pr., Preisgruppe 4; zum leiten Male: "Tiefland", Musif-brama in einem Borfpiel und zwei Auf-zügen. Musif von Eugen b'Albert. Aufang 20 Uhr, Ende 22.15 Uhr.

Sonntag, 14. April: Al. Br., Preisgr. 4; jum letten Male: "Die Fledermaus", Ope-reite in 3 Alten, Mufit von Johann Strauß. Aufang 20 Uhr, Ende 23 Uhr.

Tuche

sind für jeden Möbelkäufer von ausschlaggebender Bedeutung, weil mit den ersparten Mitteln etwas anzuschaffen ist, das gut, schön und niedrig im Preis sein soll.

In unserer großen Verkaufsstelle

## Mannheim, 05,1

zeigen wir Jhnen gerne ganz unverbindlich, wie man sich behagtich mit schönen Qualitätsmöbeln einrichten kann, ohne den Geldbeutel besonders zu belasten.

Säddeutsche Möbel-Industrie Gebrüder Trefzger G.m. b. H.

Verkauf auch gegen Bedarfsdeckungsscheine!

China-, Ceylon-u. Indien-Tees in jeder Geschmacksrichtung

J. Propheter, A 3, 7 Inned 42873

Moderne Werkstätte für Plissee aller Art Dekatur Kantenarbeiten Hohlsaum Biesen Stickerei

Verkaufsstelle für LYON

Modezeitschriften Schnittmuster Inh. E. GOEDE Mannheim, Qu 5, 1 Fernsprecher 32490

Erstes Mannheimer Linoleumlegegeschäft Andreas Fink Wwe.

Spitzen einkurbeln

Stoffk nöpfe usw.

C. W. WANNER M f, f Nihe School

Feine Maßanfertigung

Längst schon hat im Wirtschaftsleben Durch die Praxis sich ergeben, Daß ein Zeitungsinserat Stets Erfolg und Nutzen hat!

Uhren-Rall Mittelitrate 19 Reparaturen gut und billig \_

durch direkten Engros-Einkauf renten Fabriken bill-igerVerkauf Tuchhaus Fette

0 2, 2, 1 Paradeplatz seben Hauptpost

Für 100% ige Wanzen und anderen Beseltigung v. Wanzen Ungeziefe das Fachgeschäft

Taglich Eingang

von Neuheiten

Mendel

Hause Gebr. Wirth

06,7

**Eberhardt Meyer** Collinistraße 10 Tel. 25318 - 34 Jahre hier am Piatze! - Es lohnt sich, beim Ausputz

> ein Bohnerwachs bester Qualität zn verwenden. Einen dauerhaften Hart-Einen dauernaften Harlhochglanz erzielen Sie miltelos mit dem in vielen Hansfrauenkre sen bei iebten
> Regina-Wachs. Eine
> Plunddose genügt für eine
> Wohnung mit 4-5 Zimmern Also, nicht vergessen: "Regina-Hartglanzwachs".

HARTGLANZWACHS

erhiltlich in den einschlägigen Geschäften

Klein-Anzeigen in das Blatt, das die meisten Leser hat!



# Dinge, die man nicht tun sollte

Gesundheitsschädigungen, die sich vermeiden ließen

# Hygienische Unsitten des Alltags

Beim Riefen ftete bas Tafdentuch borbalten!



Coube nicht mit bem Tafdentuch abftauben!

Es find erft etwa 30 Jahre ber, feit man bie Bebeutung ber Bafterien für unfer All-tagelebe erfannte. Damale feierte gwar bie Biffenicaft mit taglich neuen, epochemachenben fenicaftlicen Greftaten fibten junden eine berbeerenbe Birfung auf bie breite Deffentlich-teit aus. Biele Wenichen lebten in bauernber Burcht bor ben eben erft befannt geworbenen Bafterien, man füblte fich fiandig bon Milito-nen unfichtbarer Feinde berfolgt und glaubte, mit jedem Atemgug ben Tod einzugimen ober mit jedem Biffen die fürchterischften Kranfbeitserreger ju berichtuden, Giftellicherweise find wir beute über biefe Beit ber fi bertriebenen Bafterienfurcht binaus — aber ebenso falich wie die fibertriebene Angli ift ber erhaunliche Leicht'inn, mir bem immer noch tagtaftlich gegen bie einfachften und leibftverftanblichften Regeln ber Sogiene berftoften wirb, Unfere Bilber ftellen einige gefunbbeitsgefährliche Situationen bar, in bie fich alltäglich viele Menfchen ponig überfinffigermeife begeben Gerabe jest, ba bie Gripbe und andere infeftible "Erfal-tungefrantbeiten" wieder einmal gerabegu epibemiich auftreten, ift es befonbers wichtig, alle biefe Unfitten ju vermeiden; an dem auger-ordentlichen Anfteigen der Krantbeitswelle find jum großen Teil mangelnde Borficht und fabr-



Aleine Kinder foll man nie auf den Mund fuffent Die prafitioen Engländer pflegen desbald den Saug-lingen beim Aussabren im Kinderwagen ein Band mit der Aufschrift "Don't kiss me!" (Kuh mich nicht!) an die Nunge ju besten.

laffiges Berbalten gegenfiber ben Regeln ber Dogiene ichnib!

Befanntlich ftellen die Bafterien feineswegs die einzige Ursache für die Entstehung von Inseftionofrantbeiten dar, es gedort vielmehr noch eine besondere Veranlagung des Menichen dazu — sonst dürftie ja es in der Grofftadt, wo jeder Rubismeter Luft ungefährtausend Keime entdätt, überdaupt seine gefunden Menschen mehr geben. Immerdin muß man aber viellen, daß im schmubigen Etraßen-lagin und der allem in dem leinften Erdoschen. ftaub und bor aftem in ben feinften Eröpfchen, bie jeber Menich beim lauten Sprechen, bei bef-tigem Ausarmen (huften, Riefen!) über zwei Weter weit in feine Umgebung "binausichleitbert", oft fo biele Krantbeitserreger entbatten find, bag auch ber "geffinbefte" Menich gegen fie nicht gefeit ware. Es bat baber feinen guten Grund, wenn man alles Aufwirbeln von Staub bermeiben ober beim Riefen wenig-fiens bas Taichentuch borbalten foll. Durch wif-fenfchaftliche Unterfuchungen wurde feligeftellt. bah folde beripribte Reime eine balbe et und e fang in ber Buft fewieben und um-berfliegen fonnen, bebor fie gu Boben finten!



Riemals mit banbicuben effen!

Richt beffer fiebt es mit ber weit verbreiteten Gewohnbeit, Grafer ober Getreibe. baime in ben Mund gu nehmen, tropbem biefe Sandlung mit erheblichen Gefabren berbunden ift. An ben icheinbar fo barmlofen halmen fist mitunter ein augerorbentlich ichab. licher Rrantbeligerreger, ber fogen, Gtrab. lenpil3. Wenn man Bed bat und gerabe einen folden mit Strablenpilgen bebafteten Grasbalm erwifdt, bann tann es ju ber anherordentlich ichweren und langwierigen "Atthnomitole" (Etrablenvilzstrantbeit) fomt men, bei der fich im Körper eitrige Entzündungen und Geschwäliste bisden.

Die Etroblenpilge flebeln fich befonbere reich Die Stroblendische febete fic beinebers teldlich in ich lechten Zabnen an, von dier aus nimmt wahrscheinlich der ganze Kransbeitsprozeh seinen Ausgangspunkt. Das ih um so bemertenswerter, als transe Jahne liberhaupt eine Gefahren queste explen Wanges barftellen! Mangelbaft gepflegte und vernachschiffigte Jahne bilden jedt off den Uriprungsberd für schwere Augemeinertransungen des Rorpere, Da beb in ibnen alle möglichen Batterien — vom gewohnlichen Eitererreger bis jum Zuberfelbagifins — mit besonderer Botliebe aufbalten Tropbem behandeln biele Menjehen ihr Gebig mit erstauntider Gedantenlofigfeit: fie tonnen feinen Pflaumfern jeben, obne ibn mit ben Jabnen zu zerfnaden, und veichabigen und biese Art bauernd ibr Gebig — obne an die Gefahren zu benfen, benen fie fich bamit ausleben.

Gabridinges und unbbgienifches Berbalten führt aber nicht blog jur Berbreitung von In-feftionstrantbeiten, bie burch Bafterien, Bilge und andere Baraften bervorgerufen werben; burch ibre alltäglichen Unfitten erreichen es biele Menichen, bag fie vorzeitig aftern und toren gangen Gefundbeiteguftand auf die Sauer schwöchen und gefährben. In erfter Linie find bier die zahltofen fleinen Efinden zu nennen, die man fich beim Eisen Durch die gefundbeitlich nicht einwandfreie Art der Nahrungsaufnahme zuschulden sommen läßt. Es entfpricht bem nervolen haftenben Beift ber beutigen Beit, bag man fich oft nicht an regelmäßige Dabl-gelten gewöhnen tann - biefe Tatjache ift für

bas immer baufigere Auftreten bon Magniund Darmerfrantungen auherorbentlich beber tungeboll! Unfer Berbauungsapparar arbeim dam besten und gefündesten, wenn er sich einen bestimmten regelmäßigen Robutbmus anpallen fann: wenn er dagegen, wie es ost geschieht lange Zeit nichts zu um bat, dann wiedet durch schnelles und baltiges Verschlusten von ju beißer ober ju falter Rabrungeftoffe gereigt und überanftrengt wird, so fiberi bas auf die Dauer zu schweren Schädigungen. Magen fatarrbe, Berdauungsftorungen uiw. find gewöhnlich die Folgen unzweckmäßiger Egge

Eine ber gefährlichten Unfitten biefer un ftent endlich bas Abfuffen von Sauglingen und tleinen Rinbern bar. Es ift in ber Ceffentiofeit noch viel ju wenig befannt, bag babund ichwere Gesundbeitsschädigungen für das Aind entsteden können, vor allem ist dierbei an die nächt dem Kreds berdreitete Bolistransbeit, die Indertützie, zu deusen. Weit men Wenschen, als mon gewöhnlich annimmt, sind Träger von Auberfuldie Basillen, odne es überdaubt zu abnen. Erwachtene können in ibret Mundbödle ungestrast zahllose Tudertesbasilen, geherheren sie werden erst dann fran len beberbergen, fie merben erft bann fraut wenn der Erreger in die Blut- und Lompebote gelangt, aber fleine Kinder find bordgrabis empfänglich für die Infestion, und der nafür liche Schup der Mandeln und Trufen fam leiche burchtrochen werben, In London, bei friefeweise im Hobepart mit seinen Kinder schare, haben desbald die Dutbander die Andicerist Don't kiss me! (Rüft mich nicht!), Bu und fann man auf den Kinderspielpläten die fig beobachten, wie eine alte Dame ein blidel Kind in die Hobe bebt und abfüht. Feder Bart und iede Mutter sollte darauf ausgeden, der bie gefährtliche Gillerei bei ihren Lindern under bie gefährliche Rufferei bei ibren Rinbern w bleibt ,und wenn es eine jartliche Zante noch 's

Das ift eine "fleine Auswahl" ber berbreite. ften bhaienifden Unfitten bes Milliags - man follte fie nicht allgu leicht nebmen, benn fate läffigfeit und Unfenntnis auf Diefem Gebiet fin jum großen Teil für ben mangelhaften Gefund. beitszuftand breitefter Bolfefreife berantwortich ju maden. Die Groftaten ber mobernen mebiginifchen Biffenichaft tonnen ibre Birfung und ibren Rugen erft bann wirflich entfalten, went jeber einzelne fich und andere nicht baburd m Gefahr bringt, bag er bie bon ber mobernen Obgiene aufgestellten Gebote miBachtet.

Dr. W. Martin.

Yoban



befeuchten.

# Ein Zimmer für unsere Tochter

wir deutlich, daß die Zeit gefommen war, ihr ein eigenes Zimmer zu geben. Die Zeit der inneren Reifung sollte sie dewust erleben tonnen. Stille, Rube, außere Ordnung schienen und eine gute Unterstützung, um auch innerlich zu einem Zustand der Geordnetheit gesührt zu

Mit vierzehn Jahren sind junge Mädchen oft-mals ernster und gesammelter als ihre Mütter. Geistiges Leben beginnt sich in ihnen zu regen, was die Schule und das Elternbaus an An-regung gaben, wird bewust begriffen und selbst-ftondig pertieft ftanbig bertieft.

Wir hatten nur eine Kammer, die bis babin Geräte und Koffer, die Leiter, Eimer und so weiter enthielt. Diese Gegenstande mußten, so bedauerlich bas an sich war, in der Wohnung und auf den Boben werteilt werden. Benis Raum war jest wichtiger.

Die Kammer wurde hell tapeziert. Der Me-ter Tapete toftete 35 Pfennige. Es war ein lichtes milbes Grun, wir flebten die Tapete bis jur Dede ohne Borte ober Holzleifte. Die Bimmerbede weißten wir nicht, fonbern cremten

wir, bas beißt, die Dede wurde leicht getont. Da bas Zimmer nur 1,75 Meter breit war, mußten wir ein Klappbett taufen, bamit tags-

mußten wir ein Klappbeit kaufen, damit tagsüber Bewegungsraum blieb. Hochgeklappt verbleibt zwischen Wand und Bett ein kleiner
Zwischenraum aus bhgienischen Ernden. Ein
Vordang schlieht bei Tage das Bett ab.

Ueber dem Bett ist in Länge des Bettes ein
Bücherbord mit zwei Hächern übereinander angebracht. Diese Einrichtung war unentbehrlich.
Alle Kulturbedürfnisse des Kindes sind mit
diesem Bicherbrett auf Jahre bestriedigt. Sie
kann die diden guten Märchenbande darauf
stellen und den ersten Klassister, eine lütte Lase
hat dazwischen Blat und das Kässchen mit
Schmud. Ein Tischen zum Schreiden, Lesen,
Träumen war notwendig, es wurde ihr gegeben. Traumen war notwendig, es wurde ihr gegeben.

Seitbem Reni ihr Zimmer hat, weiß ich, baß jedes Menichen Glud in seinem heim beschiofien liegt. Daß man bornehmlich für sein heim freben und leben soll, um friedlich und wohlwollend und gesammelt zu bleiben. 3ch sebe es an dem Kind, an der größer werdenden Beständigfeit, an der freudigen Bereitschaft zur Ordnung und an dieser neuen stillen Geschloffenbeit bes Wejens.

Dauer Jas Hans der Fran Modehans ILE

Die

baben ohne flie bes bachten wir bebrungen, wie färidern fonner Bemitleibenemer glegten Gelber att und neun 2 then lieber, bli thenb-Bab umb meiden umb fali Aber eines To if muß gefagt it gebeiben und ger

n bon Magen-erdentlich beder apparat arbeitet thmus anballen es oft geichiebt, Berichtuden viel masitoffe gerein bri bas auf bie ungen. Magen Imabiger Chot itten biefer Un Canglingen und

ber Ceffentlich nt, day babuta n für bas Ring bierbei an bie Weit mehr annimmt des m, obne es über tonnen in ibret 2 Tuberfelbasi erft bann frant mup Sampppopa fintb bochgrabia Drüfen tann en London, bei feinen Rinber banber bie Auf fpielplaten bas titte ein bubichel litt. Beber Bater f ausgeben, bet he Tante noch is

I" ber berbreite. Militags - man nen, benn Jahr efem Gebiet finb elbaften Gefund. je berantivortich mobernen mebre Wirfung und entfalten, wenn nicht babutch n n ber mobernen niBachtet. or. W. Martin.



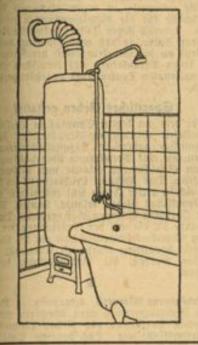
mit ber Bunge HB-Klischee (X)

an

# Die billigste Art der Warmwasserbereitung

Gie meinen, weil Gie eine Allmobnung leben ohne fliegenb warmes Baffer, barum niften Gie auf biefen Romfort vergichten? 3a, bet bochten wir auch einmal. Reibvoll borten bir bon unferen Befannten aus ben Reubaubebrungen, wie fie berrfich jeden Tag im Babe Hiefdern tonnen. Beniger neibvoll borten wir Benitleibenemerten aber bie Sobe ber ummlegten Gelber für ben Warmwafferverbrauch, att und neun Mart waren nichts Befonberes fir einen Monat. Rein, ba bergichteten wir iden lieber, blieben bei unferem Camstagmenb-Bab und fonft bieg es eben falt gemelden und talt gebufcht.

Aber eines Tages hatten wir einen Ginfall, et mut gefagt werben, einen mannlichen Ginber bon ber weiblichen Balfte freudig guterbeiben und genehmigt murbe:



Bir ifolierten unferen Babeofen!

Borbebingung ift natürlich, bag man einen folden in feinem Babegimmer fteben bat, aber bas wirb ja in Altwohnungen meiftens ber Fall fein, Gines Tages tam alfo bon einer Beigungefirma ein Mann, ber unferen bis babin leuchtenb blauen Babeofen ifolierte: erft

eine Schicht Riefelgur, bann tamen biele Meter Banbagen herum, bis ber Babeofen gang bid und rund geworben war. Er fab erft nicht gerabe icon aus, aber wir tauften und für wenig Gelb eine blaue Delfarbe und ftrichen ben Babeofen breimal hintereinander an, jedoch mußte er jebesmal bagwifchen wieber gut trod-

## Was der Rundfunk der Frau bringt . . .

Conning, ben 14. April, Dentichlandfenber: 14.00 Rinberfuntiplete. Bre & I a u: 15.30 Rinberfunt. Grantfurt: 14.00 Rinberfunt. Ranigeberg: 10.40 Co fpielen Rinber; 15.00 Stunbe für bie beutiche Gran. Beipitg: 14.25 Der betaufchte Cfterbaje; 19.00 Mutter und Rind. IR anden: 15.20 Rinderfunt.

Montag, 15, April. Stuttgart: 8.35 Franenfunf; 15.15 Zante Rate eriabit, Deutfdlandfenber: 8,00 Margenftanben für bie hausfrau; 9,40 Die Lanbfrau ichalte fich ein; 15.15 Tierfdubfunt für Rinber. Berlin: 9.30 Ruchengettel und Rochamvelfungen. Granffurt: 15.15 Rinberfunt. Damburg: 8,00 War bie Sausfrau, Roln: 16,30 Dichtung einer beutiden Grau und Mutter. Dan den: 9.35 Cages für bie Ofterfeleriage; 15.00 Rinberfurnen.

Diending, 16. Mpril. Stuttgart: 15.15 Blumenftunbe: 15.45 Bierftunbe. Dentichtanbfenber: 8.00 Morgenftanben für bie hausfrau: 10.50 Froblicher Rinbergarten; 15.15 Die beutide Frau ale Dilterin bes Brauchtums; 15.40 Ergieberfragen. Ber -Itn: 9.30 Bur bie Frau: 9.45 Gine Biertelftunbe für bie gang Rieinen und ihre Mitter. Brestau: 16,05 Tas bentiche Frauentleib, Frantiurt: 15.15 Die beutiche Grau, Damburg: 8.00 Bur bie hausfrau. Roln: 8.30 Frauenturnen; 15.45 Lagt eure Rinber ben Zijch beden und ichmuden. Ronigeberg: 15.10 Rinberfunf; 15.35 Was tonnen wir Grauen für unfer Bolf tun? IR und en: 15.00 Stunbe ber Grau.

Mittwoch, 17. Mprif. Stuttgart: 15.30 Rinberfrunde. Deutichtanbienber: 8,00 Morgenfiand. den für bie hausfrau; 9.40 Rinbergomnaftif; 10.45 Froblicher Rinbergarien, Beritn: 9.40 Spielturnen

für Rinber: 16.30 Die Plattirau. Breslau: 15.30 Rinberfunt, Dambura: 8.00 Gur bie Sausfrau. Rolln: 8.30 Frauenturnen; 8.50 Die Frau unb ibr beim; 15.00 Jungmabel baftein für ben Offertifch. Ronigeberg: 15.20 Jungmabeiftunbe; 18.00 Tentiches Mabet, bor su! Beipsig: 15.00 Bur ble 3ugenb. ER & n ch e n: 9.35 Gur bie hausfrau; 16.30 Rin-

Donnerdiag. 18. Mpril. Stuttgart: 8.35 Frauenfunt; 15.30 Bas fagen uns Frauen unfere Runftmufeen? Deutich lanbienber: 8.00 Morgenftanbden für bie Danofrau; 9.40 Danswirticaft -Bollswirifchaft; 10.15 Bollsliebfingen; 15.15 Deutide Frauen jenfeits ber Grenge; 17.30 Bir Dabet fingen. Berlin: 9.30 Gine balbe Stunbe ffir Die gang Ricinen und ihre Mutter. Bredlau: 16.15 Gur bie Mutter. Frantfurt: 15.15 Rinderfunt. Roln: 8.30 Frauenturnen; 8.50 Der Rumpel und feine Frau; 15.00 Rinberftunbe. Ronigeberg: 9.35 Gemeinfame Arbeit mit jungen Dausfrauen; 9.50 Zurnen für bas Rieinfinb. Munden: 15.40 Bur bie Frau; 18.30 Mabet ergabten bon ganb und Leuten gwiften Oft- unb Morbice.

Cambing, 20. Mprif. Dentidlanbfenber: 8.00 Morgenftanben für bie Dausfrau; 10.15 Rinberfunfipiele: 10.50 Problider Rinbergarten. Berlin: 8.20 Rorperpflege; 9.40 Spielturnen für Rinber. Bred. Lau: 10.45 Funtfinbergarten. Dam burg: 8.00 Gur bie hausfrau. 2 & In: 8.30 Frauenturnen; 10.10 Rinbergarten. Rontigeberg: 15.20 Rinberfunt, 2 etpst g: 16.45 Rinberftunbe.

nen, minbeftens einen gangen Zag lang. Er fah nun gang manierlich aus.

3a, wir hatten in ber Folgezeit fogar über jeben außeren Mangel hinweggesehen, benn bet ifolierte Dfen bemahrte fich großartig! Morgens, wenn in ben Bimmerofen geheigt wurde, wurde mit biefer Schmutarbeit auch gleich ber Babeofen mitbeforgt: Alche berausgenommen, Bapier, fleines Sols und vier Brifetts borfichtig übereinanber geschichtet. Abenbe, ehe man gu Bett ging, wurde nur ein brennenbes Streichholg an bas Papier gehalten, bie Ofentür jugemacht und bie Cache ihrem Schidfal überlaffen. Am nächften Morgen - befonders im Binter, wenn es im Schlafzimmer fo bitter talt ift, - ja, ba ftanb man noch einmal fo gerne auf, benn man wußte, nun ifte im Babegimmer wunberichon warm, und wenn man fich unter bie Dufche ftellt und ben Barmwafferhabn aufbreht, ba regnets wohlig warm über einen. Dit ber Beit hatten wir balb berans, wieviel Baffer wir jum Dufchen berbrauchen burften, um gerabe noch genugend warmes Baffer für bie Abwafche fibrig gu behalten. Das Baffer vermifcht fich nämlich nicht mit bem nachfliegenben talten im Babeofen, fonbern bas warme Baffer bleibt immer oben, gut zwei Stunden hintereinander tann man diefen Borteil noch ausnüten. Jahrelang hat fich biefe Einrichtung als zuverläffig, angenehm und zeitiparend erwiefen.

Und jum Schluft die Bilang. Da fteben auf ber einen Seite bie Husgaben: gwolf bis fünfgehn Mart bie Ifolation felbft, bann ber Berbrauch von vier bis fünf Brifette und etwas Sols, acht Bfennige überfteigt bas taum. Man muß fich felbft ausprobieren, wie wenig Roblen man braucht, bamit bas Baffer faft jum Rochen fommt. Rechnen wir alfo taglich acht Pfennige, fo find bas im Monat 2,40 Mart. Ift bas nun nicht fabelhaft billig? Ber es nachmachen will, ber fette fich auch mit einer Beigungefirma in Berbindung. Reiner wird es bereuen!

Erika Lingner.



Yobach-Schnitte .... Buchhandlung Franz Zimmermann, G 5, 1



Baumwolle Das Schöne preiswert!

Vom Neuen das Gute!



顺·图·多port

Finnifche Olympia-Finangierung

Mit riefigem Gifer beginnt bas finnicht

Olympische Komitee, jebt auch feine finanichten Borbereitungen für die Olympischen Spiele 1936 zu treffen. Eine Unierabteilung bei Komitees, ber sogenannte sinnische Olympischen Finanzierungs-Ausschuft, ift mit ber Sonder

peinanzierungs-Aussichung, in mit der Josephandungabe beauftragt, durch private Geldjamtungen die nötigen Mittel gur Eufendung einer möglichtt großen Mannschaft bereitunkten. Der Aussichung bat ganz Kinnland in ik Kreise unterteilt, in denen wiederum Ungaglichisse für die Geldscammlungen einerkeit

find. Ueberall fteben Erager befonnter Rance an ber Spipe, fo bag man erwartet, bat en Aufruf an die Gebefreudigfeit ber Ration bei ber feften Beranferung bes finnifchen Spent

im nationalen Denten nicht ungebort berbalen

Sportliches Beben geftattet



Sabraana 5 - A

gemationalen Rr Ennoch babe ni für Konjunfti incesach (1935, destacts und di core die Bollowir mengiting Debat de tige with the ind wise die Abdus in de die Abdus in Galben, die den Galben, die den Jeigen, find in die Hennfreich ist um neuen Tieffte

amidiffahrt meiben Rach wie bor b telicivung gurlid, trage ift für bie miticalt bon gro

Mnordnur

11.45 Ubr Auffahrt nach bem Bellentrappen, anicht bend Befeitigung an ber Auffahrt familicher Mara beimer und Lubwigshafener Ranu-Gereine, Jur flie genbiffung und Bootstaufe wird biermit eingelabe Mannheimer Turnerbund Germania. Codep fire tung: Riubtampf gegen Reichsbabu-Turn- und Sper berein Raiferstautern in Raiferstautern (1. und 2. fer ren fowee 1. Damen), Abfahrt 11.30 Uhr Bafferen

Sportvereinigung 1884 Mannheim, Sportballe (in fer bem Strafenbabnbepot 2, Redarftabt) um 11 Th Cipmpia Bauturnier im Ringen ber Bantamatmen

flaffe. Bombenbejegung. Ranu-Wefellichaft Redarau e. B. Am Conntes

14. April, ift ber große Tag bes bentichen Kannibers An bas aus biefem Aniaft ftatifitbeibe Anpablo fei nochmals ausbriicflich erinnert. Mannichafter er Boote find bis 14 Uhr fahrfertig, Antreien aller im um 13.30 Uhr im Bootsbaus, Beteiligung

Fortung Golngen. Am Sonntag empfängt fin tung den bier nicht unbefannten Fill Brubbt. Sie bem die mit fünf Erfahleuten gespielte 1. Mannice am lehten Sonnlag in Retic boch mit 6:0 geiden wurde, bat fie Gelegenheit, in ftarferer Auftrefan gegen die an 3. Stelle stebenden Brühler ihr Könn ju jelgen. Tie 2. Mannichaft spielt um 1/15 Uhr, nib rend bas Spiel ber 1. Mannichaft um 3 Ubr begind

Bufton-Berein 03, Labenburg. Am Conntag, br 14. Abril, fpiett auf bem Stabt, Sportplag am Biffo turm unfere 1. und 2. Mannichaft gegen Big heibs berg. Spielbeginn: 1. Mannichaft 3 Uhr; 2. Nem ichaft 1/22 llbr.

BC "Bittoria" 08, Recarbaufen. Am Conntag, bet 14. April, wird ein Freundschaftelpiel gegen Turun meinde Blantftadt auf unierem Sportplay burdefibit Die 2. Mannichaft tritt um I Uhr und bie 1. Bem ichaft um 3 Uhr an. Die Schilermannichaft fper er Samstag, ben 13. April, nachmittags 4 Uhr in Bes-liadt gegen "Aifferta". Das Spiel ber Ingenbund chaft fant aus.

## Mannheimer Mai-Pferderennen

Der erfte Rennungsichluß für die großen Sauptrennen ber brei Mannheimer Mai-Renntage fowie für die Ausgleiche, bat ein ausgetage sowie jür die Ausgleiche, hat ein ausgezeichnetes Resultat gebracht. Im "Broßen Saarbefreinngs-Rennen" haben sich sämtliche sührende Zucht- und Flachställe eingeschrieben, so die Sessie Ertenhos, Edbestoh, Mublinghoven, die Ställe Oppenheim, Weinberg, Mülhens, Haniel, Halma, Röster, Dikmann, Herzig u.a.m. 26 der besten für ein solch bedeutendes Rennen in Betracht tommenden Pierbe sind für die große Alachrinung genannt, u.a. Mon Plaisier, Schwebe, Missouri, Ti. Plason, Tantris, Kamasino, Mogul, Horrebert Cowohl für ben Anbang ale auch bie Spie-

nannt, n. a. Mon Plaisier, Schwebe, Missouri, Ti, Blason, Tantris, Hamasino, Wogul, Horchaus, Namasino, Mogul, Horchaus, Namasino, Mogul, Horchaus, Namasino, Missouri, Horchaus, Marusa, Nemvers, Curator, Polarsiern, Pelas, Marusa, Nemvers, Die auch Ausländern geöfficte "Bade in a erhielt 22 Unterschriften deutscher, schweizerischer und dänischer Bester, sowie für Reuimportationen deutscher Kennseute, darunter Robel, Agnus, Champagner, Strobseuer, Schwarzwaldreise, Ru, Mullingar, Cisad, Creolin, Haubegen, Keldpost, Premier Empire, Wissa Konspertuis, Salem, Passo, Gibly Race, Moira.

Biele ber für bie "Babenia" eingeschriebenen Bferbe find auch für ben "Breis ber

Stadt Mannbeim" genannt, ber 24 Unterschriften erhielt, woburch ben Besigern bie Bahl unter ben 2 Tage voneinander liegenden schol unter ben 2 Lage vonetnander tiegenden schweren Jagdrennen erleichtert ist, von denen das eine als Ausgleich läuft, das andere unter Altersgewichten. Der "Frühtabre für das 8 Tage darauf solgende große Saarbefreiungs-Rennen, erhielt 19 Unterschriften, sür den am Maimarktbienstag zu laufenden, Maimarti-Breis" wurden 30, für die in den Zaarbefreiungs-Renntag, 12. Mai, einbezoge-nen Ausgleiche "Reunfirchen-Jagd-rennen" und "homburg-Rennen" rennen" und "Homburg-Rennen" wurden 26 baw. 31 Pferde genannt. Wie schon aus diesem ersten Rennungster-min hervorgeht, ift bas Interesse für die Mann-beimer Frichjabre-Berberennen, beren Bebeu-

fing eine Tradition verbürgt, aus allen beutschen Gauen außerorbentlich fart. Sowohl für die großen schweren Jagbrenen, die der Mannheimer Bahn schon jur Borfriegszeit ihr besonberes Geprage gaben, wie auch für bas "Große Saarbefreiungs-Reinien", das unter ben be-beutenberen beutschen Alachprufungen rangtert, ist allerbestes Material eingeschrieben, das Renntage von "sportlichem Großformat" ga-

Bei bem am letten Conntag in Berlin ber anftalteten "Sinbenburg-Gepadmarich" bat d befanntlich gabireiche Disqualifitationen per

geben, Die eine Bermirrung über bas, mas b einem Gepädmarich erlaubt und verboten it. schaften. Das Fachamt Leichtathleit im Die bat fich in dieser Frage jeht entschieden, inden es sportliches Geben erlaubt, Laufen, Iraber und Springen hingegen aber verbietet. Die La Brigabe 35, bie mit ber Husrichtung ber bemichen Gepadmarichmeifterichaft am 28. April in Leipzig beauftragt wurde, ift bemgemag ange wiesen worden, die Beranstaltung burchio-

Letourneur-Glorgetti gewannen in Bullale bas Sechstagerennen gang ibertegen mit bei Runben Borfpring vor Reboli-Thomas und Martinetti-Grimm. Das beutsche Baar Tibberg-Biffel gab in ber letten Stunde auf.

HB-Vereinskalender

Berein für Rafenfpiele e. B. Am Cambiag, it

Berein für Ansenspiele c. B. Am Samsiag, il. April, 20.30 Ubr, sindet im Kolpingdaus, der ten entscheidende Mannichalistampf um die dahlige Meikerickaft im Boren flatt. Kein Bondeiner Borfreund darf deten die Kampt lebint Auf dem Borwärtsplat Pielt Zamstag, il. Kon um 3.4 Uhr die Berlingdelmannichaft accen Betra Long II. Anschließend 1. Dandballschiller aegen Tok Lindenbot I. Die Zchrisgabeilmannichaft bieb in 3.4 Uhr auf dem Brauerenbot aegen Mills gedend, baten, inabrend die A.S. Mannichaft um 3.6 Ungaf der Zchälerwiese gegen 68 Minuster spielen bort die 2. Schüler gegen 68 Minustein.

Sanbball: Mm Cambiag wird be erfte Mer

fchaft bei ber Bollzet Mannbeim galieren, bis mit biefem Spiel von Mannbeim verabichiebet, Per

beginn \$6.6 tibr.

beginn & 6 Uhr.
Am Sonntag, 14. April, wird die Liasung ichaft zum Eruppenspiel um die Deutliche Meibertag im Wannbeimer Stadion gegen den LAC Pront in ingshafen antrefen. Spielbeginn 4 Uhr. Vorbit intretten die Jugendmannichalten beider Acreine au Borspiel. Die Erlapliga spielt um 16 Uhr in Debling gegen Abdnix Ludwigsbafen II.
Die Zeinsenzfemannichaft spielt um 9 Uhr auf den Abdnix Nigen gegen Phönix Mannerim Die Anderschieft

Bodnir-Biab gegen Bobnir Manubeim. Die Ibens Raunicaft um 9 Uhr im Manubeimer Staben gent Bolt Manubeim. Die Ibens gegen bem Blab ben 1846 gegen bie Frip-Sad Ker

ichaft.
Augend: Mut bem Blad an den Brauerrien pien um 9.30 Ubr die AII gegen Big Nedarau; un 4.10 Ubr die AIII gegen Epo Nedarfadt, wiend die BI um 8.30 Ubr auf dem Plate am Bolton in Nedarau gegen die dertige BI anutrefen dat. Die Da men - Dandballmannichaft absoluter in Sonntag ein verietes Prodespiel vor Beginn in Opticke um die Beutsche Meisterschaft und wird m 211 Ubr auf dem Braueresportplat der Babilon Kannadapapheit gegenüberresen.

Kanu-Ciub Mannheim e. B. Camstag, be 13. April, ab 15 Uhr Arbeitsbienft im Bootisen Borbereitungen auf ben Tag bes Teutschen Kam fports. — Conntag, 14. April: Tag bes Teutsche Kannfports. Borm. 10 Uhr feierliche Flaggenbilm

und Bootstaufe auf bem Blay bor bem Bootibm

Gauauswahlelf gegenitbertreten.

## Entscheidungstampf um die Gaumeifter= schaft im Boren

Rach mochenlangen barten Rampfen in Begirt und Gau wird am tommenden Bochenenbe Die Enticheibung um ben Titel eines ersten Babifchen Wannichaftsmeister fallen. Zwei alte Bioniere bes babifchen Bortportes, Bin Mannheim und Bereinigung Areiburger Faustlämpfer, haben sich bis zu ben Endlämpfen durchgerungen und man darf jagen, daß wirflich die bewen besten Wannschaften des Gaues 14 sich sür das Finale qualifiziert baben.

Mannheims ständige Borfampstätte, das Kolpingbauss, wird am Samstag wieder

"Rolpinghaus", wim am Camelag wieder Austragungsort eines außerft intereffanten und abwechstungsreichen Kampfabends fein, bei bem alle Interessenten bes Faustlampfes in jeder Beziehung auf ibre Rechnung tommen sollten. Daß die erste Borstaffel des Beranstalters. Bir Mannbeim, diesen entscheidungsvollen Kampf nur bet genau regulterren Gewichten und restlosem Einfah eines jeden Kämpfers gewinnen fann, hat der vor acht Tagen in

Freiburg flattgefundene Borfampf gezeigt. Die ichtaggewaltige Freiburger Mannichaft berfügt in jeder einzelnen Rtaffe über tampferprobie Gighter, Die weniger Bert auf ftilreines Boren als auf unerbittlichen Schlagwechiel bis jum letten Gongichlag legen. Der tnappe 9:7-Sieg ber technisch und iattisch besseren Bielern Bielen beim Bortreffen, wobei teln einziger Rieberichlag erzielt werben tonnte, fpricht fur bie großen Rehmerqualitäten ber Breisgauer. Bei ber Gleichwertigfeit beiber Meistermannichaften verspricht biefer Borabend im Kolpinghaus auch für ben verwöhntesten Borliebbaber felien gefebene Rampfe, die der befferen Mann-icait Gieg und Deiftericaft bei fportlich einwanbireier Durchjührung bringen wird.

In ben Rahmenfampfen werben fich bie Bugendlichen bes Beranftaltere mit benen bes 1. Ludwigshafener Borvereins meffen, mobel auch bier ficherlich guter Sport gu erwarten ift

## Medica neunfacher Weltrefordmann

Die großartigen Leistungen ber amerikanischen Schwimmer haben der vom Internationalen Schwimm-Berband (FINA) geführten Weltreforblifte ein ftart verändertes Aussehen gegeben. Die erst vor wenigen Monaten von ihm bekanntgegebene Lifte der Weltbestein ihm durch den Anfturm bet jungen amerifanischen Kräfte gründlich überholt worden. Innerhalb eines turgen Zeitraums wurden von ben Amerilanern nicht weniger als 14 neue Beltbeft-geiten ergielt. Den großten Anteil an ben Bergeisen erzielt. Den großten Anteri an den Berbefferungen hat der amerikanische Freistlichwimmer Jad Medica, der gleich neummal in der Weltrefordisste erscheint. Medica bederricht alle Strecken von 300 Pards aufwärts bis zu 1500 Meter. Aber auch über fürzere Strecken ist er schnell genug, um in saum allzu serner Zeit die Reforde seinen derühmten Landsmannes Ihonny Weignüller über 200 Meter und 200 Nards auf seinen Ramen zu Meter und 220 Parbs auf feinen Ramen ju überfchreiben. Allein nicht nur von Medica, 311 auch von bem fcnellen Beier & id brobt Beif.

muller Gefahr, feinen Freiftil-Beltreford über 100 Barbs ju verlieren. Medica ift jeht ber fcnellfte Schwimmer ber Belt über folgende neun Streden:

neun Streden:
300 Parbs in 3:04.4 Min., 300 Meter in
3:21.6 Min., 400 Meter und 440 Parbs in
je 4:42.5 Min., 500 Parbs in 5:16.3 Min.,
500 Meter in 5:57.8 Min., 880 Parbs in
10:15.4 Min., 1000 Parbs in 11:37.4 Min.
und 1500 Meter in 18:59.3 Min.
Medica würdig jur Seite sieht der amerikanische Kückenichwinner Abolf Kiefer, der in
Unbetracht leiner Twoond modi zu den größten

Unbetracht feiner Jugend wohl ju ben größten Olympia-Hoffnungen seines Landes jählt. Mit Ausnahme ber 100 Meter-Streck, auf der seine Landsmann Alf ban der Weghe seit einem Jahr vergebens auf die Anerkennung seiner Beltrefordzeit von 1.07.4 Minuten wartet, hat Riefer alle bisberigen Weltbeftgeiten bes Olum-pionifen Rojac wie folgt verbeffert:

150 Parbe: 1:36.1 Min., 200 Mete 2:24.4 Min. unb 400 Meter: 5:17.8 Min.

## Triumph deutscher Eislauftunft

Die Amerifareife von Marie Berber und Ernft Baier

Das Europameisterpaar im Cistunftlauf, Marie herber und Ernft Baler, bat auf ber Ameritafabrt ungeabnie Erfolge gehabt. Die Reife gestaltete fich ju einem waren Triumphaug bes beutiden Runftlauffports in ben Ber-einigten Staaten und in Ranaba. Bobin auch immer Die bewen beutiden Berireier famen und ihre Runft im Gingel- und Baarlaufen geignen, erhielten fie bochfte Anerkennung und gewannen die Bergen ber Zuschauer. Die amerifanischen Zeitungen find voll bes Lobes über unfere beiben beften Laufer und bringen in größter Muimachung Gingelheiten über Die Schaulaufen der Europameistet. Platate mit den Bilbern des Paares zieren die Sausergiebel und Sportpaläsie, die an jedem Abend ausbertauft sind. Mehr als eine Biertelmillion Ameritaner bat das deutsche Meisterpaar bisher in Begeisterung verfest und gang befonders groß war die Aufnabme, die Marie herber und Ernft Jaier in Bofton, ber hoch-burg bes amerikanischen Eissporis, sanden, Dier überreichte ber beutiche Geichaftetrager v. Tippelefirch ber fleinen Marie einen gro-fen Rofenstrauß, was nicht endenwollenben Beifall auslöfte. Ueberhaupt barf man bon einer wohl gelungenen Propaganda bes beutichen Sports in Amerita fprechen, bie ihre Birtung für Deutschland besonbers im Sinblid auf bie Olompifchen Spiele 1936 nicht perfehlen wirb

2B. Bogner erhalt ben Ehrenpreis Dr. Fride

Befanntlich tonnte ber Sprunglauf anläglich ber Deutschen Bintersportmeisterschaften in Garmisch-Bartentirchen wegen bes fürmischen Betters nicht mehr zur Durchführung tommen. Gur biefen Bettbewerb batte Reichoninifter Dr. Frid einen Ehrenpreis gestiftet. Das Komitee beschloß nun, biefen Preis bem besten bies-jährigen beutschen Bintersportler, Willi Bogner (München), jugufprechen.

425 Fahrer bei Berlin-Rottbus-Berlin

Gine Riesenbeteiligung weist bas trabitionelle Frubjabreftraßenrennen Berlin — Rottbus — Berlin am tommenben Sonntag auf, Neben ben 38 Berufssabrern, die hier ihr erstes Rennen in diesem Jahr in Deutschland bestreiten, werden nicht weniger als 387 Amateure in vier Eruppen an den Start geben. Besonders die Klasse A interessiert, in der sämtliche Mitglieder der Kationalmannschaft starten. Zugleich bildet Berlin — Kottbus — Berlin die Grundlage für die neue Bufammenfegung ber Rationalmann chaft.

Schülerfurnier bes MFC "Phonix"

Münfter Zan

Der geftrige Tag ftand gang im Reichen ber Borichlugrunde bes Schüleriurniers. Schlaue haben ichon ihren Gebeimtip, wer in bie Endrunde tommt. Aber es icheint indes nicht ausgeschloffen, bag es am Schluft noch eine Ueberraschung gibt, wie es 3. B. in den geftrigen Spielen eine gab.

Phonix - 07 Mannheim 0:1

fer ber Bhonixmannichaft mar biefe Rieber-lage etwas bart. Gine Stumbe lang überlegen fpielen und bann noch burch einen einzigen erfolgreichen Durchbruch verlieren, ift fatal. Go war die Situation in diesem Spiel. Bei einem plötlichen Durchbruch bes 07-Linksaufen fällt burch besten Alanke bas erfte und einzige Tor. An diesem Ergebnis kann auch Phonix trob weiterer Ueberlegenheit nichts mehr ändern.

23f92 - Nedarau 1:0

Babrent BiR in ber erften Salbzeit im Felb ben Zon angibt und auch in diefer Beit fein Tor ergielt, brebt Redarau in ber zweiten Salite ben Spieg um, bat aber mir bem Berfuchen einer Torausbeure negativen Erfolg. Technisch mar biefes Spiel eines ber beften, bie es bisber gab.

Mm beutigen Camstag treffen Canbbofen - Garienftabt (4.30 Ubr) Bin - 07 Monnbeim (5.30 Ubr) aufammen. Die Steger aus biefen Spielen be-ftreiten bas Embfpiel am tommenben Mittwoch.

#### Waldhof - Schweinfurt 05

Bu bem am Samstag um 17.30 Uhr auf bem Plate bes Bin Mannheim ftattfinbenber Freundichaftsipiel treten bie Gafte in folgenber Aufftellung an:

Bleber

Brunnbuber Sang

Riginger 2 Borsel Rofenbauer Rupfer Spipenpfeit Rubr Rininger 1

Das Mannbeimer Sportpublifum wird bon biefen gemelbeten Leuten por allen Dingen Lang, Brunnhuber und Rühr unter Die Lupe nehmen. Muf bie banerifchen Schuftanonen Rupfer und Rühr barf man besondere ge-spannt sein. Für ben Sportverein Waldbof wird es ein schweres Spiel werben, benn bie Gafte find eine ehrgeizige und barte Mannichaft.

#### Reuer Gegelflugreford für Frauen

3m Gelande von Rieber-Ofleiden bei Rirchbain (Begirt Kassel) slog am Donnersiag die Giebener Sportlehrerin Martha Menbel im Segessslugzeng 11 Stunden und 28 Minuten. Martha Mendel durste damit einen neuen Beltreford im Dauerfliegen für Frauen aufgeftellt haben. Borausfepung ift natürlich, bag biefe Leiftung bom internationalen Berband ale folder anerfannt wirb. Die Gegelfliegerin benupte ju ihrem Alug ein Bluggeug bom Top Rhonadler, bas ben Ramen "Dr. Glie Lippert"

#### Surnverein 1890 Edingen Sandballmeifter

Rachbem bas lebte Bflichtipiel gegen bie DIR Leutersbaufen infolge Achtens bes Schiederichtere nicht gufftanb fam, verzichtete Leuterebaufen, ba ber Ausgang bes Spicies boch einbeutig für Ebingen ausgegangen mare, auf Spiel und Bunfte, fo bag die Sandball-mannichaft bes EB 90 Meifter ber Rreis-Haffe 2 bes Babifchen Redarturnkreises wurde, Der Mannicaft ju Diefem Erjolg berglichen Gluchvunich mit ber Soffnung, bag noch manche Erjolge in ber Rachfaule handball für Berein und Beimatort gebucht werben fonnen Die Mannicalt fpielte mabrent ber Rinbe 1934/35 mit folgenden Spielern: A. Fiebler, hermann Roch, Bingens und Bins Schulter, 28. Merbes, Dt. Mülbert, Ga und Rurt Schafer und Linus Schafer, 39. Müller, L. Mülbert, 28. Kubn und Balter Dina Spielwart Erich Ding verfab fein Amt gur vollften Bufricben-

#### "Giche" Canbhofen empfangt "Germania" Sornberg

Mm Samstagabend 8.30 Uhr fteigt ber Rud-Am Samstagabend 8.30 Ubr fleigt der Rück-tampf um die Gaumeisterschaft: Germania Hornberg tontra Eiche Sandbossen in der Turn-halle des Turnvereins 1887 in Sandbosen. Hornberg versügt über eine gut durchgebildete Mannschaft. In ihren Reihen sinden wir Ra-men von Geltung wie Kornmeier, 2. Turnier-sieger im Mittelgewicht; Schwind, 3. beutschre Meister im Weltergewicht; Börsig, Landesmei-ster und 1. Turniersieger im Schwergewicht u. J. Die Mannen der Eiche werden alles auf-ubieten haben, wenn sie den Sieg an ihre jubieten haben, wenn fie ben Sieg an ihre Sahne beften wollen. Im Bortampie murben alle Rampfe mit Ausnahme bes Bantamgewichts gang fnapp entichieben. Huch einige Stemmer ber Giche werben ihr Ronnen zeigen und Rundgewichteriegen werben bas Brogramm bervollständigen. Roch ju erwähnen ware ber Forberungstampi Lauth (heibelberg gegen hermann hahl (Sandhofen). Lauth wurde besanntlich 1. Turniersieger ber Leichtsgewichtstaffe. Alles in allem berpricht es ein Sportgenig ist werben ben lich tein Ingertagen. genuß zu werben, ben fich fein Sportintereffent entgeben laffen burfte. Das Programm wird ohne Paufe abgewidelt. Alfo auf zum Sport-abend ber Eiche in Sandhofen!

Der Belibambel

Bus bem allgem higinden Konjunti in Teurichland in usarlöft, als es in nomen der natio merferrechen frarte un bat. Die Aufwi veriger frürmisch terleben. Die Gie in verftärftem meiter bie Belebi de Watererseugun ingeren Radichlag temmen unb mer und Mars de m tolt 15 Million 190 000 mehr als b ner els bor swet mie foeben mit er erneut um 415 be neuen, ettood bet ift mit ber al nen im ganten, to mm Anficigen su abutrie, bem eige a bie Erzeugung tieffen bat im b rest 9 b. D. 1110 Bettere twieber Bagmiteflung ber geterfenb ift ber fraiterfebre bon

ich die neuerbinge inm ber Regierun tern burchaus su 3m gangen wirb

m Monaten bur m Arbeitern und mitteln im Gefolge einen im Geforge eine die fortschreit insburende Kacht unsburende Kacht unsburende gef ulgeben anregend berbeiterung der insterengung, Tex peleft find.

Won ben auferbe te Bereinigte ine ftarfe Birtiche tuft der Farmer bi is b. D. erhöbt b rubuftion gumini nädigtag zu recht in bie Anjabe gi

Er alle Ortogrub Soulungsbriefe ! beilichtlungenut 14-1 ober 5-7 110

in famtliche Ori

Bonntag, 14. Bim Raferial, im Sannheimer Straf Crograppen. und elegabinduner Au

Strohmartt, Min Entreten famtlicher Beniebsgellenobleu mr bem Ortharup Barte ber Ortagru ung befigen, bab Ensgruppe mit be maden.

Binbenhof, Antre Ambenhof, Antrenimarich Sonn beiten Balbpart. tanben ber Orreign auf Montac demblag gefoloffe Bedarau. San in Et. Gemeinbeb mg "Chymptabe ! humbolbt. Co melbienft im Dein

Chitabt. Sam umlicher politifch jm formalbienft. Redarau. Camt Morif. porm. um Zportbienft a



#### inangierung

Immbifden Spiele nnifche Clombio rivate Gelbfanm gur Entfendung Finnland in 18 wieberum Untertlungen einorfti erwartet, baf ber it ber Ration bet finnifchen Coons ingebott berbalen

ag in Berlin berichmarsch" bat es nalifitationen ge-iber bas, was bei tathletif im Din entschieden, inden Laufen, Traben berbietet. Die Ellrichtung ber bem t am 28. April is bemgemäß ange finling burdie

mmen in Buffale berlegen mit bei boli-Thomas um utiche Baar Bil

#### alender

fpinghaus, ber im ftatt. Rein Bem m Rampf febent Camstog, 12 Apri allichiller gegen Die egen Pfatz Labrid ificaft um 46 m Mannbeim mur ter gegen 08 min

pirb be erfte Wirm m galtieren, bir be bernbichiebet, Ppis

im %6 Uhr in Die 1 II. 1 um 9 Uhr auf ben

inheim. Die Ibreit beimer Cfabien gigt ble Grip-Cad Tam

Redarftabt, wiben Plate am Belie angutreien bet.
ichaft absolviert mies von Beginn be

es Tentichen Ram l: Lag bes Tention riiche Flaggenbilln vor bem Bostiben

mania. Sodep-Am bu-Turn- und Com-autern (1, und 2 des 1.30 Uhr Wasennu.

eim, Sportballe ibn darftabt) um 14.Th B. Am Sonnten

beutichen Kanusven tifinbende Anpable rt. Manufchaften un., Antreten aller Ariano, Beteiligung

ning empfängt Je 1 98 Brübl. Lab ripidie 1. Mannicel ch mit 6:0 geidlass ftårferer Aufftellan Brühler ibr Ronn it um 1/e5 Uhr, win

Am Sonnisg, be Eportplay am Wafe-it gegen Bf2 Celbi-ift 3 Uhr; 2. Ram

n, Am Sonntag ber sipiel gegen Tump portplay burche:filt

or und die 1. Blew maunichaft friet en tags 4 Uhr in Beb ici ber Ingendunn

# Wirtschafts-Rundschau

Deutschland an der Spitze

# Der Konjunkturverlauf im In= und Ausland

ber Belibanbel liegt nach beie bor barnieber. Die irrationalen Areditbeziehungen find ichword, bas iemmenfplei ber Babrungen fehlt und bie fiarfen bin, bigen, find noch genug Arifenberbe borbanben, an granfreich ift bie Birricafisiatigfett fogar auf ein benen Ziefftand gefunten.

nis dem allgemeinen, im ganzen alls ichwack anhierden Konluntfurverfaul der übergen Länder, dat
is Leutigland in den fehten abei Jadren insolern
ispish, als es infolge der Arbeitsdeschaffungsmaßnitnen der nationaliszialitischen Regierung eine
ndesprochen harte Binnenmarfibeledung zu berzeichin dat. Die Kustwarisderwegung wird sich, bernn auch
mistr klirnisch als in den ersten swei Jadren,
beiten. Die Gielannbewegung der Klirischaft ibst
in verstarten Ande in Einzelschwingungen auf,
meiter die Befehung fortgelchritten ist. Die gewerde
Gütererzeugung, die im lehten Binner einen getauem Andfolga als in früheren Jadren ersebte,
is dezeits vom Dezember zum Januar wieden einst
mittenmen und dürfte diesen Edand auch im Femare und März gehalten daben. Einde gedernar ivomat und Wars gehalten baben. Ende Gebruar bo-m fan 15 Millionen Renichen in Arbeit, bas find 13 1000 met als vor einem Jahr und 3,2 Millionen ner els vor iwei Jahren. Im Diarz diefes Jahres Uwe foeben mitgeteilt wurde, die Arbeitstofenzisn erneut um 415 000 gurftefgegangen. In ber Berden neuen, etwas abgeschivächten Stand eintreten, bei if mit der allmädlichen Junadune der Einkommun im ganzen, wie gelagt, erneut mit einem weisem Ankeigen au rechmen. In der Produktionägülerstehten, dem eigentlichen Träger des Auflehrungs, w die Erzeugung weiter gewachten. Der Ablah von Eigelien dar im vierten Bierkeliader 1934 wieder um beitelien dar im vierten Bierkeliader 1934 wieder um kajeilen bat im vierten Biertelgabr 1934 wieder um ind 9 d. d. ingenommen; Gewinnung und Seemad von NI-Wetallen fleigen. Der Jusiandschich wo Noldinen ist in ledbattem Auflichwung begriffen. Ist Banwirtischoft erwartet mit dem Eintreten mitdein Mieters wieder starf erdöbte Beschöftigung. Die Banwirtischoft von Starf erdöbte Beschöftigung. Die Banwirtisch ihr der Forischellende Ausbau des Estiertalmerfend ihr der forischreitende Ausbau des Estiertalmerfend von Bedeutung. Auch Post- und Binnischiffahrt meiben merkliche Berkebrsbelebung.

And wie bor bleibt ber Außenbanbel im Tellitoung guruf. Die Löhung der Außenbandels-tige ift für die Robliofiveriorgung der deutschen Beildalt von großer Bedeutung. Ge ist zu doffen, ist die neuerdinge start einsehen Waglnadmen wind nien der Regterung, des Dandels und der Andulfrie um hörderung des Erports von Erfolg begleitet wer-kn. Die Außenbandelssissen dom Hebruar derech-ien burchand zu dieser Erwartung.

In ganzen wird die Salsondelebung in den nachin Ronaten durch die landwirtschaftliche Erzeugnschlicht begünstigt, die bermehrte Einstellung mucheltern und erdöhlen Bedarf von Produstionswieln im Gesolge hat. Weiter wird die Besedung die die serichretiende Moloristerung sowie durch die mehmende Rachtage nach Wodnungen und den tutskradendam gestäht. Bor allem werden auch die tilgaben anregend wirfen, die mit dem Jupang jur kehreiterung der deutschen Robliospasis — Treidenteitung, Tertissengung, Tertissengung, Tertissengung, Tertissengung, Tertissengung, Tertissengung, Bertallersengung usw.

Kon ben außerbeutschen Ländern fonnen bor allem be Bereinigten Staaten bon Aordamerifa me barte Wirrichaftsbeiebung verzeichnen. Die Raufnat ber Harmer durfte fich im lesten Jahre um etwa I b. d. erhöbt baben, doch in der indufricken zudichten jumindelt auf Teilgebieten mit einem nichtlich zu rechnen. In Großbritannien in die die Anlade ju einer weiteren Belebung noch

ichwach, während die Abrigen Lander bes Ster-ling-Blods (Schweben, Norwegen, Finnland, Ra-nada) bedeutende Portickritte gemacht haben. Wetter leicht gebeffert bat fic die Lage in Defterreich und der Lichechoffen watel.

Demgegenüber machen sich in 3 a pan Zeichen tonjunftureller Sochspannung niehr und wehr demerkar.
Die Geldsche lieigen, die Elfeltenkurse geben jurud,
während die Anniabitlich der Exportinduftrien allmählich abnimmt. Broduftion und Austuhr find
bisder zivar undermindert flart geltiegen, doch deini es. daß der weiteren Burtfchaftsexpansion Grenzen
geset sind. Es bleibt abzurvarten, wie sich der junedmende Widerstand gegen das Bordringen Jahans in aler Welt politisch auswirfen wird. Große Fortschrifte haben die für da mert fant i de n Kodhosftander gemacht. In Sudaftisch, Auftralander gemacht. In Gabafrifa, Auftra.

Iten und Reufeeland ftoren die niedrigen Wospreife. Auch der europäliche Aararraum
vieret noch ein verhältnismädig tribes Bild. Eine Ausnahme dilden nur Lettland und Elland
(1934 gute Ernten) und Jugoflawien (grobufiton). Polen und Litäuen seidem unter Wolatfewierigleiten. In Aumanien, Ungarn und
Bulgarien bestehen Devlienschwierigleiten, die ein schneles Borantreben der eigenen Indultrialisierung
dei gleichzeitiger Linfuberbroffelung zur Folge baben.
Für eine durchgreifende Bestenung der weltwirtschaftlichen Beziedungen ichtien also zunächt noch
wenig Aussichten zu bestehen. Die augendickliche politsche Boge läht im übrigen nicht darauf ichtieben,
dach in abseharer Zeit großzügige Berständigungsnochnahmen — und nur selche könnten einen Umschwung herbeiführen — zu erwarten wären. V.

fdwung berbeiführen - ju erwarten maren.

## Vorschau auf die Bausaison 1935

Trop Heblens ber jablreichen, mit Reichsmitteln geförberten Umbau- und Inflandschungsarbeiten bes Binters 1933/34 jeigie ber Baumarft im Binter 1934/35 ein verbaltniematig gunftiges Ausseben. Die 1934/35 ein verdatmismätig günftiges Ausseden. Die im Tiefdau beichfligten Perionen anfans März 1935, überftiegen mit rund 100/000 die Jahl vom Rärz 1934, kind die Jahl der Korftandsarbeiter fonnte nach den berdätinismäßig fürsen Froftperioden isdan im Fedralich im hochdau fediten – wie schon im Kedralich im hochdau fediten – wie schon gefartet in diesem Winter die durch Neichauftet gesteberten limbau- und Instandsepungsarbeiten, so das dier während der Froftperiode etwa 100/000 Facharbeiter mehr als im Borjahre deschäftigungslos waren,

Die Boricou für ben Baumarft in ber tommen-ben Commerfation ergibt eine folgenbes Bilb: ber Umfang ber Liefbenerbeiten wird abbangig fein ein-Imfang ber Ließensarbeiten wird abbängig fein einmat von dem Umfang der Rottandsarbeiten, wortens von dem Arthang der Arbeiten an den Reideautodaden und ichtebild von der Pobe der fan einden Sachaufwendungen der öffentlichen Hand. Za die Hinausiage der Reidsanftall für Arbeitsvermittung und Arbeitsleienberticherung sich weiterdin gunfta entwicket, dürften die von dort dereitschielten Erundförderungsbeitäge für Koskandsarbeiten in der olsbeitsgen Sohe weitergetoäder werden. Bon den für das Brechungsbade 1934/35 dereitseskelten Bei. dagen waren Aufang die Schoe weitergetoäder werden. Bon den für das Brechungsbaden 1934/35 dereitseskelten Bei. dagen waren Aufang die Schoe weitergetoäder in berden. Bon den für das Brechungsbaden von der installe die Keindsantodagnen werden gleichfalls eine besondere gericht werden, zusammen mit dem Einsterft des Borladres (184 Allisonen) rund dem Einkonn und die Hindung antireten, da det weiter anda im gerden Umfang antireten, da det weiter anda inim groben Umfang auftreten, da bei weiter anda in-ber Besterung der Sieuereingänge die jaufenden Sach-inveftrieben umedwen fonnen, Schiehlich barfte auch der Tiefdau don den 1,6 Milliarden RW., die die Reichabadu für Arbeitäbeichaftungszwecke im Jahre 1935 andgeben wird, einen erhoblichen Anteil be-

Ungefidt bas gleiche Bild bleiet die Borschau für ben hachden. Aber Boraus die nach wird dier die Errichtung von disentlich en Bauten ihren groberen Umjang daden, als im vergangenen Jade. Auch der gewerdliche Bau wird insolge der Bistedungen zum Ausban einer deimichen Rodiolierzeugung eine erdediche Anzahl von Remauten nathendig machen. Durch die Sentung des Kapitalizinses und die Bertunfthaung des Geidmatties in dier von leiten des Reiches der Finanzierung weientlich borgeardeitet worden.

Bon besonderem Intereffe durften aber die Entwick-lungemöglichleiten bes Wohnungs- und Sieh ungs-baues im abre 1935 fein. Die Junadme der Ein-tommen und noch entickeldender die Forderung der Ebeichlichungen lieben eine erhedliche Wohnungsnach-frage entstehen, die in diesem Jahre defriedigt werden jon. Die durch den Jugang von rund 490 000 haus-baitungen im Jahre 1934, deren Wohnungsbedarf

burd leerfledenbe Wobnungen nicht voll gebedt wer-ben fonnte noch ein erheblicher Wobnungsbecarf vor-banben ift, fo ift für bas Baufahr 1935 bei einem gefebaten Bugang bon rund 400 000 Sausbaltungen eima mit einem Bebarf bon 509 000 Reubanwoonungen ju rechnen, ba die juriett im Bau befind ichen Bobnungen (94 000) nicht bie Ballte bes übriggeblie-benen Bebarfes aus bem Jahre 1934 beden barften.

Enticheidend für die fünftige foigloofitiche Struftur Teutichlands wird fein, wieder Wohnungen bon biefem indrild aufallenden riefigen Bedarf als Siedlungsdauten oder Eigendeime aufgeschot werden tonnen, benn es muß auf ieden Fall verdiedert werden, das das Zeitalter der Mielstajerne auch in den som inden Jadrieduten noch eine Fortlegung erfahrt. Tas Beich dat alle Vortebrungen getroffen, um durch verdiede Füngungerungen eine malicht aroke Andi Tas Beich bat alle Vorkebrungen getroffen, um burch großzügige Finanzierungen eine möglicht arobe Zahl von Stediumgen einstehen zu lassen. Einmal wird bierstür ber größte Teil der im Anleidewbege dereutommenden Mittel aus der Sentung der Geodube-finitidu dungestewer ungdar gemacht werden, ferner die 30 Millionen, der von den Mitteln zur Geloschrung von Edeltandsdarfeden für die Jusede der Aleinstehung abgesweigt verden. Tas Reich ift ferner der mittel der Aleinsachen der Seleingaben der der Riefenands mind, ben Steblungsbau burd bie ion Abidingsation für vorlädisisse Kleiniediung und durch Bereiffellung von Reich-baraschaften (im Betrage bis ju Di Millionen RM.) weiter ju sobern, And burd Bereiffellung von Bau and, Steuerverglinftiaungen und weitigedenden Gebübteneriab fou der Stediungsbau angereat werben.

#### Berbot fiber Schlachtwiehausfuhr aus Santland und Bfalg

Die Rangtet bes Ganteitere Bfall Caar teilt mit: Es wird biermit angeordnet, bat im Caar; and und in ber Biat; erzeugtes Schiochtoted nicht auferhalb ber Pfal; und bes Saatianbes verfautt ober verbracht werben barf. Es mut vielmehr innerhalb biefes Ge-bietes jum Berlauf gebracht werben.

#### Getreide

Wochenbericht vom Mannheimer Getreibegroßmarft

Am Mannbeimer Getreibegrohmarft baben fich im Bergleich jur Bormoche teine grohen Beränderungen ergeben. Die Martigge ift en samtlichen Märtten als rubig anzusprechen. Am Brodgetreibemarts gestaltete fich das Offerienmaterial weiterbin recht unfangreich, bernn auch in den mittelbeutschen Beigen. Derkutten das Engebot sich vermindert dat. Sachien Zaale, Thuringer und Franken Beigen waren zudem nur mit Anigelbern angeboten ober in Berbindung mit nerd-beutschen Weizen, woster die Rüblen jedoch fein In-feresse befunden, wie ke auch ebenso wenig gewillt waren. Aufgelber zu gablen, so daß fich die Umsabtätigfeit in engen Grenzen bielt. Aordbeuticher Websen war wieder fiart offeriert, obne aber bei den obere rbeinischen Müblen auf Rauftuft zu ftoben. Zum Bockenbeginn war baherticher Weizen angeboten, für den die Kis insoweit den Frachtausgeleich übernadm, als fich die Lieferung ieuerer als der Mannbeimer Jeftpreis einschtlich handelsspaune dent. Im Geschäft der zweiten Dand wurde Weizen au 3—4 R.W. der Zonne unter Fellpreis gedandeit, wobei fich allerdings der Umfah auf Küllenweisen erstrechte. Auch ver Tonne unter Felpreis gedandelt, woder wit ductbings der Umfah auf Rüffenweisen erftrecte. Anch
im Heftpreisgediet w 16 war Beizen sum dortigen Heftpreis und mit nur 4 RR, handelsspanne gegenüber disder 6 RR handelsspanne angedoten, odne aber Unterfunft zu sinden. Im allaemeinen wird die Martstage dadurch gesennzeichnet, dah die Müblen iast michts fausen, weil das Mediaeichaft die Konzingense noch nicht erschöfts das und für Mai und Juni feine Barberstäuse gestätigt werden fonnien. Borberfaufe getätigt werben fonnten.

Roggen batte in ber Berichtswoch wiederum teinen Ratt. Müblennachtrage eriftiert augendlichte falt überbaupt feine, die Müblen berforgen ihren geringen Bebarf aus Jufubren aus der naderen Umgegend. Im Geschäft der zweiten Dand wurde auch Roggen zu 4.50 RM, per Zonne unter Mannbeimer Kelpreis einichtiehlich Danbelsspanne gehandelt. Kofin Roggen fand det gutem Angedet teilweise Aufnahme.

Braugerfte lag gefcaftolos, es beftanb bierfür tele Braugerite iag geschattstos, es benand bierfür fele nertei Abiahmbalichfeit, auch Industriegerste sand nur ichwer Unterfunft. Jum Wochendertun wurde In-dustriegerste mit ungefähr 21.25–21.50 KM, eif Ale-berrbein is nach Qualität und Lieferungszeit tariert. Kür Huttergerste bestand laufend Kachfrage, auch aus Kordbeutschland. Das Melsgeichäft siecht zurzeit

Mm Meblmarft bestand in Beigenmehl laufenb fiele nes Bebarisgeichaft, bagegen lag Roggenmebl weiter-

fonbere fur bibattige Guttermittet, auch Riefe ift wel-terbin gefucht.

#### Rhein-Mainische Abendbörse

Bet geringen Umfaben waren bie Mittagsichfuhfurfe bebanfriet. harbener bei Tloibendemerdrierungen wieder eine Rleinigfelt niederiger, Farbeninduftrie unacht 148%, dann 148%, alfo etwa auf Mittagsich ub gebotten. Renten febr rubig, Alibeit 112%, auch fontt waren Teutiche Anfeiden faum verändert. Merifaner wieder freundlich, Gold-Merifaner 12%, Eliber-Merifaner bei 5% gefucht. Schweizer Bundesbahn unverändert.

#### Metalle

Berlin, 12. April. Rupfer, Tenbeng fefter. Mpril, Mai, Juni 38.25 nom. Br., 38.25 G.; Suff 42.50 G.: Auguft 43.50 G.: September 44 G.; Oftober 44.50 G.; Rovember 45 G.; Dezember 45.50 Gelb. Sanuar, Gebruar, Mary 1936: 45.50 6, Blet, Tenbeng ftetig. April, Diat, Junt 16 nom. Br., 16 G.; Buil bie Dezember 18.50 Gelb, Januar-Blarg 1936: 18.50 Gelb. Bint, Tenbeng fefter. April, Mai. Juni 18.50 nom. Br., 18.50 G.; Juli 21,50 Br., 20.75 G.; Auguft 22.50 Br., 21.50 G.; Geptember 22.75 Br., 21.75 G.; Ottober 23 Br., 22 G.; Robember 23.25 Br., 22,25 G.; Dezember 23.50 Br., 22.50 G. Januar Dis SWars 23.50 fbr., 22.50 Gt.

London, 12, April, Amil. Sching, Rupfer (& ber Lo.). Tenbeng gut behauptet, Stanbard p. Raffe 3111/se-10/se: Stanbard 3 Monate 323/4-1/4; Stanbard Bettt. Breis 31%; Gieftrolpt 35%-36; beit felreteb 34/4-35/4; Eleftrowirebars 36, Binn (£ p. 20.). Tenbeng feft. Stanbarb b. Raffe 2261/4-2271/4; Ctanbarb 3 Dionate 224-1/4; Stanbarb Settl. Breis 227; Straits 234. Biei (& p. Zo.). Tenben; gut beb. ausib, prompt offg. Breis 121/4; ausib, prompt inoffs. Breis 121/10-1/4; ausib. entf. Sicht. offs. Breis 121/4; quelb. entf. Gicht, inoffg. Breis 127/16-1/4; ausib. Cettl. Breis 12%. 3 int (£ p. Zo.), Tenbeng trage, gewil prompt offg. Breis 1219/se; gewil, entf. Sicht. offs. Breis 131/10; gewit, entf. Gicht, inofft, Breis 131/14-16: gewil, Betti. Breis 12%, Mmti, Berilner Mittelfure für bas engl. Pfunb 12,03.

## Anordnungen ber NGDAP

Soulungsbriefe für Munat IR ar g tonnen auf bem Indiffaulungeamt ber Retall in ber Beit won 1-1 sber 5-7 tibr abgehott werben.

In famtliche Orisgruppen- u. Stütspunftfaffen-iter fowie Ditfolaffenobmanner bes Kreifes Mannheim

Conntag. 14. Mpril, vorm. 9.30 Uhr, in Mann-iem Rafertal, im Saul bes "Schwarzen Ablere", Sandeimer Strabe 17. Raffenieitertagung, ju ber Ceiberuppen- und Stunpuntitaffenieiter fowie hiffs-ichnebmanner ju erfcheinen haben.

Birebmartt. Mm Conning, 14 Mpril, borm 7 Ubr. Aineten familider pol. Leiter, MEDC-Mitglieder und beriebszellenobleute im Marichangua tum Ausmarich me bem Ortsgruppenbeim M 2. 6. TAB-Balter unb net dem Ortsdaruppenbeim M 2, 6. DRF-Wafter und Bente der Ortsdaruppe Etrobmartt, die einen Marich-nig beftpen, haben mit sofortiget Wirfung bei ber Etifgruppe mit ben politischen Leitern Formaldienst

p maden.
Dindenhof. Antreten famitider politischen Leiter zum taimarich Sonntag, 14. April, 7.45 Uhr Endwoon Waldpart. Maridanzug. — Die Kallenfinden der Ortsgruppe find dis auf weiteres felleicht auf Montag dis Freitag von 18 dis 20 Uhr.
densiag geschlossen.
Keitarau. Sam Sisa. 13. April, 20 Uhr, findet
web. Gemeindeband in Redaran der Lichtbildervormy "Chympiade 1936" fiau. Einritispreis 20 Cha.

hambolbt. Conntag, 14. April, 7 Uhr, Antreten innicher pol. Leiter, Wolter und Marte jum For-

Citabt. Cam & tag, 13. April, 18 Ubr, Antreien militer politifcen Beiter binter bem Blanetarium Redaran. Camtliche pol. Leiter treten Conntag, U April, vorm, 9 Ubr, vor bem Ortigruppenbeim

um Sporibtenft an. Marfchangug.

An alle Ortsgruppen der Stadt- u. Landgebiete! Redarftadt Cit. Gefcatistielle 23. 4. gefchioffen. Redarftadt Cit. Ga m & t.a.g., 15.30 ubr. Antreten ttelle. Daricongug.

telle. Marichangug.

Den Angehörigen ber hitter Jupend in lehtmals Gelegenheit geboten, den Gilm "Triumph des Willens" au sehen. Die Borifihrung lindet am Bonntag. 21. April, vunkt 9 Uhr morgens, im "Uniderium" katt. Die Gindelten toumen Karten krweils Freitags und Samstags von 20 dis 21 ilhr in M 42 (Schlagererhaus) Zimmer 75 abholen. Goenloftud Karten an der Morgentaffe (Kaffendstung & Udr) auch für einzeine Jupendliche, Schäler, Jupardretter uim, zu erhalten. Eintritispreis 30 Bla. Jeder deutsche Junge, ledes deutsche Mädden mus diesen Kilm gesehn haben.

biefen Gilm gefeben baben, Stunichar ficht Conntag, 14. April, morgens 8 Uhr, am Pluaplos (Ziabtfeite) angetreten. Ferner find Robelle und 15 Pfg. mitzubringen.

1/171. Montag, 15, April, 8 Ubr, finben fich bie Stamme u. Gabnicingelbverwalter im Schlageter-baus, M 4 (3immer 81) ein. Stamm Emben. Die Bufammenfunft ber Gelbver-

walter und Cachbeorbeiter f. f. fr. muh borberlegt werben. Reuer Termin: Montag. 15. April, 19.00 Ubr in H 5, 1.

Weftftabt und Almenhaf. Gruppe tritt Camstag. 13. April, 19.00 Ubr, in Uniform auf bem Gabels-bergerplas an. 10 Big, mitbringen,

Redarfiabt-Oft. Antreien hinterm Tennisplay jum Giternabend ber Jungmabels am & am & f a g. 18.40 libr. 10 Big. mitbringen. — Montag, 15. April, fant bas Turnen aus. Antreien 20.30 libr an ber libiand

Camtlide Gruppen ftehen Camstag, 13. April, 19 Unr, bor bem Rofengarien.

Deutides Gd, Strobmartt. Camstag, 13. April, treten familiche Bibbels, 19 Ubr, in Bunbestracht auf bem U-2-Schulptag an. 10 Pfg. mitbringen.

Camtliche Bubrerinnen bes Uniergaues 171 fieben Conntag, 14. April, 7.30 Ubr, im Schiofibol jur Teilnahme an ber Tagung.
Offiadt. Alle Mabels treten Camstag, ben 13. April, 18.30 Ubr, an ber heilig-Geift-Ktrche in Bundestracht an. 10 Pfg. milbringen!

1/171. Conntag treien familiche Führerinnen bes Uniergaues I und 2/171 mit Bimpein 7 Ubr im

Derzogenried. Samstag 10 Ubr, Anireten auf bem Beipfag. Madelichaft 1 um 15 Ubr auf bem Elignetplat. Beitrag mitbringen.
Rederfiabi-Cft. Samstag morgen treten alle Mabels auf bem Elignetplat an. Madelichaft 12 Deimabend 16 Ubr Cliqueiplat.

#### EMECE

"Unfer Wirten und Wollen" Siternabend bes Untergous 1:171 am Camstagabend im Ribeiungenfaal. Rarten bei allen Ginbeiten bes BEMI, Bollige Buchandlung. P 4, und an ber

1/171. Die Gintrittstarten für ben Elternabeib finb Cametag joifchen 3 und 5 Uhr in N 2, 4 abiu-

Führerinnen, die an der Tagung teilnehmen, treten Sonntag, 7 libr, im Schlößbof an.
Schweningerstadt 2. Samstag, nicht 19.30, fondern ichen um 18.30 lihr Antreten vor der Heilig-Geisch-Kriche — Samstag, 12. April, mergens 9 libr, treten alle Mähels in Uniform an der Heilig-Geisch-Krichen und Mähels in Uniform an der Heilig-Geisch Rirche gweds Befichtigung bes Schlogmufeums an.

#### \$3.Formationen / Bann 171

Den Angeddrigen der hitler-Augend in lestmals Gelegenheit geboten, den Film "Triumph des Gillens" zu leden. Die Borführung sindet am Sonntag. 14. April, punft 9 Ubr morgens, im "Universum" siatt. Die Eindeiten tönnen Karten beute, 20—21 Uhr, in u. 4a (Schlagererbaus) auf Jimmer 7d abbolen. Ebenso find Karten an der Rorgentasse Kassendsstrumg & Udr) auch site einzelne Jugendliche, Schüler, Jungarbeiter usw. zu erhalten. Eintrittspreis 30 Pfg. Jeder druffche Junge, sedes deutsche Madel muß diesen Film gesehen haben.

#### Abt. s (Schulung)

Bannorchefter. Boltsgenoffen, fiellt bem Ordefter bes Bannes ein gebrauchtes Rlabier ober einen Bill-

get gur Berfligung (auch leibweise). Angedote an den Bann 171, Abt. 5 (Schulung) Schlageterbaus, M 4a. Bannorwelter. Das Bunnorchefter siebt am Mon-tag, 15. April, 20 Uhr, vor dem Balbaus mit Instrumenten und Rotenfländern.

## Deutiche Arbeitefront

Camtliche Dud-Mitglieber tounen für 60 Blg, ben Reichsparteitags-Rilm 1934 "Triumph bes Sillens"

int Universum besuchen.
Samstag, 13. April, um 15, 18.30 und 22.45 Ubr,
Conntag, 14. April, um 14, 16.15 und 18.40 Ubr,
Sanopehitfen. Sonntag, 14. April, ift das heim L. 13, 12a von 19 bis 22 Ubr zur geselligen Unter-haltung geöffnet.

Dumbolbt. Conntag, 14. April, 7 Uhr, trefen ie Dig-Walter und Barte vorm Deim Dumbolbt. ftrage 8 jum Formalbienft an.

#### Berufeergiebung

Ingenieure, Chemiter, Wertmeifter. Camstag, 13. April, 20 Uhr, in der "Arone" in Redarau Berfammlung der Bertmeifter. Bottrag: "Unfere Luftfciffe", Redner: Bt. Karthärfer. — Camstag, 13. April, 20 Uhr, im "Nedködt" in Friedrichsfeld Berfammlung der Bertmeifter, Bottrag: "Jute und feine Berardeitung", Redner: Bt. Langdammer,

#### Areisjugendwaltung

Die Borführung bes Reichsparteitagfilms am Conntag, 14. April, vorm. punft 9 libr, finbet bod natt. Lichtspielbaus Universum. Gintrittepreis 30 Big. Die Betriebsjugenbivatter bolen fire it a g und Camstag, jeweils 8-9 Uhr abenbe, Rarten für famtliche Jugenblichen ibres Beiriebes, die ben Situ noch nicht go-feben baben, ab. Die Karten find nur in M 4a (Schlageterbaus) Zimmer 75 gu erbatten. Die Be-triebe besuchen geschiosten, seweils unter Führung bes juftanbigen Ortslugenbroaftere, Diefes gewollige Fitm-wert. Jeber beutiche Jungarbeiter mich ben "Triumph bes Billens" gefeben baben.

#### Ortsbauernichaft Bebbesheim i. B.

Bobienweibe in Debbesheim beir. Die Fobienweibe in Debbesheim wied am 11. Mai, bormittags in Ubr. erbifnet. Die Beidgebühren betragen für einjaprige Bobien 70 Big. pro Zag, für giveilabr. Bobien 90 Big. für Rinber über 6 Bentner Lebenbgewicht 55 Big., für Rinber unter 6 Bentner Lebenbgewicht 50 Big. pro Zog. Die Unmeibungen fonnen beim Ortoboner führer gemacht werben. Der Ortobauernführer.

# Olympia

BUROSCHREIBMASCHINEN

Hierdurch zeigen wir die Eröffnung unseres neuen Mannheimer Ladens

P 4, 13

an. Dem Laden ist gleichzeitig eine Reparaturwerkstatt angegliedert, die Reparaturen an Büromaschinen aller Art zuverlässig und schnell ausführt. Besuchen Sie bitte unsere reichhaltige Ausstellung und bedienen Sie sich unserer Spezialwerkstätte.

EUROPA SCHREIBMASCHINEN A.G. ERFURT Kundendienststelle Mannheim P 4, 13 Ruf: 287 23

KLEINSCHREIBMASCHINEN

Olympia

#### Danksagung

Hiermit danken wir berzlichst für die vielen ewelse aufrichtiger Anteilnahme, die aus bei em Ahleben unserer lieben Entschlafenen. Frau

### Katharina Fischer

entgegengebracht wurden.

Insbesondere danken wir Herrn Nitschke für seine trostreichen Worte am Sarge der Dahin-geganzenen, sowie den Aerzien und Schwestern im Diakonisannhaus für ihre liebevolle Pflege. Mansheler, 13. April 1935. (18 454K

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

Wilhelm Fischer

Möbi. Zimmer zu mieten gewicht

Möbliertes

Immobilien

### Maus-Verwaltungen

29. Seibel, Mouttrate Rr. 9 Telephon 444 41. (12 292")

Bei Offerten nie Deiginal-

Beugniffe beliegen

ein neues Hemd und die geschmackvolle

Krawatte von

Kunststraße

#### Amti. Bekanntmachungen

Geman 88 34, 36 Retre C., \$ 23 ortspolizeiliche Borichrift

Babreny ber Sperce ber nötblichen (alten) Brüde nach Lublwigsbafen insolate in beite ber nach beite bart bie Aufsahrt nach ber Abelnbrüde nur aus Richtung Ruffurkunft, Dauptbohnbof erfolgen, Die Umleitung bestellte inter in Richtung kurffurkunft, Dauptbohnbof erfolgen, Die Umleitung bestellte inter burch entiprecenbe Schisber amgeseigt

Terebrs wird dir dentprecende Schilder amgeseigt.

28chtend berielben Zeit wird die Zechosgaarienstraße für den Turchgangsverfebr in der Fahrtrichtung dauptdabuhol-Rurfürstenstr., gesperri S. Juniderbandsungen gogen die vorweidende Vorfatille werden mit Geld ober mit das destraßt.

Tie Vorschrift tritz am 15. April 1935 in Krast.

Vannsbeim, den 12. April 1935.

Der Polizeipräfident.

## Verschiedenes

Borbereitung

neben bem Beruf auf Oberfelunda teile, Abitur, faufmannifde, mufit, und tedmifche Berufe, Anfragen u Rr. 22 624 R an die Exped. be. Bi

den Opel-Händler aufzusuchen, denn nur bei ihm erhalten Sie Qualitäts-Fahrräder mit dem Zeichen Deutschlands größter Auto-mobil- und Fahrradfabrik, die sich durch sprichwörtliche Zuverlässigkeit auszeichnen, ohne dabei viel zu kosten.



Supremahaus Mohnen, annheim, J 1, 7. Breitestr. Auto - Schmitt,

Mannh.-Käfertal, am Haltepunkt

Verkauf für Mannheim:

N 4, 18

Nähe Strohmarkt Kein Eckladen

Schäfer-Garagen aller Art

die besten, billigsten und schönsten, ab Lager lieferbar W. Schäfer, Mheim, L 14, 11, Tel. 27041

# Oster Angebote:



reine Seide, uni, Tupfen und Streifen

Mk. 1.50 2.25 2.90 3.25

## OBERHEMDEN

Popeline, moderne gedeckte Strellen 4.90 5.90 6.75 7.90

#### SPORT-HEMDEN mit festem Kragen, Popeline u. Oxford

4.50 5.50 6.75 7.90

URTEL

aus Leder oder Gummi geflochten 1.25 1.50 1.75 2.25



Mannheim

Herren-Artikei



Photo- u. Kinohaus Cartharius 0.2.9. Kunststraße. Ruf 29529

Radio, 3 Röhr.

Badeolen

Badilid. Lefepbon 526 Gt. (14 160°)

Fahrrader.

Presto

das

Markenfahrrad

bi lig u. gut bei

Pister, U1, 2

Fahrräder

Spec. s. billig

Presio.

Fahrräder

Renaraturen

3ubehör

Selt 1897.



#### Offene Stellen

Zu vermieten (1) Einlady. 3immer und Rüche

3 3immerwhg.

mir Rücke, part, out I Special and Ransarben-su ert. A. Emonio Scientification in micro in m

2 Büroräume oder Lager Großes leeres

3 immer F 4, 15, 1 Tr. Mobil. Zimmer

zu vermieten Mietgesuche Ri, mut Zimmer

23imm..Riidje für fof. ob, fpater von punfit. Sabier gu miet, gefucht. Möbl. Zimmer

m. ob. ob. Pent. an alt. 6. p. 1. 5. 14 p. Ratharimen trade 4. 1. Stod. 5 3immerwhy. ferbl., fann., möbi., Rimmer m Rabio-Unick, zu vermiet. Windurftfitt, 22,

mit Abichind, efeftr, Licht, in gut. haufe, von 2 Berfonen ge fucht. Bintiliche Jabler. Amaebote unter Pr. 18 374 R an die Erbed, bb. Bt.

#### Zu verkaufen

u. bobe Brod. biete redesciw. Tamen
m. aut. Umgangsform. f. Werd. v.
Multr. a. erfell. Bied Korl. Aut. bei
A. L. 13. dinner. Erin Kundscha.
Buldritt. u. B. S. 2797 d. Eurog.
Mun. Erp., Stutegart. (41358), B2797

Elektromotor, 1,8 PS 3immer 1 Nähmald., 1 Küchenichek.,

Eine halle mit Ziegeldach, Leere Zimmer zu vermieten.

H 3, 2 Guche 4= entl.

bendahn, b. 1. ob. 15. Mai, Offerien an R. W. 12 345, Mannheim, haupt-R. Claus postingernb.

Olahvianger
Orima Kabrifat, der aut erbalten, ein welk. Gwaller
25 M abungeben.
Telephon 338 73
(14 990")

Abrifataumobb.
Oanvilraße 14.
Leonb. Germann.
(18 496 %)

mit 2 Andangern; 1 Blan mit Ge-fiell, 4 Meter lang, 2 Schneckerien für Bullbag ob, Canomag, auf. bin. Laft. Bettftelle Minden, 1 Gankarren,

Abinven, i Oummutell, ichwere Fuhrmannsbefeien, alies ildeteng, Ambog, Keldschmiebe, Eschrunsch, 2-Rab mit Ache für ib Zo.Kuh, 1 eil. Schublarren, awei Technikofe, 1 Zehleiffein, 1 Desimalwage, 2 Wafferikffer, 400 Liter ballend, Gifenfah für Garren. 6 Baar neue Fenfterikhen 4. 1/2 Let. 4 gebr. Gummi, noch jadrbar, für Forden ober Danomag, Erder 800. 11

1 Sant, 1 Schufternahmaidine, 1 Bant, 3 Griinte, 2 Bertftellen mit Roft, 1 alte Stanbuhr.

27 Mir. fang, 9 Mir, breit, 8 Mir, boch, paff, für Saus, Scheine und Labaticuppen, Rafdenticht, Rf. gel. Juhrbetrieb Bolk, Retich. (13 277 8)

Größerer Boiten Backiteine Gorte, f. 3wijdenwände 18465 R an bie Erpeb. bf. BL erb

Pfaffenhuber 2i. Edelreben

Herren-Rad aut erhalten, Pri 18 RM., abzuge

(48 126 R) Ginublauger idw., 200 M. m bertaufen Carl hant,

L 1, 2, am Schloft Rallenidrank

auserhaltenet Injelklavier

Nähmaldine

m. Stoffe, u. Beel.
Thollmare, fowle
1 atten Küdeniche.
alles aut erbaisen, ville au verfaufen.
Wills au verfaufen.
Wills, Kubenite.
20 (14 141°) mob. wg. Rinber. Reifegrammo-

Kaftenwagen | phon fow. 3elt | mit Wasenbede | für Faitbootlaher 15 . n berfaul | in faufen gelicht F. Bauer, Waldhet Trinfh. a. Bahnh. (14 140") | fiede Verleichte. fiede Verlichter.

**Beibleidenes** 

H 1, 15, 4. St. r. (14 143\*)

Kallenwagen 7, 7 b, IV, limits (14 149°)

Rlappwagen . Stünichen, f. a b., big. zu berf auer, C 2, 8 (14 970")

Bandonion teidre, un ber nachin. Lerstina itrahe 39, 17, 180. (14 984°)

gr. Auswahl Buchheit C 2,12 Flügel (Stun). Bian : w. neu, erftemart weit unter Breid

3.Samier, Planel L 3, 3 k, L (14 976") Gdylafai., lada verid, Rieiberidt. Schreibtifd, Stuble Beiiftellen, Rapof u. Nobbaarmatr Mobel

Brautleute. billige Bohnung

1 Riide

tontpt. 127.-Olefami. 430.preia Cheftanbebart. 6. Baumann, U1.7. Breiteftr. im Coufe Bill.

Gelegenheitskauf Speise:

zimmer ide mit Rugbm iobern, wenia acrandit, wie neu, Billfett, Rrebens. Musgugnifd, vier Sifible, gevolftert, 295.- AM.

Rüche Edelmann Bitch bine, gebrot. mig 2 Schranten, D 3, 1 Stide und Griblen

95.- AM. Möbelvertrieb Mhm., P 7, 9

Automarkt

Kurven- u. Zusatz-Scheinsverfer Zusatz-Signale Stoptampen Stoptampen Gazageschilder Peuerlüscher



Fernruf 266 23

4/16 Opel liveiliber, billia n gutem Zufland n berfaufen. Industriestraße 45. (14 985")



DKW

MOTOR-RADER

Lövenich Tel. 228 35

Amti. Bekanntmachungen der Stadt Mannheim

Dellentliche Aufforderung Im Mannbeimer Saupifriebbof ae. ngen nachsebenbe Gräberjeiber jun maradung und teilweisen Neu-

Zeil, 4. Abreitung, entbattend die Graber Erwachlener vom 3. 4. 1888 bis 20. 8. 1889 17. 5. 1914 bis 4. 3. 1915 Teil, 3. Mbreilung, entbalsend bie Rindergräder bom 17. 4. 1874 bis 23. 4. 1875 21. 9. 1890 bis 7. 1. 1900 19. 7. 1900 bis 14. 8. 1900 14. 7. 1917 bis 24. 12. 1917

Zeil, 6. Abettung, enthaltend die Kindergräder vom 22. 3. 1877 bls 23. 7. 1878 8. 1. 1917 bls 24. 7. 1918 26. 12. 1917 bls 24. 7. 1918 chwab & Heitzmann 3. Tell, 9. Abieifung, entbaltenb Rinbergräber vom 6. 7. 1880 bis 18. 6. 1881 6. 5. 1900 bis 19. 7. 1900 26. 7. 1918 bis 26. 12. 1918

Teil, 1. Abeeliung, entbalsenb bie Ainbergräber vom 18. 4. 1884 bis 6. 5. 1888 8. 9. 1911 bis 8. 8. 1913 Zeil, 5. Abertiung, enthaltenb bie Ambergräber bom 6. 5. 1888 bie 14. 4. 1891 9. 8. 1913 bie 13. 8. 1915

Teil, 2. Abreitung, enthaltenb Rinbergräber bom 13. 7. 1901 bis 2, 12, 1901 Zeil, 4. Abieilung, entbaltenb bie Rinbergräber vom 19. 1. 1943 beb 18. 7. 1963 10. 9. 1920 bis 29. 1, 1921 Tell, 2. Möteifung, entholtenb ble Rinbergräber bom 18. 7, 1903 bis 17. 1, 1904 29. 1, 1921 bis 15. 4, 1922

29. 1. 1921 bis 15. 4. 1922
Anträge auf Erdaltung der Erdderts
mis eine weisere Olddrige Rudeceli
mit Erwodlene duw Liddrige Rudeceli
mit Kindolene duw Liddrige Rudeceli
mit 50.— Ru, für Erwodlenes und
5.— Ru, für Erwodlenes und
55.— Ru, für Erwodlenes und
555 der Briedbes Berwodlenes und
daupetriedbes in kellen. Sohier einommende Antridage werden nicht benichtüchtigt. Die deinierbliedbenen, welche
wie Erdaltung von Grödern nicht
würsichen, werden aufgefordert. Tennäller mit Kundommenten. Gintaffunien und Pflanzungen die lydictiene
10. Abreit 1935 zu entfernen. Nach
kollauf dieser Frift wird die Friedvollschaft in der Die nicht enternien Katerialiung über die nicht enternien Katerialiun berflagen.

Wa n n h ei m, den 20. Wärz 1935 DR annbeim, ben 20, 20ars 1935 Der Oberbürgermeifter.

Kleine Anzeigen große Wirkungen

6 Pulver- oder 12 Obleten-Pdig. RM 1.11



Utolorender
unner afinn, Jadibedina, preisweri
le vert a ufen
200 cem Herisberi
Lop Eparemod Antickosner
200 cem Koruled
Lopocemsder
Lop

Rich, Gutjahr Column Tel.224 43 Cutttungen Belichtigung auch Sonntag b. 10-1. Spellefatten Urfunben

Eritlings= fertiat Inmbet Mutterichwein

4 brima Begenten 6,1 beig. Riefen vegen Blabmange billig ju ber



Belggang 5 - A

Besuch

Mitten im C

Stachelbeer

Station der

Kapelle Due

Weinho

Es stim



Remieile beno Gernfeife weit dmierfeife . Smeuertild)er 6mrubber **Baldybiiriten** 

Rernfeile Br Robenwadys Rodenbeise Beriil, Ain, J

101 done Galage Goede

Zeniterleder |

Ber Friedrichofeld, Weinheim,

raf d und stell Druceee des "68

Dieses unübertr Seste Verkehrsr



TEN und Streifen 2.90 3.25

IDEN eckte Streifen 6.75 7.90 MDEN

line u. Oxford 6.75 7.90 m i geflochten 1.75 2.25

0 5, 4-7

in allen Apotteken Oblaten-Pdag RM1.II

Comperts Guttetten Grodibeiete Geldätisterien Rourmale Rartettarten Lieferidieine Mittettungen Radnahmeferm Officettormulan Blatate. Cuttungra

Spellefatten. Urfunben Der bebiditter Setrideiten fertiat Tauber perr bie

Dendecei des "GB

Beiraama 5 - A Dr. 174 - Geite 15

# Besucht die Baumblüte in Weisenheim am Sand (Pfalz)

Mitten Im Garten Deutschlands - Im Herzen des Edelobstbaugebietes der Pfalz gelegen / Größte edel- u. frühobstbautreibende Gemeinde Deutschlands / Bedeutende Stachelbeer- und Johannisbeer, sowie Spargel- und Erdbeeranlagen / Von Beginn der Salson ab täglich Obstgroßmarkt / Seltene Blütenpracht zur Frühlingszeit Station der Bahnlinie Ludwigshafen - Frankenthal - Freinsheim / Marklerung: welße Schelbe / Auskunft b. Verkehrsverein od. Bürgermeisteramt Weisenheim am Sand/Pfalz

Schrempp-Printz, Karlsruhe

Kapelle Duddeldei - Stimmung

Weinhaus Dulch Bonig Tel. 28800

Es stimmt nicht, das ich des aus Schlupp & emehme. Sie trinken nach wie von emalgen Bönig meinen bekannt geden Pfälzar-nwein. U. a. m. diezer Tage Anatich eines 1034er ehdter Guckinsland\* für nur 28 Ptg. das Viertel. Heute Schlachtfest Fr. Jülch



Seit 187 Elgene Werkstätte Im Hause

Schlosnähe

Nirgends billiger, schoner, reichhaltiger

Qu 4, 2 Telephon 22878 empfiehlt seine Spezial-Artikel

Josama-Bohnerwachs

fest und flüssig — sowie sämtliche Putzartikel zu den bäligsten Preisen.

Zum Osterputz: Remielle vengere, Grifchaew, 125 dir. -. U7

Remielle weiß, Brifmaewicht 200 Gt. -. 12 Schmierleile getb. offen . . sofund -. 25 Sheuerfücher nort . . . . Sind od -. 20 Baldbürften . . . . . Soud ab -. 16

Unser Schlager I Rernfeile Briidaciv. 500 Gramm -. 25 Bodenwachs . . . 500-08r-2016 ab -. 38 sodenbeige . . . 500-est. - Zofe as -. 44 10 Wint -. 53 Berill, Ata, 3mi u. Gunlicht-Jabrikate . . . . ena ab -.35 Jeniterleder

Bill g und gut! döne Galggewiirzgurken 5 St. -. 10 3 Proz. Rebatt!

Goederke G.m.b.H.

Bertaufstellen: Friedrichofeld, Gedenheim, Ladenburg, Beinheim, hemsbach, Birfenau.

## Von Mund zu Mund

geht das Lob über unsere geschmackvollen, preiswerten Geschirre und Kristalle. Wenn Sie daher etwas Schönes suchen, gehen Sie zu

Paradeplatz O 2, 2 und Rathaus

Jeden Sonntagabend

in den bellebten

Ballhaussälen

la Tanzorchester

Vereinigung Freinsheim. Gemütlicher Aufenthalt JedenSamitagVerlängerung



Freitog VERLXNGERUNG

Schlachtfest

Achtung! Achtung! Preisschießen

Den Schützen wird ein billiges Preisschleßer reboten: Eine Berie 3 Echuff 10 Pfennig – Schleßabende: jed. Preitag, Samstag, Som lag und Montag von 6 Unr ab im Lein ISMSK "Württemberger Rof" 6 5, 3 Vernestalter: Sparverein , Milick Auf' gegr. 1294

Wirtschaftseröffnung und Empfehlung

Bringen unserem Bekanntenkreis und unserer vereini. Nachbas-schatt zur Kenntnis, did wir ab heute das früher innegenabte Restaurant Zum Paradies Schimperstrade 16 wieder übernommen haben

Zum Ansschank kommen die be iebtee Quelitätsbiere helt und funset sowie Flasshandere aus d. Brauerei Riegel und Freiburg i. Br. Gut ge-pflegte Weiße u. Rotweine. Eigere Schlischung, Prima hausgemachte Wurst. Gute Küche und sonstige Spezialitäten.

Das une einstmals euts genge brachte Vertrauen bitten wir un wieder zuteil werden zu lassen und zeichnen m Gruff Ludwig Kofmann und Frau Schlachtfest und Eröffnung mit Konzert

Damenfriseur Koch Im Rathaus am Parad

Wiener Haffee Linsmer



Blandand Islan -Man feelt fif fie git fefu!



Um Freitag, 26. April 1935, mittage 1 Uhr, au Ungliein im eigen. Unwefen verficigert Die Ungsteiner Winzergenossenschaft

30 000 Liter 1934er Naturweitweine aus den Ben Lagen von Ungstein. robetage: 17. und 17. April fotote am Het-lactungstag im Berficiacrungslofgt. Liften zu Diensten.

## Naturwein-Versteigerung

Am Freitag, 10. Dai 1935, mittags 1 Uhr im Saale ber Wingergenoffenfchaft ju Bub Durt-beim merben aus bem Weinauf von Johann Georg Bumftein, Bab Dürfheim, Gernfprecher 232

Gernsprecher 232
on, 2000 Liter 1933er, 20 000 Liter 1934er, fotble
2000 Floiden 1933er und 1833er Naturweitweine,
barunter femile Riedling, Gewärziraminer und
Aussielen deflecer und delter Lagen von Bad Dürfdelm und Ungliein verfteigert.
Brobe: Mittwood. Ir. April. Freita 3.
3. Wat 1935, fowie om Bertieigerungling im Nebenspunner der Dürfveiner Diinvergenoffendet,
jewesse von 9.30 lidt vormittags. Weitere Ausfunkt und Listen durch das bertieigernde Weinaut.

## Nicht nur Du

auch Dein Nachbar soll das HB lesen. Sag's ihm mal. Du weisst ja: Den Nationalsozialisten erkennt man an der Zeitung. die er liest. Deshalb:

Lest ALLE das HB

# Kabarett Varieté

## Versäumen Sie nicht

sich die letzten 3 Tage des ausgezeichneten Programms der ersten Aprilhälfte anzusehen!

Samstag u. Sonntag, 4.15 Uhr: Nachmittags-Tee. Eintritt frei!

Neu!

Neu! Parkhotel. Mannheim

Merrenbar // Täglich Musik Hotelhalle mit Kaffee und Konditorel SONNTAGS TANZTEE

Nau!

## Heidersbach i. Odenw. Pension und Gasthaus "Zur Linde"

Autolinie Mosboth -- Buthen - Herrlithe Lage, umgeben von Wald und Wiesen, schöne Spatierwege an der reuschenden Elz - Erstklessige Küche, allerbeste Verpflegung - Eigene Landwirtschaft - Tagespreis bei 4 Mahlzeiten RM. 3.00



Wer bauen, kaufen, sich entschulden, oder die Zukunft seiner Kinder sichern will, Eigenheim - Schau Mannhoim, R 1, 7

Durchgehend von 9 - 19 Uhr geöthet. Eintritt frei, Verlangen Sie die wichtige Baumappe mit 50 Eigenheime für 1,— RM

Wir haben uns vermählt

Leopold Leitwein Schirmeister im Stabe des Artillerie Führers III

und Frau Greta geb. Edelmann

Oppeln / Oberschlesien

13. April 1935

Großsachsen

Hch. Baumann, U 1, 7 Breite Straße im Hause Pilz

Das Lager su billige Möbel Spezialität: Schlafzimmer

Küchen und Rohmöbel

Mundlos voran MUNDLOS

Kauft deutsche Nähmaschinen! Sepastian Rosenberger saschinen-Fachgeschäft - Mannheim, C 3, 20 Teleion 279.44

Eigene Reparaturwerkstätte für alle System
Entgegennahme von Bederisdeckungsscheiner
und Ehestandadarleisen.

In Kinderwagen stets das Neueste zu billigsten Preisen!



Kinderwagen -Reichardt

F 2, 2

vom 13. bis 22. April 1935

Dieses unübertreffliche Naturschauspiel besuchen alljährlich 10 000 - e1 Beste Verkehrsmöglichkeiten was Verstärkter Zugverkehr aus Autos 1 Ausschank garantiert naturreiner Weine in folgenden Gaststätten: Winzer-Verein

Lindemannsruhe Gasthaus "Zur Sonne", L. Harm IV. Gasthaus "Drei Kön g", H. Hoffmann "Deutsches Haus", L. Kullmann G sthaus "Zum grünen Baum", K. Neuschäfer Bahnhofwirtschaft G. Uhnel

Wirtschaft "Zum Bahnhof", F. Kronenberger Wirtschaft zum "Zeppelin", M. Röth Witwe "Zum Rosengarten", H. Hertieln Wirtschoft "Zum Obstmarkt", J. Engel Weinstube L. Heiner Wirtschaft Joh. Ehrhardt Wirtschaft "Zur Krone", Joh. Knödler



Werner Krauß als "Napoleon L." Gustaf Gründgens - der verschlagene Fouché -

Ed. v. Winterstein, P. Voß, H. A. v. Schlettow u. v. a. 2 Stund. ganz geoßer Schauspielkunst

Zuvor: "Ostern bei den Huzulen" — Neueste BAYARIA-Woche u. a. Bochzeitsfeierlichkeiten des Ministerpräsidenten Berm, Göring

Jugendliche ab 14. Lebensjahr Zutritt! Beginn: Sa 3.00, 4.50, 6.55, 8.20; So 2.00, 4.10, 6.00, 8.15 Uhr



"Safenfreugbanner" er 1.10 50 Schlaf- u EV. 475 .- USW.

34 er Bockenhe men

Sonnenberg Riesling Liter 85

Wachenheimer Schloßberg

Wachenheimer Neuberg Natur-Rotwein Liter 90 STEMME 0 2, 10

ausstellung

Speisezimmer IV 295.- 325.-

50 Küchen natur-lasiert und IN 165 .- 190 .-

IM. 215 .- USW. neueste Modelle bei niedrigem Preis Möbelhaus am Markt

Frieß & Sturm nur F2.4b Ehestandsdarlehen Anfang 19.30 tibr. Enbe geg. 22 Ubr

DER FILM DES FUHRERS



Reicheparteitagfilm ber NSDAP

Morgen letzter Sonntag

Heute um 3.00, 5.30, 8.30 Uhr

Heute abend findet auch eine Spätvorsteilung statt. — Beginn 10.45 Uhr

National-Theater Mannhelm

Samotag, ben 13. April 1935 Borffellung Rr. 244 Riete G Rr. 20. Combermtete G Rr. 10 R&-Rutrurgemeinbe Lubwigshafen a. Nh. Abt. 41-42 und 421-427

R&-Rufturgem, Mbm., 160, 182, 183 Wegen ichmerer Erfrantung von Erw. Linber an Seille von "Der Raifet und ber Loue": Die Pfingstorgel

Gine baberifche Moritat ben Alots Johannes Sippl. Dufft v. Rarl Lift.

Sonntag letzter Tag Das einzigartige Filmwn

Rudolf Forster

Zeitunglesen ist Pflicht. ohne Zeitung geht es nich

# Große Nacht-Vorstellung

Heute, 10.50 abends

raffinierte, bildschöne Spionin



Spionage im Weltkrieg

2 Stunden Kodispannung! empojegendes, urgemein fesselndes ägienags-uspiel mit ell seinen unbegrenzten Verschlagen-n und Ränken voller intrigen und Abenteuer, das Sie sehen müssen!

Mariene Dietrich getährliche Spionin betörende Abenteuerin

Schauplatz : Österr. - Ungarn - Rusland Vorher: Neueste BAVARIA-Tonwoche

Goldener Löwe

H 7, 37 Das gemütliche Bier- u. Weinhaus der Jungbosch-straße. Treifpunkt der Sportwelt. Jeden Montag und Samstag Verlängerung Telefon 20867 K. Balachbech u. Frau

Badischer Hof Heckarstadt Lutherstr. 21 Ausschank: Märzen-Starkbier

ohne Preisaufschlag - Polizeistunden-Verlängerung lah. J. Priller

Billige Wohnung Brautieute @

Schlafzimmer formschönes mod. Modell, dunkle Tönung, mit Frisierkom.

RM. 245.-

Küche lasiert Büfett, 100 cm, m. Küh k., schön. Modell m. Tisch, 2 Stürr., 1 Hock.

nur 135.-Matratzen, Scho ner, Patentröste billigst!

11meyera nann R 3, 9/10



Zu Ostern HOHNER Geschenke

Blockfillton Hecke 0 3, 10

e ferapporate



Besuchen Sie das gemütliche Familien Café Tele'on 28:85

Heute u. Sonntag KONZERT n der schönen und gutgeführten Gaststätte

TE Qu 3, 4

Neu-Eröffnung!

Nebenzimmer noch

für einige Tage

zu vergeben.

Palmbräu - Au

Friedensbier hell / Stutzer dunkel / die deutschen Edelbiere selt 1835 Naturreine Weine / Samstag Schlachtfest

> Wir bitten, uns das in unseren früheren Geschäften entgegengebrachte Vertrauen auch in unserem neuen Unternehmen zu bewahren. Georg Arnold und Frau - - "Der dicke Schorsch"

Lichtspiele, J 1, 6, Breite Straße - Telef. 25685 Die 2 letzten Vorstellungen **Heute mittag 2 Uhr** Sonntag 2 Uhr Kewenof nung 1.30 Uh bin ich mit elnem neuen

bestehend aus 14 Filmen

zum letzten Mal in Mannheim

10 Micky-Maus-Filme und 3 Lustspiele und 1 Melmatfilm.

Preise: Kinder 0,30 bis 0.60 Mk. (Erwachaune 10 Pfg. Zuschlag pro Platz ab 4.00 Uhr täglich an der Tageskasse 6

**Ausweis**bilder

ine alte Zwecke Stock 1.50 a Photo-

Bechtel 0 4, 5 Strohmarkt

Maier- u Tünchergeschäf Bloumer's Nacht.

Inserieren bringt Gewinn Die lustige Filmosenth mit Anny Ondra Jvan Petrovich Hans Moser Hilde Hildebrand

SMUITANZEN Brotbeutel KARL SOTTA